

mühlthal post

Die Heimatzeitung für Mühlthal
Nr. 430 · Juni 2023 · 37. JAHRGANG



Monatszeitung für Nieder-Ramstadt, Traisa, Trautheim,
Nieder-Beerbach, Frankenhausen, Waschenbach, In der Mordach

Die nächste Ausgabe erscheint am 28.06.2023 · Anzeigen- u. Redaktionsschluss 20.06.2023, 16 Uhr

Kinder machen Hoffnung

Nicht Jammern, nicht Kleben, TUN! Traisaer Schulkinder machen sich über alternative Energiegewinnung schlau und setzen sich mit ihrer Beteiligung am Welt-PH-Lauf für erkrankte Mitmenschen ein.

Seite 3

Freundschaft beim Basketball

Die Wachenbacher Raccoons U 12 spielten beim Freundschaftsspiel erfolgreicher als gedacht gegen die BGO – und weil es so schön war und die Vereine untereinander verbunden sind, formierte sich spontan eine Ersatzmannschaft, als der eigentliche Gegner der BGO U18 nicht erschien.

Seite 24

Sonderthemen & Sonderseiten

Sportlich und aktiv

Von Yoga bis Radfahren finden Sie hier viele Tipps und Angebote – sowie die passende Sonnen- oder Sportbrille zur jeweiligen Aktivität

Seite 10-11

Großer Stellenmarkt

Neuer Job gesucht? Hier finden Sie Ihren neuen Arbeitgeber!

Seite 16 + 17

Bauen, Wohnen, Garten

Alles für den Hobby-Handwerker, -Gärtner, Eigenheimbesitzer oder Mieter.

Seite 19 bis 21

Mühlthals gute Adressen

Heimat shoppen im September: Unternehmen können sich schon jetzt anmelden

Seite 22 und 23

Renovierungsservice

Clauß

Tapezier-, Streich- und Renovierungsarbeiten, Bodenbelagsarbeiten

René Clauß, Leuschnerstr. 66a
64372 Ober-Ramstadt

06154-8036900

Mobil: 0172-7147669
renovierungsservice.clauss@web.de

Individuelle Traumküche gesucht?

KÜCHENSTUDIO MOHLER

Aussergewöhnlich persönlich.

Dr. -Robert -Murjahn -Straße 19
64372 Ober-Ramstadt · Tel 06154 | 530 00
www.kuechenstudio-mohler.de



Ein Spalier zum Abschied: Nach zehn Jahren als Gemeindebrandinspektor ehren Michael Beck Feuerwehrkameraden und Weggefährten auf dem Weg zur Verabschiedungsfeier im Dorfgemeinschaftshaus Frankenhausen. Hier verleiht Kreisbrandinspektor Heiko Schecker Beck das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold. Foto: Rocco Giuliano

Feuerwehr Mühlthal verabschiedet Michael Beck

Gemeindebrandinspektor übergibt sein Amt nach 10 Jahren an Holger Scharkopf

Mühlthal. Ein Spalier aus 120 Feuerwehrleuten, eine Musikkapelle und eine Eskorte mitsamt historischer Drehleiter – es war ein würdiger Rahmen, in dem Michael Beck von seiner Feuerwehr Mühlthal verabschiedet wurde. Nach zehnjähriger Amtszeit hat Beck sein Amt als Gemeindebrandinspektor zum 30. April an Holger Scharkopf übergeben (wir haben berichtet).

Im restlos gefüllten Dorfgemeinschaftshaus Frankenhausen fanden sich, neben der Feuerwehr Mühlthal, auch viele Weggefährten Becks ein, um mit ihm zusammen seine Feuerwehrkarriere Revue passieren zu lassen. „Michael Beck hat in seinem Amt stets das Wohl der Mühlthaler Bürger im Fokus gehabt“, betonte Bürgermeister Willi Muth in seiner Dankesrede. „Auch hat er die Feuerwehr herausragend durch die Corona-Krise getragen“, so der Bürgermeister weiter. Neben Worten des Dankes

war es auch ein Abend voller Anekdoten aus seiner Amtszeit, durch die etwa sein Stellvertreter Roman Göbel führte. Er betonte aber auch, wie wichtig es dem scheidenden Gemeindebrandinspektor war, immer die Feuerwehr Mühlthal als

ANZEIGE

Grüner Stammtisch
EINLADUNG
Jeden zweiten Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr
Gaststätte "Wahlfühler" Nieder-Ramstadt
ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNG FÜR ALLE BÜRGER UND BÜRGERINNEN

Ganzes im Blick zu haben. Und zum Schluss erhob sich nochmal der ganze Saal, als Michael Beck eine besondere Ehre zuteil wur-

de: die Verleihung des Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuzes in Gold durch Kreisbrandinspektor Heiko Schecker.

Praxisnahes Seminar zum Kampf gegen Waldbrände

Neben den Feierlichkeiten zur Amtsübergabe der Leiter der Feuerwehren stand wenige Tage später die Vorbereitung auf den nächsten heißen Sommer im Fokus der Brandschützer. Wald- und Flächenbrände wurden in den letzten Jahren zunehmend zu einem großen Thema bei Deutschlands Feuerwehren. Auch Mühlthal ist umgeben von großen Waldgebieten und großen landwirtschaftlichen Flächen.

So kam es im Jahr 2022 bereits zu einigen Vegetationsbränden im Gemeindegebiet. Dies nahm die Feuerwehr Mühlthal zum Anlass, um sich in diesem Bereich noch besser aufzustellen. Bereits Anfang des Jahres nahm eine

Großzahl Mühlthaler Einsatzkräfte an einer theoretischen Schulung teil. Nun schlossen sich die Führungskräfte mit der praktischen und taktischen Ausbildung an. In einem achtstündigen Seminar wurden nach einem theoretischen Teil die technischen Möglichkeiten mit den eigenen Mitteln nähergebracht sowie weiteres technisches Gerät vorgestellt.

Zum Abschluss des Seminars wurde das genaue Einschätzen, Bewerten und das taktische Vorgehen in einer praxisnahen Simulationsbox erläutert. Durch die Erfahrung ist es der Feuerwehr Mühlthal nun möglich, das bestgeeignete Material vorhalten sowie das nötige Know-how mit an die Einsatzstelle mitbringen zu können - immer in der Hoffnung, es doch nicht einsetzen zu müssen.

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Feuerwehr Mühlthal

Demokratie lebt vom Mitmachen

Gemeinde Mühlthal sucht Wahlhelfer für die Landtagswahl

Mühlthal. Die Gemeinde Mühlthal sucht für die anstehende Landtagswahl am 8. Oktober Wahlhel-



ferinnen und Wahlhelfer, die für die Ausgabe der Stimmzettel, die

Prüfung der Wahlberechtigung und die Auszählung der Stimmzettel am Wahltag zuständig sind. Diese ehrenamtliche Tätigkeit nimmt lediglich etwa 4 bis 5 Stunden Zeit in Anspruch und am Ende des Wahltages stellen Sie gemeinsam mit Ihrem Wahlvorstand das vorläufige Ergebnis in Ihrem Wahlbezirk fest. Hierfür erhalten Sie ein Erfrischungsgeld in Höhe von 50 Euro. Falls Sie uns unterstützen möchten, bewerben Sie sich ganz einfach

ANZEIGE

Blüten für die Bienen:
Lassen Sie es summen!
mühlthaler gartenmarkt

über den untenstehenden QR-Code oder wenden sich direkt an das Wahlamt der Gemeinde Mühlthal unter der E-Mail-Adresse wahlen@muehlthal.de. Wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen und freuen uns über Ihr ehrenamtliches Engagement!

Für Rückfragen steht Ihnen das Wahlamt der Gemeinde Mühlthal unter der Durchwahl 06151 1417-341 gerne zur Verfügung.

GdM

volksbanking.de/mitgliedschaft

Die Vorteile einer Mitgliedschaft liegen auf der Bank.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wir investieren in die Region und nicht in internationale Spekulationsblasen. Denn krisensicheres und nachhaltiges Handeln kommt nie aus der Mode.

Volksbank Darmstadt-Südhessen eG

LUCKY SPORTS HEALTH CLUB

FIT IN DEN SOMMER!

4 Monate Mitgliedschaft zum Preis von 3 Monaten!

(ohne automatische Verlängerung) nur 229€*

*gültig bei Vertragsabschluss im Juni 2023

LUCKY SPORTS HEALTH CLUB Sport- und Gesundheitszentrum in der Wackerfabrik Ober-Ramstädter Straße 96f · 64367 Mühlthal Hotline: 06151/145139 · www.luckysports.eu

Fitness, Ausdauer, Kurse und Sauna

Wir bringen FARBE in Ihre Zukunft!

MF Malerbetrieb Flierl

Malerbetrieb Flierl GmbH & Co. KG
Alicestraße 3
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154 / 574303
Telefax: 06154 / 574304
www.malerbetrieb-flierl.de

100 TOP Dachdecker
Dächer mit Vorsprung
Deutschland-Kooperation

SEIT 1904

Dächer
Flachdachabdichtungen
Fassaden
Dachbegrünungen
Gerüstbau
Wärmedämmungen
Wohnraumfenster
Spenglerei

MÜLLER BURGER

Ihr Profi für Blitzschutz

64372 Ober-Ramstadt
Steinbruchweg 19

BEDACHUNGS-GMBH & CO. KG
0 61 54 - 26 56

seit 1953 JEWELIER PARTHEIL
UHREN · SCHMUCK
www.juwelier-partheil.de

Traumpartner gefunden?!
Trau(m)ringe finden Sie bei uns!

Das Fachgeschäft für Uhren & Schmuck mit eigener Werkstatt und 1A Service!
Darmstädter Straße 32 · 64372 Ober-Ramstadt · Tel.: 06154-52740

BAUMARKT SCHWINN GmbH & Co. KG

NEU: Auf der nochmals erweiterten 400 m² tierischen Zone findet jeder sein passendes Lieblingsfutter für nahezu alle Haus- und Hobbytiere. Egal ob Pferd, Huhn, Schaf, Hund, Katze, Maus, ...

Öffnungszeiten Mo. – Sa. 8:00 – 19:00 Uhr
www.baumarkt-schwinn.de

JETZT NEU Ökologische Farben von Remmers-eco.

remmers-eco

- Öl-Dauerschutz
- Öl-Farbe
- Gartenholz-Öle
- Patina-Öle

Vegan & wohngesund
Lieblings Farbe!

Bienenfreundlich sanieren und gutes für die Umwelt tun!

Über 700 Fachmärkte – und wir gehören dazu!

BAUVISTA
Unsere Einkaufskooperation

Rheinstr. 37 · 64367 Mühlthal · Tel.: 06151 96985-299

Ärzte

Mo., Di., Do. ab 19 Uhr, Mi. ab 14 Uhr, Fr. ab 14 Uhr. Jeweils bis 7 Uhr am nächsten Morgen. Wochenende, Feiertage und Brückentage 24 Std. geöffnet.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst-Zentrale:
▶ 116 117

Zahnärzte

Mittwochnachmittag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen

Zahnärztlicher Notdienst für Mühlthal, Ober-Ramstadt und Modautal:

▶ 01805 / 60 70 11

Festnetzpreis 14 ct/min; höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen

Apotheken Mühlthal

Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

03.06. Sa., Burg-Apotheke, Eberstadt, Seeheimer Str. 8, Tel.: 06151/55472

Kaufhof), Telefon: 06151/17130

04.06. So., Bessunger-Apotheke, Darmstadt, Wittmannstr. 1, Tel.: 06151/891804

17.06. Sa., Adler-Apotheke, Darmstadt, Wilhelminenstr. 13, Telefon: 06151/26323

08.06. Do., Stern-Apotheke, Darmstadt, Frankfurter Str. 19, Tel.: 06151/79147

18.06. So., Fliederberg-Apotheke, Darmstadt, Escholbrücker Str. 26, Tel.: 06151/317010

10.06. Sa., Post-Apotheke, Eberstadt, Eberstädter-Marktstr. 18, Telefon: 06151/57054

24.06. Sa., Löwen-Apotheke, Nieder-Ramstadt, Dornwegshöhstr. 6, Tel.: 06151/148580

11.06. So., Alpha-Apotheke, Darmstadt, Rheinstr. 8 (neben

25.06. So., Apotheke am Klinikum, Darmstadt, Grafenstr. 13, Tel.: 06151/969800

Apotheken Ober-Ramstadt, Modautal

Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

03.06. Sa., Burg Apotheke, Seeheimer Str. 8, Darmstadt, Tel.: 06151/55472

Rheinstr. 8, Darmstadt, Tel.: 06151/17130

04.06. So., Bessunger Apotheke an der Orangerie, Wittmannstr. 1, Darmstadt, Tel.: 06151/63508

17.06. Sa., Gersprenz Apotheke, Westring 89, Reinheim, Tel.: 06162/81070

08.06. So., Stern Apotheke, Frankfurter Str. 19, Darmstadt, Tel.: 06151/79147

18.06. So., Rehberg Apotheke, Theodor-Clausen-Straße 4, Roßdorf, Tel.: 06154/9333

10.06. Sa., Post Apotheke, Eberstädter Marktstr. 18, Darmstadt, Tel.: 06151/57054

24.06. Sa., Löwen Apotheke, Dornwegshöhstr. 6, Mühlthal, Tel.: 06151/148580

11.06. So., Alpha Apotheke,

25.06. So., Apotheke am Klinikum, Grafenstraße 13, Darmstadt, Tel.: 06151/969800

Notrufe

Feuerwehr Notruf: 112

Drogenberatung: 06151/66 45 66

Polizei Notruf: 110

Evang. Telefonseelsorge: 0800/111 01 11

Kinderärztl. Notdienst: 06151/192 22

Kath. Telefonseelsorge: 0800/111 02 22

Rettungsdienst: 06151/192 22

Psychiatrischer Notdienst für den Landkreis: 06151/15 94 900

Giftnotruf: 06131/192 40

erreichbar Fr., Sa., So. und an Feiertagen 18 - 23 Uhr

Frauenhaus: 06151/37 68 14

Kinder- und Jugendtelefon: 0800/111 03 33

Elterntelefon: 0800/111 0550

AIDS-Beratung: 06151/280 73

Büchereien Mühlthal

Katholische, öffentliche Bücherei Nieder-Ramstadt
Hochstraße 23, bücherei@gemeinde-st-michael.de, Sonntag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 15.30 bis 18 Uhr

Büchereien Ober-Ramstadt, Modautal

Stadtbücherei Ober-Ramstadt
Hammergasse 7N, stadtbuecherei@ober-ramstadt.de, Montag, Mi. - Do. 14 bis 18 Uhr, Freitag und Samstag 10 bis 12 Uhr
Bücherei Brandau: Donnerstags 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet
Bücherei Asbach: Montags 17.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

Pflegedienste Mühlthal

Diakoniestation Mühlthal, Tel. 0 61 51 / 149 50 50
Pflege-Team-Mühlthal, Tel. 0 61 51 / 14 63 63
Jeden Dienstag „Atempause“, Betreuung für Demenzzranke

Pflegedienste Ober-Ramstadt, Modautal

Pflegeteam MoSaiK, Tel. 06 54/694 91 69
DRK Sozialstation, Tel. 06154/639 99 9
Pflegeteam Klaus-Peter Hofstetter, Tel. 06154/638 58 6

Fahrdienst Mühlthal

midkom, Tel. 0 61 51 / 14 17 165

Fahrdienst Ober-Ramstadt, Modautal

midkom, Tel. 06154/702 39 39

Wissen, was los ist!



Mühlthalpost und Modaublick die Heimatzeitungen Ihrer Region

www.mue-mo.de



Dorfentwicklungsprozess Mühlthal

Hier weitere Termine der Arbeitsgruppen - Infos auf der Homepage

Mühlthal. Im Rahmen des Dorfentwicklungsprozesses der Gemeinde Mühlthal haben sich verschiedene Arbeitsgruppen gebildet, die sich regelmäßig treffen, um die Themen, die im IKEK, dem integrierten Dorfentwicklungskonzept, als Handlungsfelder definiert wurden, zu besprechen und die Umsetzung von konkreten Maßnahmen durch die Verwaltung zu begleiten.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen, bei den vielfältigen Themen in den Arbeitsgruppen mitzudiskutieren und ihre Meinung einzubringen. Die aktuellen Informationen zur Dorfentwicklung

Mühlthal sind auf der Internetseite der Gemeinde Mühlthal unter www.muehltal.de/muehltal/standort/dorfentwicklung-ikek/ zu finden.

Das nächste Treffen der „Gruppe Traisa“, die sich mit der Entwicklung im Ortsteil Traisa auseinandersetzt, findet am 6. Juni um 19 Uhr statt (Ort wird noch bekannt gegeben). Die Gruppe „Handlungsfeld 1“, die sich mit den Themen des Städtebaus in der Gesamtgemeinde, dem Wohnen und der Raumqualität der Ortszentren befasst, trifft sich am 27. Juni um 19 Uhr in der „Wohlfühlerlei“ in Nieder-Ramstadt. Die Gruppe „Handlungsfeld 3“ mit den Themen Wirtschaft, Arbeit

und Daseinsvorsorge trifft sich am 28. Juni um 19 Uhr wieder (Ort wird noch bekannt gegeben). Die Termine der Gruppen „Handlungsfeld 2“ (Vereine, Kultur, Gemeinschaft und soziale Orte) und „Handlungsfeld 4“ (Mobilität, Umwelt und Natur) standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest, werden aber auf der Webseite der Gemeinde veröffentlicht.

Gerne können Anfragen zum Dorfentwicklungsprozess in Mühlthal über die E-Mail-Adresse ikek@muehltal.de an die Verwaltung gerichtet werden.

GdeM

Hof-Flohmarkt in Frankenhäusen

Mühlthal. Am Sonntag, 4. Juni von 11.00 bis 16.00 Uhr findet in Frankenhäusen der 2. Hof-Flohmarkt statt. Es gibt viel zu entdecken, folgen sie den Luftballons und Flyer, die zeigen Ihnen den Weg zu den Höfen. Für Ihr Leibliches Wohl wird auch gesorgt. Das Orga-Team wünscht Ihnen viel Spaß beim Stöbern.

Petra Runtsch
Orga-Team

Ferienprogramm Anmeldung bis 30. Juni

Mühlthal. Unter dem Motto „Aktion und Fun“ bietet die Jugendförderung der Gemeinde Mühlthal auch 2023 in der 3. und 4. Sommerferienwoche (7. bis 18. August) ein abwechslungsreiches Programm mit Ausflügen für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren an. Die Teilnahmegebühr beläuft sich auf 100 Euro pro Teilnehmer/in. In der Zeit von 9 bis 15 Uhr werden die Kinder in Kleingruppen betreut.

Auf dem Programm stehen Kreativangebote bis hin zu Ausflügen, zum Beispiel ins Stadion des SV Darmstadt 98, zum Lebnienstand nach Roßdorf und weiteren tollen Erlebnissen. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über das Anmeldeportal: <https://www.muehltal.de/muehltal/buerger-service/verwaltung/buerger-service/finden/bereich-familie/jugend/2022-sommerferien/>

Für Fragen stehen die Mitarbeiter der Jugendförderung unter der E-Mail-Adresse jugendfoerderung@muehltal.de oder per Telefon unter 06151/1417-333 zur Verfügung.

GdeM

Gerätehausfest und Johannisfeuer

Traisa. Der Verein und die aktiven Abteilungen der Feuerwehr Traisa laden ein zum Gerätehausfest in den Rosengarten, am 04. Juni, ab 10:00 Uhr Start mit einem Gottesdienst und zum Johannisfeuer am Datterichplatz, am 23. Juni ab 19:00 Uhr mit Fackelzug um 21:00 Uhr, Start am Feuerwehrhaus.

Freiwillige Feuerwehr
Traisa e.V.

Nordic-Walking mit dem OWK

Nieder-Ramstadt. Jeden Freitag 17.00 Uhr Nordic-Walking-Treff Schlossgartenplatz Nieder-Ramstadt. Die Wegstrecke zwischen Griesbach und Kreuzstraße wird in etwa einer Stunde abgelaufen. Gastwälder sind willkommen.

Odenwaldklub
Nieder-Ramstadt

Podiumsdiskussion mit Kandidaten

Mühlthal. Die Gemeinde Mühlthal lädt am Donnerstag, 22. Juni, zu einer Infoveranstaltung rund um die Themen Mobilität, Klima und Energie ins Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt, Ober-Ramstädter Straße 2-4, ein. Bürgermeister Willi Muth und der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Rainer Steuernagel, haben zu dieser Podiumsdiskussion Kandidaten für den Hessischen Landtag im Wahlkreis 50, zu dem Mühlthal zählt, eingeladen.

Beginn der zweistündigen Veranstaltung, an deren Ende eine offene Diskussion mit Mühlthaler Bürgerinnen und Bürgern vorgesehen ist, um 19 Uhr. Moderiert wird die Infoveranstaltung von einem Vertreter des Verbandes der kommunalen Wahlbeamten in Hessen. Inhaltlich wird es unter anderem um die Radwegeplanung Mühlthals sowie Förderungen des ÖPNV und energetischer Sanierungen von Immobilien gehen.

Die Bevölkerung Mühlthals ist herzlich eingeladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen und mitzudiskutieren.

GdeM

Wanderungen mit dem OWK

Niederwalddenkmal

Dienstag, 13.06. 09.50 Uhr; Anfahrt mit Zug bis Assmannshausen, anschließend Seilbahn zum Niederwaldberg. Treffpunkt: Bahnhof Mühlthal. Wanderung zum Niederwalddenkmal und Abfahrt mit Seilbahn nach Rüdesheim zur Schlusseinkehr. Wegstrecke etwa 6 km. Feste Schuhe empfohlen. Kosten: 12.00 € für Berg- und Talfahrt, zusätzlich anteilige Bahnfahrt. Bitte angeben, ob ÖPNV-Fahrkarte benötigt wird. Anmeldung bis 10.06.2023 erforderlich: 06151 913509, E-Mail: wip.ploesser@web.de

Sonnwendfeier

Samstag, 24.06. 14.50 Uhr; Anfahrt mit HEAG nach Erntshofen. Treffpunkt: O-Bus-Haltestelle Chausseehaus Richtung O-Ramstadt. Teilnahme an einer Kurzwanderung von etwa 1,5 Stunden. Anschließend Sonnwendfeier in der Festhalle. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Anteilige Fahrtkosten für Bus. Bitte angeben, ob ÖPNV-Fahrkarte benötigt wird. Anmeldung bis 15.06.2023 erforderlich: 06151 145419, E-Mail: sabinefrankl5@garcor.de

Kulturwanderung zum Heinerfest

Sonntag, 02.07. 09.15 Uhr; Bei einer ca. zweistündigen Wanderung erfahren die Teilnehmer einiges aus der Geschichte von Hessen-Darmstadt. Entsprechende Bilder werden gestellt. Treffpunkt: HEAG-Haltestelle Nd.-Ramstadt Mühlthal Bahnhof an der B 449 (fr. Chausseehaus) Richtung Darmstadt.

Eine Schlussrast auf dem Heinerfest („Weingarten“, Hinkels-turm) ist vorgesehen. Bitte angeben, ob ÖPNV-Fahrkarte benötigt wird. Anmeldung bis 26.06.2023 erforderlich: 06151 146341.

Odenwaldklub
Nieder-Ramstadt

Ausbau der „Digitalen Sprechstunde“

Ehrenamtliche Helfer gesucht – Schulung in der VHS möglich

Mühlthal. Die Seniorenförderung der Gemeinde Mühlthal sucht tatkräftige Unterstützung beim Angebot „Digitale Sprechstunde“, bei dem Senioren individuelle Fragen im Umgang mit Computer, Smartphone oder Tablet stellen können. Die Pandemie hat die Vorteile dieser Medien offenbart, aber viele Menschen benötigen Unterstützung beim Fitwerden mit den digitalen Medien. Derzeit findet eine Eins-zu-Eins-Beratung in Präsenz statt, die ausgebaut werden soll. Gerne können Sie auch Ihre Ideen einbringen.

Wenn Sie sich entscheiden, die Seniorenförderung ehrenamtlich bei diesem Angebot zu unterstützen, können Sie bei der VHS Darmstadt-Dieburg bei der gebührenfreien „Schulung digitaler Kompetenzen von Ehrenamtlichen in der Seniorenarbeit“ technische und didaktische Fähigkeiten erwerben, um digitale Kompetenzen noch besser vermitteln zu können. An den Samstagen 17., 24. Juni sowie 1. Juli gibt es von 9 bis 16 Uhr im Kreishaus in Dieburg wertvolle Tipps und Informationen zur Problemlösung.

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei der Seniorenbeauftragten Christel Müller unter Telefon 06151/14 17 -333 oder per E-Mail unter seniorenfoerderung@muehltal.de. Zur Schulung (Kursnummer: 05-01-3000) melden Sie sich bitte unter www.vhs.ladadi.de oder per E-Mail an vhs@ladadi.de selbstständig an.

Der Anmeldeschluss für die Schulung ist am 7. Juni. Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung freuen.

GdeM
Seniorenförderung

Kein leichter Weg zur Teilhabe

Mühlthalerin sucht immer noch barrierefreie Wohnung und Assistenzkraft

Mühlthal. Wie gerne würde Miriam ihre kleine Tochter zusammen mit den beiden Hunden auf den nahegelegenen Spielplatz und in den benachbarten Wald begleiten. Doch immer ist da die Abhängigkeit von helfenden Menschen und die Unsicherheit, ob die technische Ausstattung funktioniert. Seit sieben Jahren lebt Miriam wie im Gefängnis und kann ihre Wohnung im 2. Stock nur verlassen, wenn eine mutige und kräftige Person sie in ihrem Rollstuhl sitzend mit einem Spezialgerät, der Treppenraupe, hinab- und hinaufhiev.

Zu Beginn ihrer Erkrankung wurde Miriam von ihren Eltern und den Eltern ihres Ehemannes unterstützt, doch dies ist nun nicht mehr möglich. Durch die Beratung

der Mühlthaler Behindertenbeauftragten Beate Jährling wurden vor vier Jahren bereits verschiedene Unterstützungsmaßnahmen eingeleitet. Doch barrierefreie Wohnräume mit ebenerdigen Zugang konnten bisher noch nicht gefunden werden.

Großer Wunschtraum der kleinen Familie ist es, ein Haus mit barrierefreiem Erdgeschoss in Trautheim, Traisa, Nieder-Ramstadt, Ober-Ramstadt oder Eberstadt beziehungsweise eine Wohnung mit mindestens vier Zimmern für die lebensbejahende Mutter, das aufgeweckte 7-jährige Mädchen und die sympathische Assistenzkraft zu finden. Dazu ein Platz für die beiden Tiere und ein Raum/großes Foyer zur Platz-

zierung der großen Hilfsmittel/ Trainingsgeräte. Die Wohnungssuchenden sind auch offen für das Leben in einem Wohnprojekt.

Zur Unterstützung der aktiven Teilhabe Miriams am Leben wird eine einfühlsame Kraft, idealerweise mit Führerschein, gesucht. Aufgaben sind Begleitung zu Freizeitaktivitäten und Arztbesuchen, Unterstützung in der Grundpflege. Möglich sind Vollzeit, Teilzeit, Minijob oder Hilfe auf selbstständiger Basis; Vorkenntnisse/Berufserfahrung sind nicht notwendig.

Freundliche Angebote richten Sie bitte an Miriam: Telefon 0176/45875263; Mail: miriamgs@innerse.de.

Beate Jährling
Behindertenbeauftragte Mühlthal



Schwerstarbeit: Wenn Miriam ihre Wohnung im zweiten Stock verlassen möchte, braucht es eine mutige und kräftige Person sowie ein Spezialgerät, eine Treppenraupe. Foto: Beate Jährling

Zukunft barrierefrei gestalten

Barrierefreiheit ist nicht nur die Voraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben von Menschen mit Behinderung und die gleichberechtigte Teilhabe im Alltag, an gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen. Barrierefreiheit ist auch ein Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Gesamtgesellschaft. Denn eine Welt ohne Barriere ist für alle zugänglicher und lebenswerter. Wussten Sie, dass im Jahr 2019 nur 2 Prozent aller Wohnungen und Einfamilienhäuser in Deutschland annähernd barrierefrei waren? Oder dass nur 26 Prozent der Haus- und Facharztpraxen barrierefrei zugänglich sind? Oder auch, dass rund 10 Prozent der Bevölkerung in Deutschland auf Barrierefreiheit im Internet angewiesen sind?

Diesen Text veröffentlichte das „Regionale Zentrum Regens Wagner Holstein“ am 8. Mai 2023.

Beate Jährling

Impressum

Die Mühlthalpost erscheint einmal monatlich kostenlos in allen Haushalten in Nieder-Ramstadt, Traisa, Trautheim, Nieder-Beerbach, Frankenhäusen, Waschenbach, in der Mordach und wird zusätzlich über Kioske, Zeitschriftenläden, Tankstellen und Geschäfte verbreitet.

Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

Herausgeber: topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Holger Maier, Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim
fon: 06251.709660
mail@mue-mo.de
www.mue-mo.de

Auflage: 7500 Stück

E-Mail Adressen:
Redaktion: redaktion@mue-mo.de
Anzeigen: anzeigen@mue-mo.de
Termine: termine@mue-mo.de

Druck: RHEINPFALZ Verlag und Druckerei GmbH & Co. KG,

(c) 2012 topidentity GmbH, alle Rechte vorbehalten. Für die durch topidentity gestalteten Anzeigen liegt das Urheberrecht bei topidentity GmbH. Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2023 gültig

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Mühlthalpost, einzusehen unter www.mue-mo.de

Für Beiträge, die mit dem Namen des Autors versehen sind, zeichnet sich dieser verantwortlich. Sie geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Kürzel: GdeM = Gemeinde Mühlthal
Für unverlangte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.



Photovoltaik macht Schule: Die Traisaer Viertklässler haben in der Photovoltaik-AG nicht nur viel gelernt, sondern bei eigenen Experimenten mit AG-Leiter Eckhard Roos anschaulich erfahren, wie ein Balkonkraftwerk funktioniert. Foto: Traisaer Schule

Photovoltaik-AG an Traisaer Schule

Wie kommt Sonnenenergie in die Steckdose?

Traisa. Stromerzeugung durch Photovoltaik ist in aller Munde. An der Traisaer Schule wurde deshalb in diesem Schuljahr erstmals eine Photovoltaik-AG angeboten.

Unter der Überschrift „Wie kommt die Energie der Sonne in die Steckdose?“ bearbeitete Eckhard Roos, ein interessierter Traisaer Bürger, mit Kindern der 4. Klassen verschiedene Themen zur zukünftigen Energieversorgung

und zur Energiewende in Deutschland. Dabei wurden zahlreiche Experimente durchgeführt. Diese reichten von der optimalen Ausrichtung der Photovoltaik-Module auf dem Dach über die Möglichkeit der Versorgung verschiedener Verbraucher im Haushalt durch Solarstrom bis hin zu Möglichkeiten von Energieeinsparungen im Haushalt. Die Experimente wurden dabei mit einem realen Balkonkraftwerk durchgeführt,

das die Darmstädter Firma dein-energieagent.de kostenfrei für diese und zukünftige AGs zur Verfügung stellt.

Es ist sogar geplant, das Balkonkraftwerk fest im Bereich der Traisaer Schule zu installieren, um die Möglichkeiten der Stromerzeugung durch Photovoltaik dauerhaft im Schulalltag zu visualisieren.

Anne Gengnagel
Schulleiterin

„Aschenputtel“ geht in den Endspurt

Das Team der „Jungen Bühne Ohlebach“ freut sich auf die Vorstellungen

Mühltal. Endlich ist es soweit: Die Vorstellungen vom „Aschenputtel“ stehen kurz bevor. Die 14 jungen Schauspielerinnen und Schauspieler können es kaum abwarten, ihr Märchen vom Aschenputtel dem Publikum zu zeigen. Eine lange, aber auch spannende und schöne Probenzeit geht zu Ende. Die Kostüme sind ausge-

sucht, die Kulissen gebaut und die Texte und Auftritte der einzelnen Rollen sitzen. Jetzt kann es losgehen.

Die Vorstellungen sind am Freitag, 3. Juni, und Sonntag, 4. Juni, in der Hans-Seely-Halle in Mühltal-Traisa. Beginn der Vorstellungen ist jeweils 16 Uhr, der Einlass um 15.30 Uhr.

Der Kartenvorverkauf auf der Homepage der Turngemeinde Traisa www.tgtraisa.de hat bereits begonnen. Es gibt aber auch Karten für beide Vorstellungen an der Tageskasse. Die Karten kosten für Kinder und Erwachsene 5 Euro bei freier Platzwahl.

Team Junge Bühne Ohlebach

Kinder beteiligen sich am Welt-PH-Lauf

Wandern, walken oder joggen für den guten Zweck

Traisa. Um auf die seltene Krankheit „Pulmonale Hypertonie“ einer ehemaligen Schülerin unserer Schule aufmerksam zu machen, haben wir uns nochmals entschieden, beim Welt-PH-Lauf mitzulaufen. Am Freitag, 5. Mai, machten sich alle Klassen der Traisaer Schule auf den Weg, die Laufstrecken von 1000 Metern oder fünf Kilometern laufen, zu wandern, zu walken oder zu joggen. Die Klassen entschieden gemeinsam mit der Klassenlehrerin, welche Strecke sie in Angriff nehmen würden. Es wurden die 1000 Meter auf dem Sportplatz absolviert, für die Fünf-Kilome-

ter-Strecke ging es in den Wald. Zur Belohnung gab es eine tolle Urkunde für jedes Kind.

Katrin Hetebrügge, eine Mutter unserer Schule, hat uns bei der Anmeldung und Durchführung unterstützt. Lieben Dank. Durch sie gibt es inzwischen auch einen eingetragenen und gemeinnützigen Verein. Die Teilnahme am Lauf war für uns kostenfrei, kann aber gerne mit einer Spende verbunden werden. Damit möchte der Verein einen Forschungspreis initiieren.

Pulmonale Hypertonie (PH) ist eine schwerwiegende Krankheit, bei der die Lunge und das Herz betroffen sind. Die Blutgefäße der

Lunge sind verengt, wodurch der Blutdruck in den Lungengefäßen zwischen rechter und linker Herzkammer ansteigt. Dies führt zu einer Durchblutungsstörung der Lunge, zu einer verschlechterten Sauerstoffaufnahme und zu einer zunehmenden Überlastung der rechten Herzkammer. Menschen mit dieser Krankheit sind chronisch kurzatmig und körperlich wenig belastbar. Die Krankheit ist meist fortschreitend und wird medikamentös in ihrem Verlauf gebremst. (Quelle: www.phev.de)

Annette Nagel
Konrektorin Traisaer Schule



1000 Meter gelaufen: Absolviert haben die Kinder diesen Lauf auf dem Sportplatz. Foto: Jeannette Diefenbach

Begrüßungsveranstaltung am 3. Juni

Mühltal. Der Gemeindevorstand wird erstmals in diesem Jahr eine Begrüßungs- und Informationsveranstaltung für Eltern mit neugeborenen Kindern sowie neu zugezogenen Kindern bis 6 Jahren durchführen, um die Kinderbetreuungsangebote innerhalb der Gemeinde Mühltal vorzustellen. An diesem Tag werden Mühltaler Kinderbetreuungsrichtungen, Mühltaler Vereine, die Jugend- und Seniorenförderung, Tagespflegepersonen in Mühltal wie auch die Verwaltung, Fachbereich Familie und Soziales, über ihr Angebot informieren.

Ebenso werden verschiedene Spiel-, Spaß- und Bastelangebote für Kinder angeboten. Dazu lädt die Gemeinde am 3. Juni von 14 bis 17 Uhr ein ins Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt, zum Vingäkerweg und zur Jugend- und Seniorenförderung.

GdEM

Hilfe rund um Handy, Laptop und Co.

Mühltal. Haben Sie Fragen rund um Computer, Smartphone oder Tablet? Dann bietet die Seniorenförderung der Gemeinde Mühltal eine „Digitale Sprechstunde“ an. Egal, was Ihnen unter den Nägeln brennt – hier gibt es kostenlose Tipps, Tricks und Lösungen. Bitte vereinbaren Sie Termine für Montag, 19. Juni, ab 14.30 Uhr bei der Seniorenbeauftragten Christel Müller unter der Telefonnummer 06151/14 17- 333. Auf der Internetseite www.smart-surfer.net von der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz können Sie einzelne Module herunterladen, die Sie als Lernhilfe nutzen können, um fit im digitalen Alltag zu werden. Viel Spaß!

GdEM, Seniorenförderung

Rathaus geschlossen am 15. Juni

Mühltal. Aufgrund eines Betriebsausflugs der Gemeindeverwaltung bleibt das Rathaus der Gemeinde Mühltal am Donnerstag, 15. Juni, für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. Ab Freitag, 16. Juni, steht das Rathaus wieder wie gewohnt zur Verfügung. Die Gemeinde Mühltal bittet um Verständnis.

GdEM

Straßensperrungen im Juni

Mühltal. Wie die Straßenverkehrsbehörde der Gemeinde informiert, ist mit folgenden Einschränkungen im Straßenverkehr zu rechnen: Am Samstag, 3. Juni, ist zwischen 12 Uhr und 19 Uhr die Durchfahrt (auch für Fahrräder) durch den Vingäkerweg (Nieder-Ramstadt) wegen einer gemeindlichen Veranstaltung nicht möglich.

Am Sonntag, 4. Juni, ist zwischen 8 Uhr und 22 Uhr die Durchfahrt durch die Straße Im Rosengarten (Traisa) im Bereich des Bürgerhauses/Feuerwehrgerätehauses wegen einer Veranstaltung der Freiwilligen Feuerwehr Traisa nicht möglich.

Am Samstag, 10. Juni, sind zwischen 17.30 Uhr und 23 Uhr die Straßen Im Rosengarten, Goethestraße, Röderstraße, Hintere Röderstraße Niebergallweg, Daterichweg (Traisa) wegen einer Laufveranstaltung zumindest teilweise gesperrt.

Vom 12. bis 14. Juni muss die Obergasse (Nieder-Beerbach) wegen Glasfaser-Arbeiten voll gesperrt werden. Eine Umleitung über Untergasse und Quergasse ist ausgeschildert.

GdEM

Vorsorge, Sicherheit und Freiraum für die ganze Familie: Investmentanlagen und Baufinanzierung.

Ein gewinnbringendes, solides Finanzkonzept ist die Basis für die erfolgreiche Gestaltung Ihrer Wünsche und Ziele. Wie Sie eine sichere Anlagestrategie, Altersvorsorge oder die Traumimmobilie realisieren können? Bei der Vielfalt an Anlage- und Finanzierungsangeboten empfiehlt sich eine kompetente, effektive und individuelle Finanzberatung, mit der Sie Ihr Vermögensmanagement nachhaltig strukturieren.

Als selbständige Berater begleiten wir Sie mit langjähriger Erfahrung professionell und unabhängig auf Ihrem Weg zum Vermögensaufbau. Und wir stehen Ihnen kontinuierlich mit einer persönlichen Beratung und Betreuung zur Seite. Transparent, nachvollziehbar und flexibel. Informieren Sie sich gerne unverbindlich über unser Beratungsangebot. Ich freue mich, Sie kennenzulernen.

Ihr Finanzbüro in der Region
BÜROGEMEINSCHAFT
FLEER · GERECKE · PRÜFER
Alle Finanzthemen unter einem Dach
Ihr Ansprechpartner: Frank Prüfer
Mobil: 0151 21202238 · Festnetz: 06151 / 2786340
E-Mail: pruefer@fgf-finanzen.de



Eichhof
UNSER HOFLADEN
– Rind- und Schweinefleisch von eigenen Tieren
– frische Eier von unseren freilaufenden Hühnern
– Honig, Essige, Öle, Nudeln, Fruchtaufstriche u.v.m.
– Gutscheine und Präsentkörbe
HOFLADEN
Im Seesengrund 16
64372 Ober-Ramstadt
Tel.-Nr. (06154) 71-78695
hofladen@der-eichhof.de
www.der-eichhof.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 09.30 – 14.00 Uhr
Donnerstag: 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 09.30 – 14.00 Uhr
Samstag: 09.30 – 13.00 Uhr

Die Kunst des Schwindels.
Eine amüsante Geschichte um Wahrheit, Moral und Selbstdarstellung
Martin Suter
Melody
Diogenes Verlag 26 €
Bücher | Zeitschriften | Schul- und Bürobedarf
Zentrum am Rathaus • Hammengasse 5 • 64372 Ober-Ramstadt
Tel. (06154) 3511 • Fax (06154) 3511 • www.buecher-blick.de
Mo.-Fr. 8.30-18.30 h | Sa. 8.30-13.00 h
Bücher-Blitz
Wo gute Bücher zuhause sind.
Bücher im Internet
www.buecher-blick.de

ganzheitliche
Naturfriseurin
und Haarpraktikerin
MOBIL für DICH!
Termine: 06167/ 9135019
Ihre **Monika Schmucker**

Wir gestalten Ihre Anzeige
Tel. 06251/709660
Mühltal Modau
post blick
www.mue-mo.de

Neu im Buchhandel: **„Auf dem Frankenstein“**
der historische Burg-Frankenstein und Nieder-Beerbach-Roman

Mühltalpost & Modaublick
die Heimatzeitungen Ihrer Region
www.mue-mo.de

keramahr
fliesenfachbetrieb
keramik kreativ verlegt
0 172 - 6 92 58 91
fliesenlegermeister **marcus mahr**
64367 mühlthal

DANIEL KIECK
IMMOBILIEN
VERMIETUNG & VERKAUF
GUTACHTEN
ENERGIEAUSWEISE
Jetzt Immobilien-Ratgeber kostenfrei heruntergeladen oder anfordern!
Preisfindung • Erbschaft • Scheidung • Verkaufunterlagen • Finanzierung • Energetische Sanierung • und weitere...
www.kieck-immobilien.de/ratgeber
Maßgeschneiderte Immobilienvermarktung mit Leistungsgarantie – aus Mühltal, für Mühltal.
www.kieck-immobilien.de

Made in Mühltal
Otoplastiken
Viele Vorteile für Ihr Hörgerät!
+ von der Krankenkasse bezuschusst
+ leicht zu reinigen
+ sehr stabil und guter Halt im Ohr
+ Nachhaltig
+ Regional aus Nieder-Ramstadt/ Mühltal
Hörsystem bearbeitet Sprache und Störärm gezielt.
Otoplastik sorgt für einen definierten Sitz mit optimaler Schallweiterleitung.
Bildquelle: HörLuchs

HÖRAKUSTIK HOFMANN
Mühltal
Eberstädter Straße 6
64367 Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 9699440
muehltal@hoeren-hofmann.de
HÖRAKUSTIK HOFMANN
www.hoeren-hofmann.de
HÖRAKUSTIK HOFMANN
Griesheim
Wilhelm-Leuschner-Str. 33
64347 Griesheim
Tel. 06155 8684699
griesheim@hoeren-hofmann.de

Testen Sie unseren Service kostenlos und unverbindlich!
● Überprüfung des Gehörs ● Optimierung Ihrer Hörgeräte
● Professionelle Ohrreinigung ● Wartung Ihrer Hörgeräte
Als Dankeschön für Ihr Vertrauen schenken wir Ihnen ein **Reinigungsspray für Ihr Hörgerät!**
KENNELNERN GUTSCHEIN
HÖRAKUSTIK HOFMANN

GUTES HÖREN IST LEBENSQUALITÄT

- unverbindliches und kostenfreies Proben-tragen der neuesten Hörgeräte-Technik
- Wartung und Reparatur Ihrer Hörgeräte
- maßgefertigter Gehörschutz via 3D Scan
- kostenloser Hörtest & individuelle Beratung
- maßgefertigter Gehörschutz via 3D Scan
- kostenfreie Reinigung und Überprüfung Ihrer Hörgeräte
- Hausbesuche

Hörgeräte-batterien 6 Stück nur 3,- €

hirt-or.de

Hirt Augenoptik & Hörakustik

Darmstädter Str. 6 Ober-Ramstadt Mo.-Fr. 9-18.30 Uhr Sa. 9-13.00 Uhr

Akustik: (06154) 51420 Inhaberin: Karina van Rooijen Kostenlose Parkplätze im Hof

Wir sind auch per WhatsApp erreichbar 06154 51407



Auch der beste Freund war dabei: Andere Besucher kamen gleich mit der ganzen Familie und hielten auf dem Kunstmarkt Ausschau nach schönen Dingen. Am Ende waren alle zufrieden: Besucher, Händler und Veranstalter. Foto: Thorsten Queckbörner

Kunst, Kultur und Rockmusik

Bruchkultur2020 blickt auf erfolgreichen Kunstmarkt zurück

Mühltal. Der erste Bruchkultur-Markt war ein voller Erfolg. Das Wetter war gnädig mit uns, es herrschte zwar nicht durchgängig Sonnenschein, aber es ist trocken geblieben. Viele Gäste waren da und haben schöne Dinge fürs Herz und Leckeres für den Magen gefunden. Einige haben den Geist des Tages zum Anlass genommen, den Markt mit ihrer Mutter oder gleich der ganzen Familie zu besuchen. Alle haben eine schöne

Zeit zusammen erlebt: Besucher, Händler und Veranstalter. Weiter geht es beim Bruchkultur2020 am Donnerstag, 1. Juni, mit der Afterwork-Party mit DJ Doom, wie immer ab 18 Uhr für 5 Euro Eintritt. Am 29. Juni ist es dann soweit: Das einzigartige Konzert der Band „Seventies Across“ wird in den Räumlichkeiten des Steinbruch-Theaters stattfinden, das Beste aus den 70er Jahren mit Hits von Stars

wie Alan Parsons Project, Genesis, King Crimson, Kraan, Gentle Giant und vielen mehr! Der Ticketvorverkauf findet ab sofort über unsere Homepage statt. Schnell sein lohnt sich, die Ticketanzahl für dieses Exklusivkonzert ist begrenzt. Immer aktuelle Infos gibt es auf der Homepage und im Newsletter: www.bruchkultur2020.de. **Bruchkultur2020 e.V. Der Vorstand**

AWO-Badefahrten vor dem Aus?

Da sich immer weniger Gäste anmelden, könnte diese Tour die letzte sein

Mühltal. Dieses Jahr könnte die AWO Mühltal das 40-Jahr-Jubiläum der Badefahrten feiern. So lange schon genossen viele Mühltaler und Mühltalerinnen die regelmäßig am ersten Mittwoch im Monat angebotenen Fahrten, zuerst nach Bad König und dann nach Bad Schönborn. Aber nun steht dieses Angebot leider vor dem Aus, denn immer weniger Gäste melden sich zu den Fahrten an. Falls sich das nicht ändert, wird dieser Hinweis der letzte seiner Art sein. Wir bedauern das sehr!

Die nächste Badefahrt der AWO Mühltal in das Solethermalbad nach Bad Schönborn findet am Mittwoch, 7. Juni, statt. Abgefahren wird um 12.45 Uhr an der Haltestelle Darmstädter Straße, Datterichplatz in Traisa; um 12.50 Uhr an der Haltestelle Im Elfengrund und im Wiesengrund in Trautheim; um 13 Uhr an der Haltestelle Bachgasse (Sparkasse) und um 13.05 an der Haltestelle Kühler Grund in Nieder-Ramstadt.

Fahrtleitung und Organisation liegen in den bewährten Händen unseres Mitglieds Erich Schöneberg. Für die Fahrt können sich die Teilnehmer ab sofort bei ihm verbindlich anmelden (Telefon 06151-146299).

In Bad Schönborn erwartet die Badegäste auf 1400 Quadratmetern Badelandschaft mit 4 Innen- und 2 Außenerlebnisbecken und Wassertemperaturen von 31 bis 35 Grad. Im warmen und heilenden Thermal-Solewasser lässt es sich wunderbar schwimmen oder auch nur entspannen.

Eine Wassergymnastik wird um 15.30 Uhr angeboten. Um 17 Uhr geht es mit dem Bus wieder zurück nach Mühltal, wo man gegen 18 Uhr eintrifft. Der Fahrpreis einschließlich Eintritt beträgt 31 Euro und wird im Bus bezahlt. Für eine Teilnahme ist eine Mitgliedschaft in der AWO nicht erforderlich. Gäste sind herzlich willkommen.

Edith Keil
Vorsitzende AWO Mühltal

Mühltal Modau post blick

Die Heimatzeitungen Ihrer Region

www.mue-mo.de

LUCKY SERVICE MEISTERWERKSTATT

Inspektionen + Reparaturen aller Fahrzeuge und Marken

Bremsen-, Klima- und Auspuff Service

Unfallinstandsetzung + Karosseriearbeiten

Räder + Reifen für Auto und Zweirad

Hol- und Bring-Service

Reparatur+ Service für Kleingeräte und Zweirad, u.v.m.

...damit's fährt!

Lucky-Service GmbH Rheinstraße 28b 64367 Nieder-Ramstadt Tel. 06151-39 66 501 Fax 06151-39 66 904

Denken Sie an den Urlaubs- und Klima-Check!

SEVENTIES ACROSS EXKLUSIV-KONZERT

29. JUNI 19 — 22 UHR

VVK: 23 € ZTL: 28 € AK: 28 €

STEINBRUCH THEATER

bruchkultur2020.de

Oedenwalstr. 26, 64367 Mühltal

50 Jahr-Feier des Golf-Clubs Darmstadt Traisa war gut besucht

Der Einladung zur Feier des Jubiläums folgten auch viele Interessierte

Traisa. Anlässlich zum fünfzigjährigen Bestehens des Golf-Clubs in Traisa stellten sich die Fragen: Wie sollte der Start-Tag in das 50. Jubiläumsgestaltet werden? Als akademische Feier oder als ein offener Tag für alle? Die Antwort ergab sich bereits aus der Wahl des Mottos „50 jung.fit.grün“ und seiner grafischen Präsentation. Es konnte nur ein lebendiger, kommunikativer, informativer „Offener Tag“ werden. Zu ihm lud der GCDT am 29.4.2023.

Ab 11.30 trafen die Besucher ein. Zu den Klängen von Saxophon und Piano plauderte man, flankiert mit einem Glas Prosecco (serviert von Salvos Team) über die Terrasse, machte sich mit dem Programm bekannt.

High Noon: Anke Schimpf stimmte mit „Fragile“ in den offiziellen Teil ein. Die Präsidentin Brigitte Lacher begrüßte die zahlreichen Gäste aus Politik, dem Kreis der Mitglieder und Sponsoren, anderen Vereinen und spontanen Besuchern. Mehr als 250 Teilnehmer waren es im Laufe des



Dankeschön! Der Vizepräsident Nils Schmiedeknecht dankt im Namen des Vorstands und der Mitglieder des Golf-Clubs der Präsidentin Brigitte Lacher für die Vorbereitung und Durchführung des Festes.

Tages. Sonja von Keussler (Präsidentin des TEC) wies in ihrem Grußwort auf die Gemeinsamen von TEC/GCDT hin: der erste Golf-Club Darmstadts um die 1900-Jahrhundertwende war

auf dem heutigen Gelände des TEC beheimatet, das TEC-Clubhaus geht auf diese Zeit zurück. Heute gibt es zahlreiche Doppelmitgliedschaft aktiver Spieler.

Danach kamen die Vertreter aus Politik zu Wort: in launigen und informativen Beiträgen wurden vom Landrat Klaus Peter Schellhaas, dem Bürgermeister Willi Muth, dem Vorsitzenden des Ortsparlaments Rainer Steuernagel, dem Bundestagsabgeordneten Andreas Larem die Entwicklung und Wertschätzung des GCDT gewürdigt. Zwei Geschenke erfreuten die Präsidentin besonders: eine neue Baumpflanzung zusammen mit Herrn Schellhaas; das Versprechen von Herrn Muth, nun kurzfristig den Pachtvertrag für das Gelände insbesondere im Hinblick auf eine längerfristige Laufzeit zu ändern. Die Vielfalt des Blumenstraußes, der der „Präsin“ zum Abschluss dieses offiziellen Akts vom Vize Nils Schmiedeknecht überreicht wurde, würdigte ihre mehrmonatigen herausfordernden Jubiläums-Aktivitäten. Nun

ließ Gastwirt Salvo das „Flying Buffet“ über die Terrasse schweben. Die Musik setzte wieder ein. Der Verkauf des Honigs blühte (die Bienen haben ihre Heimat auf dem Golfplatz). Das Kuchenbuffet (von den Mitgliedern liebevoll gebacken und serviert) wurde eröffnet. Freiwillige Helfer unterstützten die Lernwilligen bei den ersten Put-, Chip-, Driving-Erfahrungen. Die ökologischen Schwerpunkte – erst vor wenigen Tagen hatte der GCDT das Gold-Zertifikat „Golf & Natur“ erhalten – wurden bei der Fahrt mit den eCars über das topologisch abwechslungsreiche Gelände erläutert. Fußballgolf wurde auf einigen Fairways erprobt. Ein abwechslungsreicher Nachmittag für alle Besucher. Den Schlußpunkt setzte die Verlosung von 5 Jahresmitgliedschaften. Die glücklichen Gewinner werden sich sicherlich wohlfühlen.

Ein wunderbarer Jubiläumstag, dem auch der Wettergott hold war, ging zu Ende.

Dr. Michael Rossbach

Mühltal Modau post blick

Die Heimatzeitungen Ihrer Region www.mue-mo.de

NIEDER-RAMSTÄDTER NRD DIAKONIE

NRD ALTENHILFE

TAGESPFLEGE FÜR SENIOREN

AM FLIEDNERPLATZ IN MÜHLTAL

Tapetenwechsel & Anregung für SeniorInnen, die zu Hause leben. Entlastung für die pflegenden Angehörigen.

KOSTENFREIER SCHNUPPERTAG

Mo. bis Fr. von 8:00–16:00 Uhr

MIT FAHRDIENST

NRD Altenhilfe GmbH • Fliednerweg 3 64367 Mühltal • Telefon: (06151) 149-6600 www.nrd-altenhilfe.de



Großes Interesse: Der Tag der offenen Tür rund ums Clubhaus und auf der Terrasse des Golf-Clubs fand großen Anklang. Fotos: Michael Opitz

Erstmals freier Eintritt für Kinder bis 12 Jahre

Freibad der Gemeinde Mühltal öffnete am 12. Mai - Badeaufsichten werden gesucht



Gelungener Auftakt in die Schwimmbadsaison: Unser Bild zeigt bei der Eröffnung (von links) Betriebsleiter Peter Miadok, Bürgermeister Willi Muth, Sachgebietsleiter Klaus Locher, Fachbereichsleiter Karsten Kutschera und Enzo Rizzuti von der Firma Rundum-Dienstleistung. Foto: Gemeinde Mühltal

Mühltal. Seit 12. Mai hat das Freibad der Gemeinde Mühltal (Fürthweg 10) wieder geöffnet. Bis 8. September lädt das Freibad zu den gewohnten Öffnungszeiten – Montag bis Freitag von 11 Uhr bis 20 Uhr, samstags und sonntags von 10 Uhr bis 20 Uhr – zum täglichen Besuch ein. Früh- und

Spätschwimmen sind in Verbindung mit einer Mitgliedschaft im Schwimmbadclub (<https://schwimmbadclub-traisa.de>) und dem Erwerb einer Saisonkarte möglich.

Die neue Gebührenordnung sieht für Kinder bis 12 Jahre freien Eintritt vor. Jugendliche ab 13

Jahren zahlen 1,50 Euro pro Buchung. Die Preise für Erwachsene sind moderat von 3,50 auf 4 Euro gestiegen. Die Kosten für eine Zehnerkarte belaufen sich auf 35 Euro, die für eine Saisonkarte auf 90 Euro. Eine Zahlung mit EC-Karte ist an der Freibadkasse möglich. Weitere Infos finden Sie

auf der Internetseite der Gemeinde Mühltal unter dem Link <https://www.muehltal.de/muehltal/freizeit/orte/schwimmbad/>.

Die Wassertemperatur im großen Becken (50 Meter Länge) und im Kinderbecken beträgt mindestens 23 Grad Celsius. Nach dem trockenen Sommer im vergangenen Jahr erstrahlt die Liegewiese wieder in saftigem Grün. Der Kiosk, der über einen zweiten Zugang auch für Nicht-Freibadbesucher erreichbar ist, hat sein Sortiment aufgestockt. Das Personal der Gemeinde Mühltal wird seit der Badesaison 2022 durch Mitarbeiter der Zeitarbeitsfirma „Rundum-Dienstleistung“ aus Pfungstadt ergänzt.

Die Gemeinde Mühltal sucht für die Badeaufsicht zusätzlich Personen mit silbernem Rettungsschwimmerabzeichen. Bei Interesse kann in der Gemeindeverwaltung Herr Locher (Telefon 06151 – 14 17-137) kontaktiert werden. Die Gemeinde Mühltal wünscht allen Freibadbesucherinnen und -besuchern einen angenehmen Aufenthalt und viel Spaß beim Schwimmen.

GdM

Freibadsaison in Mühltal ist gestartet

Wieder zusätzliche Öffnungszeiten für Mitglieder des Traisaer Schwimmbadclubs

Traisa. Zur Saisoneroöffnung am Samstag, 13. Mai, trafen sich die Mitglieder des Schwimmbadclubs gut gelaunt und voll Vorfreude nach der Winterpause, um auf die diesjährige Eröffnung des Bades anzustoßen. Viele nutzten die Gelegenheit und zogen gleich die ersten Bahnen. Die Saison dauert in diesem Jahr bis zum 8. September und endet wie gewöhn-

lich mit dem 3sathlon, der dieses Jahr schon sehr früh stattfindet. Deshalb ruft der Schwimmbadclub alle Mühltaler auf, gleich jetzt Saisonkarten zu kaufen, um dann die ganze Saison nach Belieben das Schwimmbad nutzen zu können.

Wer zusätzliche Öffnungszeiten nutzen möchte, kann Mitglied des Schwimmbadclubs Traisa werden,

eine Abteilung des Fördervereins Kinder & Jugend Traisa. Erwachsene zahlen einen Mitgliedsbeitrag, Kinder sind beitragsfrei. Als Mitglied kann man das Frühschwimmen (dienstags und donnerstags 6.30 bis 9 Uhr), täglich (außer montags) auch das Spätschwimmen nutzen (20 bis 21.30 Uhr) und genießt auch Eintritt nach Kassenschluss um 19.15 Uhr.

Kinder und Jugendliche dürfen dann am Abend Schwimmmatten und Badenudeln mit ins Wasser nehmen. An heißen Tagen wird auch die Krake ins Wasser gesetzt. Für Schwimmer, die in Ruhe ihre Bahnen ziehen wollen, werden zwei Bahnen abgetrennt. Dienstags gibt es ein Schwimmtraining für Anfänger und Fortgeschrittene.

Der Schwimmbadclub will die Gemeinde dabei unterstützen, das Schwimmbad attraktiver zu machen. Damit alle Mühltaler – auch die Nichtschwimmer – ihr Bad erleben können, richtet der Schwimmbadclub am 15. Juli wieder ein „diner en blanc“ aus, und am 26. August gibt es ein Open-air-Kino. Beide Veranstaltungen sind öffentlich!

Bei der anstehenden Sanierung des Freibads setzt sich der Schwimmbadclub für ein maximal regeneratives Heizkonzept ein, um die Betriebskosten zu senken und trotzdem eine angenehme Wassertemperatur für längeres Schwimmen für Kinder und Senioren zu gewährleisten.



Andrang am Kassenhäuschen: Die Eröffnung des Freibads in Traisa wird immer lang erwartet. In diesem Jahr endet die Saison am 8. September. Foto: Schwimmbadclub

Gerrit Nagel
Schwimmbadclub Traisa

Volle Gemeinschaftsunterkünfte

Netzwerk Asyl äußert sich zur Lage der Geflüchteten in Mühltal

Mühltal. Die Sorge um die Wohnungssituation der Geflüchteten ist auch im Landkreis Darmstadt-Dieburg groß. Der Fachbereich Zuwanderung und Flüchtlinge berichtet über die hohen Zuweisungen in den Landkreis, im Mai werden etwa 37 Geflüchtete jede Woche zugewiesen. Der Fachbereich bemüht sich, weitere Unterkünfte anzumieten oder Container aufzustellen, um die Unterbringung in Sporthallen oder gar Zelten zu vermeiden.

Die Bemühungen werden durch einzelne Ereignisse behindert. So wurde eine im Bau befindliche Containeranlage in Roßdorf in Brand gesteckt oder die Anwohner zweier neu angemieteter Häuser in Hahn fühlen sich gestört, weil die Geflüchteten zu viel Alkohol trinken.

Wie sieht die Lage in Mühltal aus? Mit Beginn des Krieges in der Ukraine sind sehr schnell vor allem Frauen mit Kindern, aber auch alleinstehende Frauen nach

Mühltal gekommen. Sie konnten fast alle in privaten Wohnungen untergebracht werden, die Gemeinde konnte eine kleine Anzahl gemeindeeigener Wohnungen zur Verfügung stellen. Die Bereitschaft zur Aufnahme hat uns sehr gefreut. Doch das Kontingent privater Wohnungen war Mitte des Jahres 2022 erschöpft.

In der Folge mussten sich auch die Ukrainer in Gießen anmelden und wurden wie alle anderen Geflüchteten zunächst nur vorläufig untergebracht. Jede Woche erfolgt eine Zuweisung in den Landkreis Darmstadt-Dieburg. Sofern Plätze in Mühltal frei sind, wird ein Teil in Mühltal zugewiesen. Dadurch ist die Zahl der Bewohner im Tagungshotel in Trautheim von unter 90 Bewohnern zu Beginn 2022 auf jetzt 125 Bewohner angestiegen, zugelassen sind maximal 132. In Frankenhäusen ist die zweite Gemeinschaftsunterkunft des Land-

kreises in Mühltal mit einer großen Familie belegt. Damit ist fast kein Platz mehr in den beiden Gemeinschaftsunterkünften in Mühltal.

Natürlich versuchen die Bewohner – auch mit Unterstützung des Netzwerks – private Wohnungen zu finden. Hin und wieder ist die Suche auch erfolgreich. Aber das reicht bei weitem nicht aus, um ausreichend Platz für die Zuweisungen zu schaffen. Der Fachbereich hat deshalb ein weiteres Haus in Nieder-Beerbach angemietet, das Platz für 26 Geflüchtete bietet. Damit ist eine Lösung für die nächsten Monate in Mühltal vorhanden.

Das Netzwerk Asyl unterstützt die neu zugewiesenen Geflüchteten zunächst bei der Anmeldung in Gemeinde, Ausländerbehörde, Jobcenter, Kindergarten, Schule und im Gesundheitsbereich. Die Geflüchteten erhalten Lebensmittel, die von Märkten gespendet werden, einmal wöchentlich kostenlos. Im

Magazin können sie sich gespendete Artikel wie Kleidung, Bett- und Tischwäsche sowie Möbel und Geschirr aussuchen. Die Fahrradwerkstatt stellt gespendete Fahrräder zur Verfügung und repariert sie. Und wenn niemand übersetzen kann, dann erfolgt die Übersetzung durch Apps, die zum Beispiel von Russisch ins Deutsche erstaunlich gut sind.

Ein Kreis von etwa 60 Ehrenamtlichen unterstützt die etwa 250 Geflüchteten, die in Mühltal wohnen oder aus Mühltal in die Nachbargemeinden umgezogen sind. Weitere Helfer oder Helferinnen sind sehr willkommen. Wir suchen vor allem Unterstützung in Nieder-Beerbach, denn für das Netzwerk Asyl ist wichtig, daß alle Geflüchteten Ansprechpartner auch in den Ortsteilen haben.

Ruth und Karl-Hermann Breyer
Netzwerk Asyl Mühltal e.V.

KATER YOSHI WIRD VERMISST!

SEIT DEM 18. 4. 2023



Kater Yoshi ist kein Herumtreiber. Wir glauben, dass er aus Versehen eingesperrt wurde.
Telefon 0170 2723269 | 0160 2921343 | 0173 8187045
Bitte helft Alle suchen!

ICH BIN EINE VEREINS ANZEIGE

ICH KOSTE NUR 83 EURO

Wir suchen Dich:

Übungsleiter, Trainer, Sportlehrer oder begeisterten Sportler, der unterrichten möchte (m/w/d)

für den Kinderturnbereich:
Purzelturngruppe (Kinder ca. 4,5 – 6,5 Jahre)

Auch die Abteilungen Gymnastik, Karneval, Fitness, Fußball, Tanzen, Tennis, Tischtennis können jederzeit weitere Unterstützung gebrauchen



Bewerbung an bzw. mehr Infos bei Ellen Deranek über kontakt@t-s-v.de

Turn- und Sportverein Nieder-Ramstadt e.V.
www.t-s-v.de



Ellen Deranek
Dipl.-Kauffrau - Steuerberaterin



Die aktuellen Beiträge in meinem Steuerblog

Mit wertvollen Informationen für

- Unternehmen
- Arbeitnehmer
- Rentner
- Eigenheimbesitzer



Waldstraße 52 · Mühltal · Telefon: 06151 91 32 41 · steuerkanzlei@deranek.de · www.deranek.de/steuerblog

Grillfest

bei den Anglern

Angelsportanlage am Dippelshof

Sa. 24.6.

ab 16 Uhr

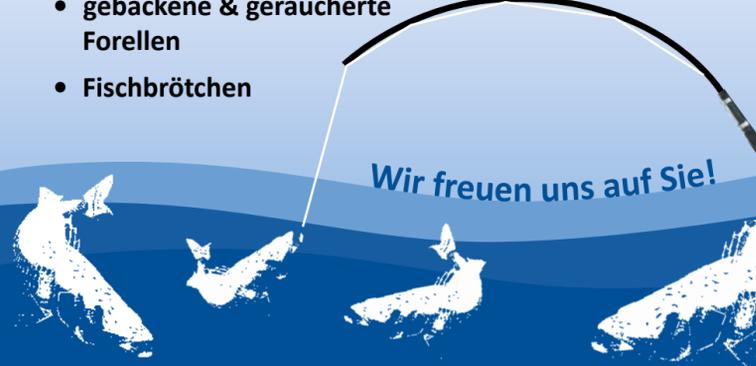


So. 25.6.

10:30 bis 15 Uhr

Fischspezialitäten:

- gebackene & geräucherte Forellen
- Fischbrötchen



Wir freuen uns auf Sie!

Angelsportverein 1978 Traisa e.V

Riesenauswahl aller Top-Hersteller!

• Sommerreifen
• Ganzjahresreifen
• Alufelgen
• Motorradreifen
• Luftdruck-Kontrollsysteme

Sofortmontage auf modernsten Maschinen auch für „Runflat“ Montage zertifiziert.

Reifenfachhandel seit 40 Jahren preiswert und exklusiv!

Heidelberger Landstr. 300 · Da.-Eberstadt · Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr
Tel. 06151 / 5 43 85

Logos: Matador, Metzeler, Kriber, Salva, Kumho Tires, Semperit, Yokohama, Avon, Toyo, Firestone, Bridgestone, Uniroyal, Vredestein, Debica, Dunlop, Michelin, Falken, Fulda, Goodyear, Toyo Tires, Pirelli, Hankook, Firestone, Haidenau, BF Goodrich, Continental, Barm, Dunlop, Michelin.



Richtspruch: Interessiert lauschten die vielen Gäste des Richtfests der Kita am Dornberg den Worten des Zimmermeisters Silvio Pfeil vom Dach des Gebäudes. Mühlthals aktuell größtes und teuerstes Projekt soll bis Ende September 2023 fertiggestellt sein. Im Januar 2024 sollen die ersten Kinder einziehen. Foto: Gemeinde Mühlthal

Kita am Dornberg feierte Richtfest

Größtes & teuerstes Projekt unter Dach und Fach

Mühlthal. Die Dimension des Neubaus der Kita am Dornberg wurde während des Richtfests am 12. Mai nicht nur optisch deutlich. Bürgermeister Willi Muth sprach vom „aktuell größten und teuersten Projekt der Gemeinde Mühlthal“, das momentan realisiert wird. Bauamtsleiter Karsten Kutschera unterstrich dies mit seiner Aussage: „Dieses Gebäude ist für mich und für die ganze Bauabteilung ein ganz besonderes Projekt. Es ist wohl seit mindestens zehn Jahren als auch im Vorblick auf die kommenden zehn Jahre das größte Hochbauprojekt des Fachbereichs.“

Die Gemeinde Mühlthal lässt sich die Kinderbetreuung also einigermassen kosten. Konkret verschlingt der Neubau 7 Millionen Euro – mindestens. Dazu kommen die Kosten für den Erwerb des Grundstücks von der Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) in Höhe von rund 1 Million Euro. Bis Ende September soll die Kita am Dornberg fertig sein und

im Januar 2024 in Betrieb gehen. Insgesamt 85 Kinder, verteilt auf eine Ü3- und fünf U3-Gruppen, werden dort künftig betreut. Von wem genau der Nachwuchs betreut werden wird, steht indes noch nicht fest, denn die Trägerschaft wird in einem speziellen Vergabeverfahren ausgeschrieben, das derzeit vorbereitet wird.

Zum Richtfest an jenem Freitagnachmittag waren etwa 60 Personen gekommen – Vertreter der Politik, der ausführenden Firmen, der NRD und der Bauverwaltung waren gerne erschienen. Traditionell hatte der Zimmermann vom Dach des Gebäudes seinen Richtspruch verlauten lassen und dabei in seinen Worten auch den Nachwuchs einbezogen, der in dieses Gebäude einziehen wird. Karsten Kutschera erinnerte an den kürzlich verstorbenen Beigeordneten Manfred Bender, der das Projekt mit Enthusiasmus getragen habe und ihm persönlich ein treuer Rat-

geber gewesen sei. Daher wiege der Verlust, den der plötzliche Tod Benders ausgelöst hat, im Projektteam sehr schwer. Die anwesenden Personen gedachten des Verstorbenen mit einer Gedenkminute.

Bürgermeister Muth fasste in seiner Ansprache die Aktivitäten der Gemeinde, die Kinderbetreuung in Mühlthal auf solide Füße zu stellen, zusammen. So erinnerte er an den Neubau der Kita am Pfaffenberg, die beiden Naturkittas in Trautheim und Nieder-Beerbach und die übergangsweise Kinderbetreuung in Kooperation mit der NRD im „Haus Arche“. Außerdem kündigte er an, dass im Ortsteil Frankenhäuser schon das nächste Projekt auf seine Umsetzung wartet, nachdem die Gemeinde dort bereits das notwendige Grundstück angekauft hat. „Uns wird es, vor allem im Bauamt, sicherlich nicht langweilig werden“, so der Bürgermeister abschließend.

GdeM



Hoch hinaus: So ging es im letzten Jahr am Gerätehausfest in Frankenhäuser mit der Drehleiter. Gefeierte wird in diesem Jahr am 18. Juni. Foto: Verein FF Frankenhäuser

Gerätehausfest

Neue Nebelmaschine Frankenhäuser Feuerwehr

Frankenhäuser. Zu Beginn des Monats Mai hatte die alte Nebelmaschine der Frankenhäuser Feuerwehr den Geist aufgegeben. Durch den Förderverein, dessen Kernaufgabe die Unterstützung des Brandschutzes in Frankenhäuser und Mühlthal ist, konnte umgehend eine neue, moderne und leistungsstarke Nebelmaschine beschafft werden. Diese wurde nun durch den Vorsitzenden Jan Großkopf an die Einsatzabteilung übergeben. Die Mitglieder der Einsatzabteilung freuen sich über

das neue Gerät, welches für den Ausbildungs- und Übungsbetrieb benötigt wird. Mit ebenso großer Vorfreude wird auch das bevorstehende Gerätehausfest vorbereitet. Das Gerätehausfest findet am 18. Juni ab 11 Uhr am Feuerwehrhaus in Frankenhäuser statt. Es gibt Spiel und Spaß für jedes Alter, Leckereien vom Grill, Kaffee und Kuchen und Live-Musik mit Peter Fischer. Der Vorstand freut sich auf zahlreiche Gäste.

Verein FF Frankenhäuser

Das Leid der Wildtiere

Ein Appell an die Verantwortung der Hundehalter: Leinen Sie Ihr Tier vorsorglich an!

Mühlthal. „Ein Hund ist der beste Freund des Menschen“ und genießt oft Aufmerksamkeit und Liebe, als sei er ein Familienmitglied. Er bereichert unser Leben, zeigt unbändige Freude, wenn wir nach Hause kommen, und hellt oftmals unsere Stimmung auf. Ist er krank oder verletzt, leiden wir mit ihm. Wir sind traurig, wenn er stirbt.

Die Liebe zum Hund ist meist verbunden mit der Liebe zu Tieren im allgemeinen. Wer einen Hund hält, übernimmt Verantwortung – nicht nur seinem Liebling gegenüber. Einen „braven Hund“ haben 95 Prozent aller Hundebesitzer. Das heißt in der heutigen Zeit: Er beißt nicht und zerstört mir nicht die Couch. Ein deutlich geringerer Prozentsatz glaubt, einen „gehorsamen Hund“ zu haben. Gerne lässt man ihm dann freien Auslauf beim gemeinsamen Spaziergang in Feld und Wald. Hier ist er glücklich, jagt fallenden Blättern hinterher und schleppt Ästchen herbei.

Jedoch kann er auch völlig unerwartet losrennen, um einen Hasen oder eine andere ver-

meintliche Beute zu verfolgen. Ein Vierbeiner mit Jagdtrieb muss in einer solchen Situation bedingungslos gehorchen. Solange das trotz professioneller Erziehung nicht verlässlich klappt, sollte der Hund auch nicht ohne Leine laufen dürfen. In den meisten Bundesländern besteht ohnehin während der sogenannten Brut- und Setzzeit (1. April bis 15. Juli) Leinenzwang, um zum Beispiel Jungtiere und brütende Vögel besonders zu schützen.

Doch auch außerhalb der Brut- und Setzzeit können freilaufende oder nicht sicher an der Leine geführte Hunde, ihrem genetisch geprägten Jagdtrieb plötzlich folgend, viel Leid über andere Tiere bringen. Das Foto zeigt ein Bild, das die Jäger in Mühlthal oft vor Augen haben.

Das können Hundebesitzer als Tierfreunde nicht wollen und leinen deshalb ihren Hund beim Spaziergang in Feld und Wald an.

Dr. Manfred Bernhardt für die Jagdgenossenschaft Mühlthal



Leiden, das verantwortungsvolle Hundehalter verhindern können: Bisse in Bauch oder Keule sind keine Seltenheit und haben auch dieses Reh zu einem qualvollen Tod verurteilt. Foto: Gustav Kladek, Revierpächter Jagdbogen Nieder-Ramstadt

Autohaus Keller GmbH

- Neu-, EU- und Jahreswagen
- Inspektion und Reparatur aller Marken
- Ersatzfahrzeuge für Sie kostenfrei!
- HU / AU jeden Dienstag und Donnerstag
- Karosseriebau und Lackierzentrum inkl. kompletter Unfallabwicklung für alle Marken
- Reifendienst- und Einlagerung
- KFZ-Sachverständigenbüro im Haus
- Autoglaserei



Autohaus Keller GmbH – KFZ-Meisterbetrieb
Dieselstraße 5
64372 Ober-Ramstadt
Tel.: 06154/63 55 0
autohaus-keller@t-online.de
www.nissan-keller.de

Nissan-Partner seit über 30 Jahren!

Soooo günstig! Soooo einfach!

Ihre Kleinanzeige
ob Gesuch oder Angebot als Fließsatzanzeige ganz einfach online aufgeben, rund um die Uhr, sieben Tage die Woche!

nur 10,71 € inkl. MwSt. für private Anbieter
nur 15,00 € + MwSt. für gewerbliche Anbieter

Kleinanzeigen
Stellenanzeigen
Immobilienmarkt

Ihr Stellengesuch in Mühlthalpost und Modablick! Ganz einfach über: www.mue-mo.de/kleinanzeige-formular

Immobilien: Ihr Immobiliengesuch in der Mühlthalpost und im Modablick zum unschlagbaren Preis!

www.mue-mo.de/anzeigen/#kleinanzeigen

Modaublick Mühlthal post

Kein Ruhetag – Wir sind für Sie da:
Montag bis Donnerstag: 9.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

Ludwigstraße 47 (Eing. Röderstr.)
64367 MÜHLTAL-TRAISSA
Telefon: 061 51-1452 59

klassisch modisch
Frisuren... neueste Trends

Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!

FRISEURSALON FORNOFF

Diakoniestation Mühlthal
NIEDER-RAMSTÄDTER DIAKONIE
NRD ALTENHILFE

06151-1495050

Ambulante Pflege für Zuhause
Mehr als Pflege erfahren – wir nehmen uns Zeit

Für unsere Klienten sind wir rund um die Uhr erreichbar!

www.diakoniestation-muehlthal.de

„Zukunft barrierefrei gestalten“

Einladung zum Austausch am 1. Juni auf dem Wochenmarkt

Mühlthal. Viele Menschen stoßen im Alltag auf Barrieren. Das gilt besonders für Menschen, die auf einen Rollstuhl oder eine Gehhilfe angewiesen sind. Beate Jährling, Behindertenbeauftragte der Gemeinde Mühlthal, und betroffene Menschen laden deshalb am 1. Juni von 9 bis 12 Uhr unter dem Motto „Zukunft barrierefrei

gestalten“ zum Austausch auf den Schlossgartenplatz in Nieder-Ramstadt ein.

Menschen mit Beeinträchtigung erzählen und zeigen an diesem Tag, was für sie im Alltag schwierig ist, und möchten mit den Bürgern, die den Wochenmarkt besuchen, ins Gespräch kommen. Ziel ist es, gemeinsam Ideen und An-

regungen für Veränderungen zu entwickeln. Mitarbeiter der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) sind ebenfalls vor Ort, um den Austausch zu unterstützen. Alle Teilnehmer freuen sich auf informative Gespräche.

Katrin Baginski Referentin Kommunikation NRD

Gut beraten in Ihrer Apotheke

Jährlich 250.000 Klinikeinweisungen durch Medikationsfehler

Mühlthal. Die Fehlermöglichkeiten bei einer Arzneimitteltherapie sind vielfältig. Natürlich machen Patienten gelegentlich selbst Fehler, wie zum Beispiel das Vergessen einer Tabletteneinnahme oder die Einnahme zum falschen Zeitpunkt. Gerade ältere Patienten, die oft viele verschiedene Arzneimittel nehmen, verlieren da schon mal den Überblick.

Häufig treten aber auch Wechselwirkungen zwischen den eingenommenen Medikamenten auf. Das kann vorkommen, wenn verschiedene Ärzte für einen Patienten Arzneimittel verordnen und gegenseitig hiervon nichts wissen.

Die Wechselwirkungen wie zum Beispiel Magen-Darm-Blutungen oder Veränderungen des Herzrhythmus können so schwerwiegend sein, dass eine Klinikeinweisung notwendig wird.

Da kann sich glücklich schätzen, wer eine kompetente Stammapotheke hat, bei der er alle seine Medikamente bezieht. Die MitarbeiterInnen weisen sowohl bei der Einlösung eines Rezeptes als auch beim Kauf frei verkäuflicher Arzneimittel auf mögliche Wechselwirkungen hin. (Vorausgesetzt es liegt eine Kundenkarte mit Einwilligung zur Datenspeicherung vor.)

Darüber hinaus haben Patienten, die dauerhaft mindestens fünf Arzneimittel einnehmen, Anspruch auf eine jährliche Medikationsanalyse durch eine Apothekerin, einen Apotheker. Hierbei wird im persönlichen Gespräch die gesamte

ANZEIGE



Wir bieten Ihnen an:
• Medikationsanalyse
• Blutdruckberatung
• das Üben von Inhalationstechniken
Kommen Sie gerne vorbei!



Arzneimitteltherapie überprüft und mit den PatientInnen ausführlich besprochen. Wenn gewünscht, können in Zusammenarbeit mit dem behandelnden Arzt falls notwendig, Änderungen vorgenommen werden. Bereits kleine Umstellungen, wie zum Beispiel die Verschiebung eines Einnahmezeitpunkts, haben hier schon zu einer deutlichen Verbesserung der Lebensqualität

geführt. Zum Abschluss wird ein bundeseinheitlicher Medikationsplan ausgehändigt.

Blutdruck zu hoch?

Patienten mit Bluthochdruck haben jährlich Anspruch auf eine professionelle Blutdruckmessung und Beratung zur Blutdrucktherapie in der Apotheke, denn laut der deutschen Hochdruckliga haben ein Drittel der Patienten trotz Therapie einen zu hohen Blutdruck und auch Fehler bei der häuslichen Blutdruckmessung sind häufig!

Inhalationstechnik üben

Besonders fehleranfällig ist die Therapie mit Asthma- und COPD-Medikamenten zur Inhalation. Über 50% der Patienten wenden Ihre Medikamente nicht korrekt an. Die Folge ist eine verminderte Wirkung und somit eine Verschlechterung der Symptomatik. Asthma- und COPD-Patienten sollten daher unbedingt einmal jährlich ihre Inhalationstechnik in der Arztpraxis oder Apotheke üben.

Die Kosten für die beschriebenen PDL (pharmazeutische Dienstleistungen) werden von der Krankenkasse getragen.

Katrin Grötecke Löwen-Apotheke

DRK-Tageszentrum: Alles aus einer Hand

„Offene Stunde“ am 10. Juni von 11 bis 13 Uhr

Ober-Ramstadt. Seit Anfang Mai 2022 gibt es in Ober-Ramstadt eine Tagespflege für Seniorinnen und Senioren mit Betreuung und Pflegebedarf. Tagespflege unterstützt die häusliche Betreuung und Pflege. Sie ermöglicht den Gästen, eine angenehme Zeit in Gemeinschaft zu verbringen. Pflegenden Angehörige werden dadurch tageweise entlastet und können über freie Zeit verfügen – zum Ausspannen oder um eigene Termine wahrzunehmen. „Viele nutzen das Angebot aber nicht, weil sie nicht wissen, dass es ab Pflegegrad 2 ein eigenes Budget in Höhe von 689 Euro für den Besuch der Tagespflege gibt. Schon ab Pflegegrad 1 steht jedem Versicherten ein Entlastungsbetrag von 125 Euro zu, der auch für die Finanzierung eingesetzt werden könnte. Je höher der Pflegegrad, desto mehr finanzielle Unterstützung ist vorgesehen. Das Pflegegeld beziehungsweise das Budget für die häusliche Pflege bleibt zusätzlich voll erhalten“, sagt Tatjana Suppes, leitende Pflegefachkraft des DRK-Tageszentrum Ober-Ramstadt.

Der ambulante Pflegedienst des DRK ist seit Jahrzehnten erfolgreich in Ober-Ramstadt und den

Stadtteilen etabliert. Ein Team aus erfahrenen Fachkräften, Pflegehelfer/innen und Betreuungskräften besucht Sie zu Hause und führt ärztlich verordnete Behandlungspflege, die pflegerische Grundversorgung und weitere Hilfestellungen nach Absprache durch. Ziel ist immer ein möglichst langes, lebenswertes Verbleiben in den eigenen Räumlichkeiten.

Sofern die Tagespflege zusätzlich besucht wird, findet eine enge Koordination mit dem Team der Tagespflege statt. So wird eine zeitlich umfassende Betreuung tagsüber sichergestellt.

Mit dem individuell buchbaren Hausnotruf sowie dem Mahlzeitendienst bietet das DRK vor Ort weitere wichtige Bausteine für die häusliche Versorgung aus einer Hand.

Am Tag der offenen Stunde am 10. Juni von 11 bis 13 Uhr haben Interessierte Gelegenheit, sich über das genannte Angebot des DRK zu informieren. Zudem besteht die Möglichkeit, das DRK-Tageszentrum zu besichtigen.

Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 06154 / 69 79 288 oder 06154 / 63 99 99.

DRK-KV Darmstadt-Land e.V.



Gesundheit ist das größte Geschenk: Gerda Kässner bedankt sich anlässlich ihres 80. Geburtstags für die Voraushelfer Mühltal mit einer uneigennütigen Spende. Unser Foto zeigt die Jubilarin und Sohn Christian Kässner (rechts) beim Überreichen der Spendenbox an Marco Reibold, Leiter des Voraushelfer-Teams. Foto: DRK-OV Nieder-Ramstadt/Traisa

Überraschung für die Voraushelfer

Gerda Kässner bat zum 80. Geburtstag um Spenden

Nieder-Ramstadt. Gerda Kässner aus Nieder-Ramstadt feierte am 1. Mai im Hofgut Dippelshof ihren 80. Geburtstag. Da sich die Jubilarin bester Gesundheit erfreut und genau das für sie das größte Geschenk ist, überlegte sie sich zusammen mit ihrem Sohn Christian Kässner, welche Freunde ihr die geladenen Gäste denn machen könnten. Dabei fielen beiden die Voraushelfer Mühltal des DRK-Ortsvereins Nieder-Ramstadt/Traisa ein.

Gesagt, getan, an der Geburtstagsfeier wurde eine Spendenbox aufgestellt, die anschließend Marco Reibold, dem Leiter des Voraushelfer-Teams, überreicht wurde. Wir bedanken uns für die unglaubliche Spendensumme von 1.140 Euro! Wir sind überwältigt von dieser großzügigen Spende, gerade auch, weil die

meisten Gäste nicht aus Mühltal kamen.

Liebe Frau Kässner, wir wünschen Ihnen auf diesem Wege nochmal alles Gute zu Ihrem 80. Geburtstag, viel Gesundheit und dass Sie weiterhin so fit und sportlich bleiben! Vielen herzlichen Dank, dass Sie derart uneigennützig an uns gedacht haben.

DRK OV Nieder-Ramstadt/Traisa

Blutspendetermin am 1. Juni

DRK-OV Nieder-Ramstadt/Traisa ruft zur Blutspende auf

Nieder-Ramstadt. Täglich werden in Deutschland rund 15.000 Blutspenden benötigt. Die sechs DRK-Blutspendedienste in Deutschland sorgen für eine sichere und gesicherte Versorgung mit Blut sowie Blutpräparaten rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr. Blutspender sind ganz besondere Menschen, denn sie übernehmen mit ihrer Blutspende gesellschaftliches Engagement und damit Verantwortung. Ihnen gilt unser ganz besonderer Dank-Tag für Tag. Weil die Blutgruppen

in der Bevölkerung ganz unterschiedlich verteilt sind und die Haltbarkeit jeder Spende begrenzt ist, sind auch das Spenderaufkommen und der Bedarf nicht konstant. Unvorhersehbare Ereignisse, Katastrophen oder saisonale wie auch individuelle Schwankungen des Spenderaufkommens erfordern dazu eine möglichst hohe Flexibilität der Spender.

Daher lädt die DRK-Ortsvereinigung Nieder-Ramstadt/Traisa gemeinsam mit dem der DRK-Blutspendedienst zum nächsten

Blutspendetermin am Donnerstag, 1. Juni, im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt, Ober-Ramstädter Straße 2-4, von 15.30 bis 19.30 Uhr.

Da der Imbiss vor Ort ausfallen muss, erhalten die Spender vom DRK Nieder-Ramstadt/Traisa ein abgepacktes Getränk und eine Lunchtüte für zu Hause. Termine können online unter www.blutspende.de gebucht werden. Hier gibt es auch alle nötigen Informationen.

DRK Nieder-Ramstadt/Traisa

Blutspenden waren leicht rückläufig

DRK-OV Nieder-Beerbach hofft auf bessere Beteiligung am 1. September

Nieder-Beerbach. Am 12. Mai hatte der DRK-Ortsverein Nieder-Beerbach zum zweiten Blutspendetermin in diesem Jahr eingeladen. Nach einem sehr guten Start im März mit 95 Blutspendern war die Anzahl an erschienenen Blutspendern dieses Mal mit 82 leicht

rückläufig. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt neben den Mehrfachspendern den Erstspendern. Unter allen Blutspendern verlor das DRK Nieder-Beerbach eine exklusive Geschenkfilmdose, mit zwei Kinogutscheinen, Snack und Softdrinks vom Kinopolis

Darmstadt. Die Gewinnerin war Karin Hock.

Der nächste Blutspendetermin findet am Freitag, 1. September, in der Zeit von 15 bis 19.30 Uhr in Nieder-Beerbach statt.

Thorsten Tyralla
Bereitschaftsleiter DRK-OV NB

Der Spendentopf füllt sich weiter

AWO bedankt die Voraushelfer mit 500 Euro für ein neues Einsatzfahrzeug

Mühltal. Wir bedanken uns recht herzlich bei der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Mühltal für die großzügige Spende von 500 Euro! Auch diese Spende kommt der Fahrzeug-Neubeschaffung zugute. Nachdem wir unser neues Projekt bei der AWO vorgestellt hatten, zögerte der Vorstand nicht

lange und es wurde direkt eine finanzielle Unterstützung zugesagt. Die AWO Mühltal unterstützt die Voraushelfer Mühltal schon seit der Indienststellung vor vier Jahren. Darauf sind wir sehr stolz und danken für das Vertrauen! Jeder Euro ist wichtig für das Voraushelfersystem. Die Voraus-

helfer bekommen weder für Einsätze noch für das Personal von offiziellen Stellen eine Vergütung. Das System finanziert sich rein aus Spenden.

Dennis Schuster
DRK Nieder-Ramstadt/Traisa



Da kommt Freude auf: Unser Bild zeigt bei der Scheckübergabe an die Voraushelfer (von links): Jutta Hentze, Volkmar Pupp, Edith Keil, Friedrich Wolbold (alle AWO Mühltal) und Marco Reibold (Voraushelfer Mühltal). Foto: Dennis Schuster/DRK NR/Traisa

KÜHNEN

FENSTER + HAUSTÜREN

SICHERHEIT- RC2 HIGHPROTECT

- RC2 Beschlag
- FeBa-Kralle
- Anbohrschutz
- P4A Sicherheitsglas
- Glasverklebung
- Abschließbarer Fenstergriff

GEPRÜFTE
RC2
SICHERHEIT

Röntgenstraße 26
64291 Darmstadt-Arheilgen
Telefon 06151 37 63 22
Telefax 06151 37 63 28

FeBa
KOMPETENZPARTNER

Wir beraten Sie gerne!

Notdienst von Sa. 7 Uhr bis So. 21 Uhr!
☎ 0171 9065438

www.kuehnen-gmbh.de

Tageszentrum Ober-Ramstadt

Deutsches Rotes Kreuz

Im Tageszentrum Ober-Ramstadt bieten wir Menschen mit und ohne Demenz die Möglichkeit, nach ihrem individuellen Bedarf an bis zu 5 Tagen pro Woche, ihren Tag in geselliger Runde zu verbringen. In liebevoller Atmosphäre und einer schönen Umgebung gestalten wir den Tag gemeinsam, mit vielen unterschiedlichen Angeboten. Ziel unserer Arbeit ist es, unsere Tagesgäste zu fördern und zu ihrem körperlichen, seelischen und geistigen Wohlbefinden beizutragen, sowie die Angehörigen zu entlasten. Durch das Angebot der Tagespflege ist es häufig möglich, noch lange Zeit im häuslichen Umfeld zu bleiben. Ein enger Austausch mit den Angehörigen, bei Bedarf Beratung oder auch einfach nur ein offenes Ohr, sind uns sehr wichtig. Auf Wunsch steht im Stadtgebiet ein Fahrdienst zur Verfügung. Bei Interesse melden Sie sich gerne:

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Kontakt: Hundertwasserallee 1a, 64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154-6979288, Frau Suppes - Pflegedienstleitung
E-Mail: tageszentrum.ober-ramstadt@drk-darmstadt-land.de

Wir beraten Sie gerne!

„Darmstädter Hof“ Simmernmacher

bis 18. Juni
TAPAS-WOCHEN
„SPANIEN trifft den ODENWALD“

ab 21. Juni
BURGERWOCHEN
„RAN an die BULETTEN“

Warme Küche:
Mi.-So. 11.30-14.00
& 17.30-20.00
Mo & Di Ruhetag!

Unser „BIERGARTEN“ ist eröffnet!

Kreuzgasse 3 • 64367 Mühltal / Nieder-Beerbach
Tel. 06151/55456 • www.simmernmachers.com
Montag und Dienstag Ruhetag

Metzgerei
Party Service

GÖBEL

64367 Nd.-Ramstadt
Dornwegshöhr. 32
Tel. 06151-14376

Mühltal Wurstspezialitäten!
...einfach lecker!

Mo.-Fr. ab 6:30 geöffnet!

Aktuelles Sortiment
& Angebote auf facebook

Spitze in Qualität und Frische

JUNI SPARTÜTE

250g gem. Hackfleisch
2 Rindswürste
125g Leberkäse
1 Zwiebelmettwurst
1 Dose Leberwurst

...frisch und lecker.
Für unglaublich günstige: **9,00 €**

www.metzgereigoebel.jimdofree.com

Im Ehrenamt die Lust am Lesen wecken

Leserlehrling für Mühltaler Grundschüler gesucht

Mühltal. Wer schenkt einem Mühltaler Schulkind 45 Minuten pro Woche ehrenamtliches Engagement und hilft ihm mit Herz und Geduld über seine Leseschwierigkeiten hinweg? Der Verein Mentor Hessen sucht für Mühltal Leserlehrling. Wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, Kinder mögen, gerne lesen und diese Begeisterung weitergeben möchten, haben Sie bereits alles, was ein Leserlehrling braucht. Besondere pädagogische oder didaktische Fähigkeiten sind keine Voraussetzung.

Einige Kinder, die in Mühltal eine Grundschule besuchen, freuen sich, wenn sie bald damit starten können, über diese Extra-Lesestunde ihre Defizite aufzuholen. Lernforscher wissen: Besondere Aufmerksamkeit und emotionale Bindung erhöhen die Motivation enorm – deswegen lesen die Mentoren im bewährten 1:1-Prinzip: ein Kind und ein Leserlehrling.

Sie treffen „Ihr“ Lesekind vormittags einmal in der Woche in der Schule, lassen sich in dieser Zeit von ihm vorlesen, lesen selbst

zwischen durch vor, spielen und reden gemeinsam. Mit Fantasie und Kreativität wird Leselust geweckt. Das gemeinsame Lesen sollte mindestens ein halbes Jahr andauern, wenn der Mentor beziehungsweise die Mentorin und das Lesekind mögen, kann die Patenschaft auch ein ganzes Jahr oder länger andauern. Ebenso ist es möglich, nachmittags oder an Wochenenden per App online mit einem Kind das Lesen zu üben.

Selbstverständlich bereitet der Verein Mentor Hessen Sie in Ruhe auf Ihre Aufgabe vor und unterstützt Sie bei Fragen und Unsicherheiten. Auch die Lesebücher werden Ihnen zur Verfügung gestellt. Informieren Sie sich übers Internet: www.mentor-hessen.de Hier können Sie sich auch für die nächste Informationsveranstaltung anmelden. Oder zeigen Sie Ihr Interesse unter Angabe Ihrer Kontaktdaten per Mail an: astrid.mannes@mentor-hessen.de. Mentor Hessen nimmt dann Kontakt mit Ihnen auf.

Dr. Astrid Mannes



Der Kiebitz stammt aus der Familie der Regenpfeifer. Er brütet typischerweise in den Marschweiden, auf Vordeichwiesenflächen und anderen Weidelandschaften der Niederungen. (Nabu/wikipedia)
Foto: pixabay Georg Wietschorke

Die Vogelwelt im Juni

Tipps von Heinz Hauck für Naturbeobachtungen

Mühltal/Ober-Ramstadt. Etwa ab Mitte des Monats Juni lässt der Gesang ganz allgemein merklich nach, weiß der Kreistierbeauftragte für Vogelschutz. So werden Vogelbeobachtungen in busch- und baumreichen Gebieten zunehmend schwieriger. Die meisten Vogelarten sind mit der Pflege ihres Nachwuchses beschäftigt, allerdings verlassen die ersten Vögel bereits ihre Brutgebiete, um an günstigen Stellen zum Teil schon größere

Schwärme zu bilden, vor allem Jungstare und Kiebitze.

Der Juni ist zudem in der Regel der Monat mit den wenigsten durchwandernden Gästen. Viele ausgeflogene Jungvögel, die allerdings auch nicht leicht zu beobachten sind, geben uns aber wichtige Informationen, welche Arten in unserem Beobachtungsgebiet erfolgreich gebrütet haben.

Heinz Hauck
Kreistierbeauftragter für Vogelschutz



Der König des Jazzschlagers: L.I.E.B.E.™, Götz Alsmanns aktuelles Album, beschert dem Publikum am 14. Juli ein Wiederhören mit Evergreens von Johannes Heesters, Udo Jürgens oder Ilse Werner uvm. Foto: Universal Music

GEWINNSPIEL

Erfinder des deutschen Punk-Pops: Seit den 70er Jahren mischt „Extrabreit“ in der Musikszene mit. Auch bei ihren Konzerten lassen die fünf Deutschrocker nichts anbrennen und werden auch am 15. Juli beim Kulturfestival für Furore sorgen. Foto: Daniel Pilar

Großes Programm vor toller Kulisse

„Frankenstein Kulturfestival 2023“ vom 14. Juni bis 13. August Mühltal. Ein großartiges Programm bietet das „Frankenstein Kulturfestival 2023“ im Innenhof der Burg Frankenstein zwischen 14. Juni und 13. August. Bekannte Künstler aus den unterschiedlichsten Genres und regionale Kulturhighlights sind auf dem Festival in einzigartiger Atmosphäre zu erleben. Das prall gefüllte Kulturangebot von Comedy, Folk-Rock, Progressive- und Art-Rock und Rock über Pop, Singer-Songwriter, Jazz-Schlager bis hin zur Poetry Slam zeigt die Bedeutung des Frankenstein Kulturfestivals weit über die Region hinaus. Die Tickets für die Veranstaltungen auf der Burg sind bereits bei allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

2 x 2 Karten zu gewinnen

Für unsere Leser stellt das Promoteam Schmitt & Rauch je 1 x 2 Tickets für die Konzerte von Götz Alsmann und der Band Extrabreit für unser Gewinnspiel zur Verfügung.

GÖTZ ALSMANN & BAND
Fr. 14.07.2023, 20:00 Uhr
„Lieder der Liebe“ bringt Götz Alsmann zu seinem Auftritt auf dem

Kulturfestival am 14. Juli für sein Publikum mit. Lieder der Liebe – aber singt er sie nicht immer? Eigentlich ja! Doch nach seinen musikalischen Ausflügen nach Paris, New York und Rom, jeweils dokumentiert durch preisgekrönte Alben und über 700 Konzerte in den letzten neun Jahren, widmet sich der König des Jazzschlagers wieder den Werken der großen Komponisten und Texter des deutschen Sprachraums.

EXTRABREIT

Sa. 15.07.2023, 20:00 Uhr
„Extrabreit“, die Erfinder des deutschen Pop-Punks, spielen am 15. Juli auf der Burg. Die Liste ihrer Hits ist fast so lang wie ihre Karriere, die in den 70er Jahren mit rotzig-subversiven Texten in Hagen begann. Von „Hart wie Marmelade“ über „Polizisten“ und „Hurra, hurra die Schule brennt“ bis hin zu „Flieger, grüß mir die Sonne“, „Kleptomanie“, „Für mich soll's rote Rosen regnen“, „Jeden Tag, jede Nacht“ oder „Besatzungskind“ – „Extrabreit“ schafften immer wieder den Spagat zwischen melodischen Punk-Krächern, psychedelisch-angehauchten Heavy-Nummern oder auch lakonischen Balladen. Bei ihren Konzerten lassen die fünf Deutschrocker natürlich nichts

anbrennen und zählen daher zu den besten deutschen Live-Acts.

Wer gewinnen möchte, muss diese beiden Dinge tun:

FOLGE uns auf Facebook (www.facebook.com/muehltalpost.modaublick) oder Instagram (www.instagram.com/muehltalpost.modaublick) **UND:**

LIKE den jeweiligen Beitrag, zu welcher Veranstaltung du die Tickets gewinnen möchtest in der Zeit vom 30. Mai bis 6. Juni.

Unter allen Followern, die den jeweiligen Beitrag geliked haben, entscheidet das Los. – Wir wünschen euch viel Glück!

Weitere Infos zu den Veranstaltungen, Tickets, der Anfahrt & Parken sowie dem kostenlosen Shuttle-Service während des „Frankenstein Kulturfestivals“ finden sich unter: www.frankensteinkulturfestival.de

Promoteam Schmitt & Rauch
Darmstadt + Mue-Mo

Die Veranstaltungen im Überblick

- 14.6. Woody Feldmann
- 15.6. Laith Al-Deen
- 16.6. Rodgau Monotones
- 17.6. Rudelsingen mit Team Siewert
- 18.6. The Hooters
- 13.7. The Dark Tenor
- 14.7. Götz Alsmann
- 15.7. Extrabreit
- 16.7. Echoes.
- 10.8. Joachim Witt
- 11.8. Frankenstein Best of Poetry Slam
- 12.8. Alex Christensen & Friends
- 13.8. Alphaville

Hier die QR-Codes, um direkt zu unseren Accounts zu kommen:

Mue-Mo auf Facebook:



Mue-Mo auf Instagram:



Immer aktuell?

INSTAGRAM.

JETZT abonnieren!



www.mue-mo.de

mühltal post Modaublick

DGB blickt zurück auf den 1. Mai

Umfrage zu Frieden und Solidarität bringt Resonanz – Naziparolen angezeigt

Ober-Ramstadt. Am 1. Mai hatten Bürger am DGB-Infostand die Gelegenheit, ihre Meinungen zu Frieden und Solidarität zu äußern. Über Frieden wurde folgendes ausgesagt: „Dass jeder Mensch so sein darf, wie er ist: Religion, Lebensweise, Einstellung betreffend. Ein Miteinander und nicht Gegeneinander. Solidarität mit der Ukraine. Frieden ist ein Prozess, mehr als nur das Schweigen der Waffen. Frieden schaffen ohne Auseinandersetzungen in vielen Lebensbereichen, zum Beispiel in der Familie, im Beruf, im Sport, in Nachbarschaft. Wichtig: Kindern, die im Kriegszustand aufwachsen, muss bewusst gemacht werden, was Frieden ist!“

Über Solidarität gab es folgende Meinungsäußerungen: „Zusammen, miteinander, Inklusiv-

Team. Unterstützung meiner Eisenbahner-Kollegen in der Ukraine. Ohne Solidarität gibt es keinen Frieden! Solidarität bedeutet zusammenzustehen, soziales Miteinander auch in schwierigen Zeiten, sich gemeinsam für ein Ziel einzusetzen. Stärkere helfen den Schwächeren. Solidarität bedeutet, Zusammengehörigkeitsgefühl mit anderen zu entwickeln, um bestimmte Ziele durchzusetzen, gegebenenfalls auch kämpferisch, aber im Rahmen des Gesetzes.“

Der DGB-Ortsverband bedankt sich bei den Bürgern, die bereit waren, uns ihre Gedanken mitzuteilen. Wir werden diese in unsere weitere Arbeit einfließen lassen.

Zu unserem großen Entsetzen wurden zum gleichen Zeitpunkt Naziparolen am Geldautomaten der Sparkasse entdeckt, die von einem GEW-Kollegen und uns zur

Anzeige gebracht wurden. Diese offensichtlich vorhandenen Rechts-Tendenzen werden weiterhin von uns bekämpft werden. Solches Gedankengut muss auch in den Betrieben verhindert werden. Deshalb nochmals der Hinweis auf die Qualifizierung von Betriebsräten durch Experten und Praktiker über das DGB-Bildungswerk e.V., nachzulesen unter www.dgb-bildungswerk.de/betriebsratsqualifizierungen/tagungen.

In diesem Zusammenhang wünschten wir uns auch mehr Betriebsräte, vor allem in den großen Firmen – in Zeiten der Digitalisierung, der Transformation in der Arbeitswelt und des damit oft einhergehenden Stellenabbaus umso dringlicher.

Barbara Ludwig
DGB-OV Ober-Ramstadt



Nur im Doppelpack: Die Geschwister Tempi und Zorro sind 2009 geboren und suchen gemeinsam ein neues Zuhause. Foto: Tierfreunde Dieburg

Sehr lieb und verschmust

Dieburg. Die Geschwister Tempi und Zorro sind von der Rasse her ein Mix aus Norwegischer Waldkatze und Heiliger Birma. Zorro, der graue Kater, ist ein stattliches Tier mit einem gemütlichen Temperament. Seine Schwester Tempi hat ein rot gestromtes Fellkleid und ist zierlich, quirlig und neugierig. Beide Katzen sind sehr lieb und sehr verschmust.

Tempi und Zorro sind die Mue-Mo-Tiere des Monats. Sie sind 2009 geboren, machen aber einen deutlich jüngeren Eindruck. Tempi jagt gerne dem Spielzeug hinterher und möchte ganz viel gestreichelt und beschmust werden. Ihr Bruder schaut gemütlich zu, freut sich aber auch über jede Streicheleinheit. Bislang sind die beiden entzückenden Katzen in der Wohnung gehalten worden. Tempi und Zorro sind tierärztlich

untersucht, kastriert, gechippt und geimpft. Sie suchen gemeinsam ein liebevolles Zuhause und können gerne nach Verabredung im Daktari der Tierfreunde kennengelernt werden. Kontakt: Gabriele Dobner, Telefon 06071 82 96 31.

Gabriele Dobner
Tierfreunde Dieburg

Gut für Umwelt und Geldbeutel

KLIO hat im April erneut 183 Solar-Steckermodulgeräte an Kunden geliefert

Ober-Ramstadt/Mühltal. Gemeinsam können wir etwas gegen die Klimakrise tun. Bereits viele Menschen in unserer Region haben einen relevanten Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Bei unserem Projekt Sammelbestellung wurden im April erneut 183 Solar-Steckermodulgeräte im Bauhof Ober-Ramstadt an die Besteller aus Ober-Ramstadt und Mühltal ausgegeben. An dieser Stelle ganz herzlichen Dank, dass wir im Bauhof Ober-Ramstadt willkommen sind!

Setzt man fossile Energie zur Stromerzeugung ein, spart jedes Modul die Energiemenge von etwa 100 Litern Heizöl pro Jahr ein. Das Solarmodul erzeugt aus Sonnenlicht elektrischen Strom, den ein Wechselrichter in Haushaltsstrom für den Eigenverbrauch umwandelt. Der Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V. (VDE) hat am 11. Januar ein Positionspapier veröffentlicht, in dem er einfachere Regeln für Stecker-Solargeräte fordert. Wir begrüßen die geplanten Vereinfachungen; darunter die endgültige Freigabe des Schukosteckers, den Wegfall der Anmeldung beim Netzbetreiber und die Anhebung der Leistungsgrenze von 600 auf 800 Watt (AC) pro Haushalt.

Der Strom aus dem Stecker-Solargerät fließt beispielsweise in die Steckdose am Balkon und von

dort zu Fernseher, Kühlschrank und Waschmaschine, die an anderen Steckdosen in der Wohnung eingesteckt sind. Dann zählt der Stromzähler langsamer, es wird weniger Strom aus dem öffentlichen Netz bezogen. Reicht der Strom vom Balkon nicht für den Betrieb der Haushaltsgeräte aus, fließt einfach Strom vom Versorger aus dem Netz dazu.

Sie möchten wissen, ob sich das Solar-Steckermodulgerät für Ihre Wohnung eignet?

Sprechen Sie uns an unter Kontaktformular <https://klimainitiative.org/>; wir beraten Sie

gerne ehrenamtlich telefonisch oder vor Ort.

Für einen Standort mit durchschnittlicher Sonnenscheindauer in Deutschland können Sie die Wirtschaftlichkeit eines Stecker-solar-Geräts auch mit dem Stecker-Solar-Simulator der HTW Berlin abschätzen (<https://solar.htw-berlin.de/rechner/stecker-solar-simulator/>). Bei einem guten Standort und Eigenmontage amortisiert sich ein angeschafftes Solar-Steckermodulgerät ohne Fördergelder in etwa drei Jahren.

Monika Anton



Für gemeinsamen Klimaschutz im Einsatz: Rainer Schönenberg, Norbert Hübel und Rudi Weber (von links). Foto: Monika Anton



Erfolgreiche Verschönerungsaktion: Kinder, Eltern und das Kita-Team der Arche haben ihr Außengelände nachhaltig aufgerüstet. Entstanden sind eine Wand mit Musikgeräten, eine Matschküche, Gemüse- und Kräuterbeete sowie selbstgebaute Vogelfutterstellen und Insektenhotels. Besonders gelungen: Am Zaun werden ausgediente Gummistiefel für Bepflanzungen reaktiviert. Fotos: Kathrin Schnücke und Sabrina Wilhelm

Ein nachhaltiges Gelände zum Spielen

Beim gemeinsamen Kreativtag in der NRD-Kita Arche wurde der Außenbereich schön gestaltet

Mühltal. Überall lockt es derzeit nach draußen: So auch die Kinder der NRD-Kindertagesstätte im Haus Arche in Mühltal. Gemeinsam mit den Eltern und dem Kita-Team wurde jetzt der Außenbereich der Kita verschönert und nachhaltiger gestaltet.

Ausgestattet mit Werkzeug, Leitern, Holz und vielen anderen Materialien ging es los und es wurde gemeinsam auf dem Außengelände gewerkelt. So entstanden unter anderem

eine Wand mit Musikgeräten, eine Matschküche sowie Gemüse- und Kräuterbeete. Mit selbstgebaute Vogelfutterstellen und Insektenhotels wurde auch an die gefederten Gäste auf dem Außengelände gedacht. Kleine Spielstationen und Picknickdecken luden zwischendurch zum Verweilen und Spielen ein.

Mit rund 95 Teilnehmern war die Verschönerungsaktion ein voller Erfolg. Sabrina Wilhelm, Leiterin der Arche-Kita, freut sich

über die große Resonanz. „Wir haben zusammen einige schöne, neue Spielmöglichkeiten geschaffen, die wir in den nächsten Tagen ausgiebig nutzen werden.“ Auch auf das selbst angebaute Gemüse freuen sich alle Beteiligten schon. Ein besonderes Erinnerungselement ziert den Zaun des Kita-Außengeländes. Hier wurden alte Gummistiefel angebracht und bepflanzt. In Zukunft kann jedes Kind, das aus seinen Gummistiefeln herausgewachsen

ist, diese bepflanzen und an den Zaun hängen.

Die Kreativaktion wurde vom Elternbeirat mit großem Engagement unterstützt. Die Gärtnerei der NRD stellte die benötigte Erde, Gemüse-Pflänzchen, Blumen, Kräuter und Samen zur Verfügung.

Aktuell werden in der Kita Arche 23 Kinder im U3-Bereich sowie 19 Kinder im Ü3-Bereich betreut.

Katrin Baginski
Referentin Kommunikation NRD

Neue Abfallgefäße im Verbandsgebiet

ZAW ersetzt alte Abfallbehälter nach und nach durch Recycling-Tonnen

Darmstadt-Dieburg. Der Zweckverband Abfall- und Wertstoff-Einsammlung für den Landkreis Darmstadt-Dieburg (ZAW) führt seit 2. Mai neue Abfallgefäße / Tonnen in den Einheiten 120 Liter und 240 Liter im gesamten Verbandsgebiet ein. Das Besondere

daran: Die Abfallgefäße / Tonnen bestehen zu über 90 Prozent aus Recyclat, das heißt aus wiederverwendeten Kunststoffen. Der ZAW trägt damit direkt zur Ressourceneinsparung ganz im Sinne einer Kreislaufwirtschaft bei. Gegenüber der Verwendung von Neumaterial

werden zudem Energie und CO2 eingespart.

Die bisherigen Abfallgefäße / Tonnen für Bioabfall- und Altpapier, bisher vollständig in den Farben Grün und Blau, werden ersetzt durch dunkelgraue Gefäße (Korpus und Deckel). Der Aus-

tausch der 300.000 Abfallgefäße / Tonnen erfolgt nach und nach (zum Beispiel beim Tonnentausch aufgrund von Verschleiß oder Diebstahl). Die zurzeit im Einsatz befindlichen Abfallgefäße / Tonnen bleiben selbstverständlich erhalten.

Ladadi



Besonderer Muttertag in Mühltal: Die ungefährdete Durchfahrt gewährleisteten bei der Kidical Mass Ordnungsamt und Polizei - „vorbildlich“, so die Veranstalter. Foto: Beate Jährling

Sicher unterwegs auf dem Fahrrad

An der Kidical Mass beteiligten sich auch viele Kinder auf ihren Bikes

Mühltal. Am 14. Mai fand in Mühltal eine Fahrraddemonstration statt, die unter dem Namen Kidical Mass bekannt ist. Etwa 40 Menschen, darunter zahlreiche Kinder auf ihren Fahrrädern, versammelten sich, um auf die fehlende Radwege-Infrastruktur entlang der B 449 aufmerksam zu machen. Die friedliche Demonstration war nicht nur eine Gelegenheit, gemeinsam für sichere Fahrradwege zu kämpfen, sondern auch ein Anlass, den Muttertag aktiv zu gestalten.

Die Route der Demo führte entlang der B 449, da dort bisher kein Radweg vorhanden ist. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hoffen darauf, dass die Planungen für einen sicheren Fahrradweg entlang dieser vielbefahrenen Bundesstraße zeitnah beginnen. Die Kidical Mass setzt ein klares Zeichen dafür, dass Radwege dringend benötigt werden, um die Sicherheit von Radfahrern zu gewährleisten und die Attraktivität des Radverkehrs in der Region zu steigern. Die Veranstaltung wurde vom Ordnungsamt vor-

bildlich begleitet, das dafür sorgte, dass die Demo reibungslos verlief. Die Polizei übernahm die Sperrung der Bundesstraße, um den Teilnehmenden eine sichere Durchfahrt zu ermöglichen. Diese Unterstützung seitens der Behörden zeigt das wachsende Bewusstsein für die Bedürfnisse der Radfahrerinnen und Radfahrer in der Gemeinde.

Während der Fahrraddemo begleitete mitreißende Musik die Teilnehmenden. Die fröhliche Stimmung und die kreative musikalische Begleitung verliehen der

Demonstration eine besondere Atmosphäre. Nachdem die Demo ihre Route beendet hatte, versammelten sich die Teilnehmenden am Fließenerplatz, um angeregte Gespräche zu führen und das Erlebte Revue passieren zu lassen. Der Austausch untereinander stärkte das Gefühl der Gemeinschaft und zeigte, dass der Einsatz für sichere Fahrradwege viele Menschen in Mühltal bewegt.

Linda Frey
für Kidical Mass Mühltal

WIR TRAUERN

Du bleibst für immer in unseren Herzen.

Liselotte Vetter

*20.07.1934 +14.04.2023



Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre liebevolle und herzliche Anteilnahme zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Ein besonderer Dank geht an Ruth Vetter für die würdige Gestaltung der Trauerfeier, an die Nieder-Ramstädter Diakonie für die fürsorgliche Betreuung und an das Bestattungsinstitut Keil für den guten Beistand.

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit

Im Namen aller Angehörigen

Hans und Roland Vetter und Marion Schledt

Trauerfall?



Wir kümmern uns um die Gestaltung Ihrer Anzeige.

Gerne besprechen wir mit Ihnen die Einzelheiten!
Telefon: 06251/709660

www.mue-mo.de

Mühltal post

Modau blick

„Lesbar“ auf eine neue Art

Klaudia Schrenk stellt Buch- und Papierobjekte aus

Traisa. Der KunstRaum Traube in der Nieder-Ramstädter Straße 28 eröffnet am Freitag, 23. Juni, eine Ausstellung mit Buch- und Papierobjekten von Klaudia Schrenk.

Während in unserer modernen Medienwelt das Buch als Informationsspeicher zunehmend an Bedeutung zu verlieren scheint, hat sich die Künstlerin genau dieses Medium ausgesucht, um durch gezielte Manipulation neue Wahrnehmungsebenen hinzuzufügen. So lassen sich oft nur Teile von Texten noch lesen, die durch Übermalung oder Ausschneiden

gewonnenen Lücken werden mit neuen, surrealen Zusammenhängen gefüllt. Neue, surreale Zusammenhänge werden sichtbar gemacht. Sie macht diese Objekte damit auf eine neue Art „lesbar“, denn diese erzählen nun andere Geschichten, mit einer neuen grafischen Qualität und Identität. Manche Arbeiten erinnern an Skizzenbücher, die aber durch Textfragmente oder gefundene Objekte einen Spaziergang nacherzählen oder sind einer Tageszeitung nachempfunden. Einzelblattobjekte, die man durchaus von allen Seiten betrachten muss.

Neben diversen Gruppenausstellungen wurden Schrenks Arbeiten auch mehrfach bei der „International Watercolour Biennial in Litauen“ ausgestellt. Im Juli 2018 gewann sie den Publikumspreis des Bezirksverbands Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) Südbaden.

Die Künstlerin lebt und arbeitet in Freiburg und wird zur Eröffnung anwesend sein. Die Ausstellung ist bis 27. August an Wochenenden von 14 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung zu besichtigen. Infos: www.kunstraum-traube.de.

Volkmar Hoppe, KunstRaum Traube



Neue Zusammenhänge sichtbar gemacht: Buch- und Papierobjekte von Klaudia Schrenk sind vom 24.6. bis 27.8. an Wochenenden von 14 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung zu besichtigen. Foto: Copyright Klaudia Schrenk

Sportlich und aktiv



SPORTBRILLE

Einstärken 187 €

Gleitsicht 347 €

Die Sportbrille der Profis!

NIKA SPORTSEYEWEAR

BEUTEL Augenoptik

Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 / 5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de

Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist (FIBM Rheinland)

Auf ins Abenteuer unter freiem Himmel

(DJD). Luchsspuren folgen oder Gipfel stürmen, sich als Imker probieren oder Nachtlager im Wald bauen: Die Feriencamps des WWF Deutschland beispielsweise ermöglichen Kindern und Jugendlichen unvergessliche Abenteuer und zeigen ihnen, wie sie die Schätze der Natur schützen können. Zwischen April und Oktober 2023 werden insgesamt 47 Erlebniscamps in Deutschland und Europa angeboten. Alle Freizeiten werden von erfahrenen Betreuerinnen und Betreuern begleitet. Ab sofort können sich junge Abenteuerlustige etwa zum Schnorcheln in Kroatien, zu einer Expedition in den Schweizer Alpen oder zur Schatzsuche im Schwarzwald anmelden. Erstmals richtet sich ein Camp auf der Schwäbischen Alb an Familien. Infos und Anmeldeöglichkeiten gibt es unter www.wwf.de/feriencamps.



Alles Typsache: Für sportliches Fahren mit hoher Geschwindigkeit ist ein Rennrad das Richtige. Foto: DJD/www.bike24.de

Yoga Tag der offenen Tür **Sonntag 4. Juni ab 10 Uhr**

Yoga Karani
Die Yogaschule im Herzen Traisas.

Du interessierst dich für Yoga und Meditation? **Kostenlose Teilnahme** an folgenden Yogaworkshops zu unterschiedlichen Themen für Anfänger und bereits Erfahrene:

- 10 Uhr Rückbildungs- und Schwangeren yoga
- 11 Uhr Yin Yoga (Dehnung am Morgen)
- 12 Uhr Sanftes Yoga
- 13 Uhr Yoga-Flow (Fit werden mit Yoga)
- 14 Uhr Faszien-Yoga (Verspannungen lösen)
- 15 Uhr Yoga & Klangschalen (Entspannungsmassage)
- 16 Uhr Yoga für Rücken, Schultern, Nacken und Körperhaltung („Somatics“)
- 17 Uhr Kundalini Yoga (Tiefenentspannung)
- 18 Uhr Meditation

Gemütlicher Ausklang bei freien Getränken und Snacks im „Hof-Biergarten“.

Yoga Karani | Ludwigstraße 79 | 64367 Mühltal-Traisas | Tel.: 0179-750 35 39
Email: info@yoga-karani.de | www.yoga-karani.de

10% Rabatt auf 10er Karten nur am 4.6.2023



Während ihres Aufenthaltes in den Camps erhalten die Teilnehmenden eindrucksvolle Einblicke in die Schätze der Natur. Foto: DJD/www.wwf.de/Claudia Masur

Welches Rad ist voll mein Typ?

Von City- bis E-Bike: Die gewünschte Nutzung ist beim Fahrradkauf entscheidend

(DJD). Die Fahrradsaison ist eröffnet - und wer noch auf der Suche nach dem perfekten Rad ist, hat jetzt die beste Gelegenheit zuzuschlagen: „Nach den Lieferengpässen der vergangenen Jahre können wir wieder eine sehr große Auswahl an Marken und Modellen anbieten“, sagt etwa Andrés Martin-Birner, Geschäftsführer des Online-Fahrradhändlers Bike24. Ob City-, Trekking-, Mountain- oder E-Bike - es gibt für jeden Einsatzzweck das passende Rad. Doch worauf sollte man beim Kauf achten? Zunächst ist es wichtig, sich über die Verwendung im Klaren zu sein: Möchte man das Fahrrad im Alltag oder eher sportlich nutzen? Je nach Einsatzzweck gibt es unterschiedliche Fahrradtypen.

Sport, Einkauf oder Arbeitsweg

Für sportliche Aktivitäten abseits der Straße empfiehlt sich aufgrund der guten Geländegängigkeit und Federung ein Mountainbike. Wer hingegen lange Strecken mit höherer Geschwindigkeit fahren möchte, sollte sich ein Rennrad zulegen. Es ist leicht und auch dank der sportlichen Sitzposition besonders aerodynamisch. Eine gute Mischung zwischen Sportlichkeit und Komfort bieten Trekkingräder, die sowohl im Alltag als auch auf Touren gute Dienste leisten. Doch manchmal muss es einfach praktisch sein. „Wer auf dem Weg zur Arbeit nicht aufs Rad verzichten will, setzt aufs Faltrad. Falträder sind platzsparend und können

bequem in Bus, Bahn oder Auto transportiert werden - deshalb liegen sie wieder voll im Trend“, weiß Martin-Birner. Für Alltagsfahrten in der Nachbarschaft ist man mit einem Citybike gut beraten. Robust und komfortabel, bietet es eine aufrechte Sitzposition und Platz für den Einkaufskorb.

E-Bikes und smartes Zubehör

Noch bequemer wird es mit Elektroantrieb: „E-Bikes werden von Jahr zu Jahr beliebter. Sie bieten eine tolle Möglichkeit, auch längere Strecken ohne große Anstrengung zurückzulegen.“ Außerdem sind E-Bikes mit vielen Zusatzfunktionen ausgestattet, die sich zum Teil auch für klassische Räder nachrüsten lassen: GPS-Tracker, Streckenmesser oder elektroni-

scher Diebstahlschutz - Angebote gibt es etwa unter www.bike24.de oder bei Ihrem Fahrradhändler des Vertrauens. „Fahrräder und Zubehör werden immer smarter. Viele Funktionen lassen sich mit Apps auf der Uhr oder dem Handy verknüpfen“, so Martin-Birner. Seine Empfehlung für kaufwillige Fahrradfans: „Mit Blick auf die Nachhaltigkeit sollte man sich überlegen, ob das alte Rad nicht schon das richtige Fahrrad ist und mit passendem Zubehör wieder fit gemacht werden kann. Soll es doch ein neues sein, kann man an unseren Service-Points in Dresden und Berlin ein professionelles Bike Sizing mit Körpervermessung nutzen.“ Denn für das perfekte Radgefühl muss nicht nur der Typ, sondern auch die Größe stimmen.

Wir bringen Sie ganz **GROSS** raus!

XL ANZEIGEN

Mühltalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de

Mühltal post **Modau blick**

30 Jahre Radstall - seit 1992 -

Über 300m² Räderschau

Mountainbikes, E-Bikes, Rennräder, Kinderräder, Zubehör, uvm.

Roßdörfer Str. 27
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154 - 53020

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr, Mi. geschlossen

ZWEIRAD-SERVICE
Radstall
MEISTERBETRIEB
radstall-klaproth.de

Volle Power für die Outdoorsaison

Wie Jogger, Fitnessfans und Co. ihre Leistungsfähigkeit optimieren können

(DJD). Es geht wieder los: Ob Profi oder Freizeitsportler - mit der warmen Jahreszeit startet die Outdoorsaison für Jogger, Kletterer, Radler, Fitnessfans und Co. Nicht selten jedoch stellt man fest, dass Muskelkater, schmerzende Gelenke und ein stagnierender Fettabbau die

sportliche Power ausbremsen. Ursache kann ein gestörter Säure-Basen-Haushalt sein. Hier ist Abhilfe möglich: „Gezielte Entsäuerung ist die Basis für sportlichen Erfolg und kontinuierliche Leistungssteigerung“, sagt Ernährungswissenschaftler Roland Jentschura aus Münster,

der auch Top-Athleten berät. Dafür rät er zu mineralstoffreicher Ernährung, basischer Entlastung des Körpers etwa durch Bäder sowie genügend Erholungszeiten. Mehr Tipps gibt der Ratgeber „Basisch erfolgreich“, erhältlich unter www.p-jentschura.com.



Eine basenüberschüssige Ernährung mit viel Obst, Gemüse und vollwertigem Getreide schafft gute Voraussetzungen für sportliche Leistungskraft. Foto: DJD/Jentschura International/Alliance/shutterstock

Yoga bewegt und entspannt

Kostenfreie Schnupperkurse am 4. Juni bei Yoga Karani

Traisas. Yoga bedeutet Vereinigung von Körper, Seele und Geist. In unseren Yoga-Kursen lernst du, deinen eigenen Körper wahrzunehmen, deinen Atem zu kontrollieren und dich zu entspannen. Fließende Bewegungen und gezielte Übungen verhelfen dir dazu, ohne große Anstrengung deutlich dehnbarer zu werden und mental gelassener mit Stress und den Anforderungen des Alltags umzugehen. Wir bieten Kurse an mit unterschiedlichen Schwerpunkten: Von sportlich und aktiven Einheiten bis zu Ruhe und Achtsamkeit vermittelnden Sequenzen ist alles dabei: Hatha-Yoga, Rückbildungs-Yoga, Schwangeren-Yoga, Rücken-Yoga („Somatics“), Yoga-

Flow, Kundalini-Yoga, außerdem Yoga im Einzelunterricht, QiGong und Klangschalenmassagen zur Entspannung. Wir veranstalten regelmäßig Workshops zu speziellen Yoga-Themen und Tage der offenen Tür - zum Beispiel am Sonntag, 4. Juni. An diesem Tag gibt es 10% Rabatt auf 10er Karten für Kurse! Kostenfrei finden stündlich 30 bis 45-minütige Workshops zu verschiedenen Themen statt:

- 10 Uhr Rückbildungs- und Schwangeren yoga
- 11 Uhr Yin Yoga (Dehnung am Morgen)
- 12 Uhr Sanftes Yoga
- 13 Uhr Yoga-Flow (Fit werden mit Yoga)
- 14 Uhr Faszien-Yoga

(Verspannungen lösen)

- 15 Uhr Yoga & Klangschalen (Entspannungsmassage)
- 16 Uhr Yoga für Rücken, Schultern, Nacken und Körperhaltung („Somatics“)
- 17 Uhr Kundalini Yoga (Tiefenentspannung)
- 18 Uhr Meditation

Gemütlicher Ausklang bei freien Getränken und Snacks im „Hof-Biergarten“.

Weitere Informationen über uns sind auf der Internetseite zu finden: www.yoga-karani.de

Herzlich willkommen im Yoga-studio Karani im Herzen Traisas.

Namasté
Yoga Karani



Yoga macht glücklich, hält uns aktiv und ist ein schöner Weg, uns zu fokussieren und somit auch unseren Wünschen und Zielen näher zu kommen. Foto: www.victoria-gomez.com

Sportlich und aktiv



Sonnenbrillen sehen cool aus und halten schädliches UV-Licht ab. Zusätzlich kann eine Blaulichtminimierung Kontraste und Detailschärfe verbessern. Foto: DJD/Rodenstock

Mehr als UV-Schutz für die Augen

Mehr Kontraste und Details durch innovative Sonnenbrillenglas-Technologie sehen

(DJD). Was vernünftig ist, ist auch uncool? Das mag auf viele Dinge zutreffen, aber sicher nicht auf die Sonnenbrille. Denn sie ist nicht nur ein It-Piece und edles Accessoire bei Aktivitäten vom sommerlichen Stadtbummel über den Strandtag bis zum Outdoor-Sport, sie schützt auch die Augen effektiv vor schädlicher UV-Strahlung. Damit dieser Schutz gewährleistet ist, sollte man beim Kauf einer Sonnenbrille immer auf die Aufschrift „100 Prozent UV-Schutz“ oder „UV 400“ achten. Bei herkömmlichen Gläsern wird er meist erreicht, indem der Lichteinfall um bis zu 90 Prozent reduziert wird. Das so gedämpfte Licht führt allerdings auch zu einer Reduktion von Farben und Kontrasten, was die visuelle Tiefe und Sehschärfe beeinträchtigt. Die Folge ist ein

schlechteres Sehergebnis - doch das muss nicht sein.

Weniger Blaulicht, mehr Durchblick

Durch spezielle Filter und Glasfarben lässt sich sowohl die Tiefenschärfe als auch die Detailwahrnehmung deutlich verbessern und die richtige Sonnenbrille für jede Aktivität finden. Bei der „Lambda Lens Technology“ von Rodenstock dringt weniger blaues Licht durch das Brillenglas. Dieses hat eine kürzere Wellenlänge – physikalisch mit „Lambda“ bezeichnet – und wird stärker gestreut, was Kontraste und Sehschärfe vermindert. Die Minimierung des Blaulichts sorgt deshalb für besseren Durchblick, eine gesteigerte Kontrastwahr-

nehmung und mehr Details. Außerdem schützen die mit und ohne Stärke erhältlichen Sonnenbrillengläser die Augen vor schädlichen UV-Strahlen und verbessern die Tiefenwahrnehmung.

Passende Glasfarben für individuelle Bedürfnisse

Zusätzlich zur Reduktion unerwünschten Streulichts kann man die Sonnenbrille durch die Farbe der Gläser den individuellen Bedürfnissen anpassen. So dämpfen graue Gläser alle Farben gleich stark und vermitteln eine natürliche Farbwahrnehmung bei leicht optimiertem Kontrast, weshalb sie sich besonders zum Autofahren eignen. Grüne Sonnenbrillengläser erhöhen die Schärfe und betonen bestimmte visuelle

Details. Das sorgt bei Sport und Bewegung im Freien für optimalen Blendschutz und angenehme Sicht, ohne die Augen zu ermüden. Braune Gläser sind mit ihrem starken Kontrast und der warmen Farbwahrnehmung als Allrounder sowohl zum Autofahren als auch bei Outdoor-Aktivitäten geeignet. Und bei Sport in Schnee und Eis oder anderen extremen Lichtbedingungen werden gerne rote oder orangefarbene Gläser eingesetzt. Diese bringen ein Höchstmaß an Kontrasten und modifizieren die Farbwahrnehmung sehr stark. Details werden hervorgehoben und die Umgebung aufgehellt. Für eine individuelle Beratung lohnt sich ein Besuch beim Optiker, den Interessierte unter www.rodstock.de/optiker-suche in ihrer Nähe finden.

Sicherheits-Check für Ihre Versicherung

Passen Ihre Versicherungsleistungen noch zu Ihrer Lebenssituation?

Groß-Zimmern. So individuell wie Ihr Lebensstil, sollte auch Ihr Versicherungsschutz sein. Sie sind aktiv und sportlich, betreiben eventuell eine Sportart oder üben einen Beruf aus mit erhöhtem Verletzungsrisiko, dann überprüft die Versicherungsagentur von Ralph Eidenmüller in Groß-Zimmern auf Wunsch, ob die aktuelle Lebens- und Berufssituation angemessen abgesichert ist. Welche Versicherungen brauche ich wirklich, welche sind erwägenswert, bei welchen kann ich Geld sparen und wo bin ich unterversorgt? Das gilt natürlich auch für alle, die weniger aktiv sind und einem „normalen“ Schreibtischjob nachgehen.

Auf alle Fälle sollten Sie Ihre Versicherungsverträge immer mal wieder kritisch unter die Lupe nehmen lassen. Wer in Fragen von Vorsorge und Finanzen alles richtig machen will, vertraut am besten Fachleuten mit langjähriger Erfahrung. Gemeinsam mit dem Kunden können sie die vorhandenen Policen auf Aktualität prüfen und im persönlichen Gespräch klären, ob der Versicherungsschutz noch zur jeweiligen Lebenssituation passt.

Im Mue-Mo-Verteilungsgebiet engagiert sich Ralph Eidenmüller von der Mecklenburgischen Ver-

sicherungsgesellschaft für die Anliegen von Kunden und Interessenten. Ob es um den Schutz des Eigentums und der persönlichen Rechte geht, um die Absicherung von Personen oder um die wichtige Frage der Altersvorsorge: Privatpersonen, Gewerbetreibende und Landwirte werden hier über die empfehlenswerten Versicherungen für ihren individuellen Lebens- und Berufsalltag beraten. „Ich bin mir bewusst, dass mir jeder Kunde sein finanzielles Schicksal anvertraut. Genau das verpflichtet mich zu

kompetenter Beratung und ein- fürsamer Schadenbearbeitung“, so Ralph Eidenmüller.

Die Mecklenburgische verfügt über mehr als 222 Jahre Erfahrung im Versicherungsmarkt. Sie wurde 1797 als Hagelversicherung in Neubrandenburg gegründet und ist damit die älteste private deutsche Versicherungsgesellschaft mit überregionalem Geschäftsbetrieb. Heute hat die Versicherungsgruppe ihren Direktionsitz in Hannover. Mit rund 800 Angestellten und etwa ebenso vielen

hauptberuflichen Agenturen betreut sie mehr als 600.000 Kunden in ganz Deutschland. Bundesweit unterstützen 23 Bezirksdirektionen und zwei Vertriebsbüros den Außendienst. Dabei konzentriert sich die eigenständige, unabhängige Versicherungsgruppe ganz auf ihre Ausschließlichkeitsorganisation als einzigen Vertriebsweg. Das Unternehmen wird in der Rechtsform eines Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit (VVG) geführt. Das heißt: Die Versicherungsnehmer sind in den meisten Sparten Mitglieder und Träger des Vereins. Da keine Anteilseigner am Kapitalmarkt bedient werden müssen, kommen hier die Überschüsse der Versichertengemeinschaft zugute. „Alle tragen gemeinsam die Last des Einzelnen“. Auf dieser Grundidee der gegenseitigen Hilfe basiert das Selbstverständnis des Unternehmens. Das Wissen darum, dass Versicherungsverhältnisse langfristige Vertrauensangelegenheiten sind, spiegelt sich im Slogan „Ihr Vertrauen – unsere Verpflichtung“ wider.

Mecklenburgische Versicherungsgruppe, Geschäftsstelle Ralph Eidenmüller e.K. www.eidenmueller.com



Sympathisch und kompetent: Ralph Eidenmüller sorgt dafür, dass Sie optimal abgesichert sind. (Foto: Arkadius Koll)

SONNE

bei seh&hörbar

GLEITSICHT SONNENBRILLENGLÄSER
pro Paar schon ab **119 €**

SONNENBRILLENGLÄSER
pro Paar schon ab **39 €**

SONNENBRILLEN
mit **100% UV-SCHUTZ**

SPORTBRILLE
in Ihrer Sehstärke ab **189,- €**

für optimalen Schutz vor Wind, Schmutz und Regen.

seh&hörbar by Julia Mäß e.Kfr.
Darmstädter Str. 66 · 64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 35 47 · info@seh-und-hoerbar.de
www.seh-und-hoerbar.de

ICH BIN EINE ANZEIGE

ICH KOSTE NUR 151,20 EURO zzgl. MwSt.

Fit wie ein Turnschuh...

... sollte auch Ihre Sicherheit und Vorsorge sein. Und Sicherheit muss passen, damit Sie im Schadenfall nicht ins Stolpern kommen. Wir erstellen für Sie gern Ihr persönliches Sicherheitsprofil und gehen Ihnen nicht mit unnützer Vorsorge auf den Senkel. Rufen Sie uns an, wenn Sie ganze Leistung schätzen.

Geschäftsstelle Ralph Eidenmüller e.K.
Hörnertweg 21 · 64846 Groß Zimmern
Telefon 06071 4004
info.eidenmueller@mecklenburgische.com
www.eidenmueller.com

Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Sonnenbrillen auch in Ihrer Sehstärke

Ray-Ban
ROHM EYEWEAR
ESCHENBACH
PRADA
ESPRIT
evil eye
ELLE RODENSTOCK
GERRY WEBER
HUMPHREY'S eyewear
B&S

Sonnenschutzgläser Einstärken
ab 40,- € pro Paar

Gleitsicht
ab 199,- € pro Paar

www.hirt-or.de

Hirt

Augenoptik & Hörakustik

Darmstädter Str. 6
Ober-Ramstadt
Optik: (06154) 51407
Akustik: (06154) 51420
Inhaber: Karina van Rooijen

Wir sind auch per
WhatsApp erreichbar
06154 51407

Mo.-Fr. 9-18.30 Uhr
Sa. 9-13.00 Uhr
Kostenlose Parkplätze im Hof



Anwohner machen mobil: Die große Beteiligung bei der Infoveranstaltung der „BI Tempo 30 einhalten und durchsetzen“ zeigt, dass Maßnahmen zur Entlastung dringend nötig sind. Foto: BI

BI ist mit der Geduld am Ende

Endlich Maßnahmen gegen Belastung der Ortsdurchfahrt?

Mühlthal. Die Einladung zur Diskussion über die Verkehrssituation in der Ober-Ramstädter und Kirchstraße Ende April fand großen Anklang. Die vielen betroffenen Anwohner schilderten den geladenen Gästen Bürgermeister Willi Muth (FDP) sowie den Bürgermeisterkandidaten Niels Starke (CDU) und Dr. Linda Frey (B90 / Die Grünen) ihre Erfahrungen und Sorgen. Diese bestanden hauptsächlich in der großen Lärmbelastung durch zunehmend starken Verkehr, überhöhte Geschwindigkeiten und daraus entstehende Gefahren für alle Anwohner, insbesondere für Kinder und ältere Mitbürger.

Zu diesen Themen bezogen die drei Politiker Stellung und traten mit den Anwohnern in einen Dialog. Ein Protokoll der Veranstaltung wurde an die Gäste und Teilnehmer verschickt. Auffallend bei der Diskussion war vor allem die Uneinigkeit bezüglich der Frage, ob es sich bei Ober-Ramstädter und Kirchstraße um eine Bundesstraße (Aussage von Willi Muth) oder um eine Ortsstraße handelt. Eine daraufhin erfolgte Nachfrage bei Hessen Mobil ergab nun, dass es sich um eine Ortsstraße handelt, bei der die Gemeinde einen großen eigenen Handlungsspielraum hat.

Erschreckend für viele Zuhörer war die mangelnde Empathie seitens der anwesenden Gemein-

devertreter. Darüber hinaus entstand der Eindruck, dass die Verwaltung kein Handlungskonzept für ein weiteres Vorgehen besitzt und auch kaum Handlungsbedarf sieht. Dies wurde für die Anwesenden deutlich, als der Bürgermeister erneut anmerkte, dass eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 36 Stundenkilometern kaum Maßnahmen rechtfertigt. Dabei ließ er jedoch völlig außer Acht, dass bei der Verkehrszählung über Ostern (3. bis 11. April) jedes fünfte Fahrzeug schneller als mit Tempo 40 unterwegs war, was in dem Zählzeitraum (in der Osterwoche mit Schulfreien und zwei Feiertagen) etwa 1000 Fahrzeuge pro Tag bedeutet, mit gemessenen Spitzengeschwindigkeiten von bis 96 Stundenkilometern.

Seitens der Anwohner wurden zum Beispiel günstige verkehrsberuhigende Maßnahmen wie Parkplätze auf der Straße vorgeschlagen, die eine überhöhte Geschwindigkeit erschweren. Willi Muth verdeutlichte, dass durch die Organisation im Ordnungsbezirk Griesheim nur zweimal im Monat die Möglichkeit bestünde, mobile Blitzer einzusetzen. Deshalb würde über die Möglichkeit nachgedacht, aus dem Ordnungsbezirk auszutreten und mehr Personal in Mühlthal einzustellen. Damit könnte die Gemeinde

selbst Geschwindigkeitsmessungen durchführen. Dies wäre jedoch ein sehr langwieriges Verfahren. Deshalb plädierten die Anwohner während der Zeit von Tunnelsperrungen für die Einrichtung von Einbahnstraßen und vor allem für die dauerhafte Einrichtung von Parkplätzen auf der Straße, die zwangsläufig das mögliche Verkehrstempo reduzieren. Ein temporäres Tor an der Einmündung zur Ober-Ramstädter Straße würde die Einfahrt von Lkw effektiv unterbinden.

Die Veranstaltung wurde mit der Zusage aller drei Politiker beendet, bis zum 30. Mai eine Rückmeldung an die Bürgerinitiative zu geben bezüglich der Maßnahmen, die nachhaltig zu einer Einhaltung von Tempo 30 führen. Bislang gab es vom Bürgermeister nur einen Telefonanruf, und seine schriftliche Antwort steht noch aus.

Die Bürgerinitiative fordert den Bürgermeister und die gewählten politischen Vertreter auf, sich verantwortlich zu zeigen für die nachhaltige Durchsetzung von Tempo 30 in der Durchfahrtsstraße durch geeignete Maßnahmen, die Reduzierung der Lärmbelastung für die Anwohner und die Garantie der Verkehrssicherheit im Ort sowie die rechtzeitige Ergreifung von Maßnahmen zur Verkehrsentslastung vor der nächsten Tunnelsperrung
Familien Falk, Gerlach und Nagel

Fehlende Kita-Plätze sind schon jetzt absehbar

CDU Mühlthal: Die neue Kita am Dornberg lindert allenfalls den Mangel

Mühlthal. Etwa 60 Personen aus Politik, Bevölkerung und Verwaltung waren am Richtfest der neuen Kita am Dornberg anzutreffen. Nachdem vor circa einem Jahr der Grundstein für den Bau gelegt wurde, soll schon bis September 2023 die Kita fertiggestellt sein und dann Anfang 2024 der Betrieb aufgenommen werden. Die neue Kita auf dem rund 2000 Quadratmeter großen Gelände wird circa 85 Kindern auf rund drei Stockwerken Platz bieten.

Geplant ist aktuell ein inklusiver Betrieb mit fünf Gruppen für Kinder unter drei Jahren sowie eine U3-Gruppe. Einen besonderen Dank gilt es an dieser Stelle auch der NRD auszusprechen, die sich immer wieder als Partner in der kommunalen Entwicklung zeigt. Aufgrund der Dornbergbauung beteiligt sich die Diakonie zu einem Viertel an den Gesamtkosten.

Der Bau ist mit rund 7 Millionen Euro aktuell eines der teuersten und größten Projekte in der Gemeinde Mühlthal. Hinzu kommen noch die Kosten für den Erwerb des Grundstücks von der NRD in Höhe von 1 Million Euro. Ärgerlich ist die Fehlplanung der Holzdecke,

die die aktuellen Akustikvorgaben nicht genügt und den Bau neben gestiegenen Materialkosten teurer macht als geplant.

Zudem ist zurzeit noch unklar, von wem der Nachwuchs betreut werden soll. Die Trägerschaft wird in einem Vergabeverfahren ausgeschrieben, das aktuell noch vorbereitet wird. Insgesamt wird die Kita am Dornberg den Mangel an Kitaplätzen in Mühlthal lindern, deckt aber hauptsächlich den aktuellen Bedarf, ohne dass zukünftige Dornberg-Bewohner berücksichtigt werden. Es ist schon jetzt klar, dass es weiteren Handlungsbedarf gibt.

Nach dem Neubau der Kita am Pfaffenberg, den beiden Naturkitas in Trautheim und Nieder-Berbach sowie der Kita in Kooperation mit der NRD im „Haus Arche“ steht das nächste Kita-Projekt im Ortsteil Frankenhausen bereits in den Startlöchern, aber auch das wird nicht reichen. Naturkitas ohne Ganztagsbetreuung sind für viele Eltern keine Option, wenn jedoch die Betreuungszeiten ausgebaut werden, ist auch hier noch Potenzial.

Immer wieder diskutiert wird auch der Standort Kita Stiftstraße.

Mit der Planung für eine mehrzügige, größere feste Einrichtung mit flexiblem Raumnutzungskonzept sollte schon jetzt begonnen werden. Wichtig ist, dass die Entwicklung neuer Betreuungsplätze bedarfsgerecht weiter geht und

nicht wieder zahlreiche Eltern ohne Betreuungsplatz vor großen Problemen stehen.

Niels Starke
Bürgermeisterkandidat
CDU Mühlthal



Kita am Dornberg: Das Richtfest ist gefeiert, die Fertigstellung anvisiert. Doch es gibt weiteren Handlungsbedarf, meint die CDU. Foto: Niels Starke

Die leidige Sache ist vom Tisch

Gemeindevertreter votieren für die Beilegung des Vogelteich-Rechtsstreits

Mühlthal. Wie wir im Oktober letzten Jahres berichteten, hatte sich am Zaun um den Vogelteich Traisa ein Rechtsstreit zwischen Bürgermeister und Gemeindevertretung entzündet. Es sah so aus, als würde eine sachliche Lösung die Mehrheit nicht interessieren. Der gestaltende Antrag, den die Grünen als Kompromissvorschlag zusammen mit der FDP und der CDU eingebracht hatten, war in einer Sondersitzung der Gemeindevertretung direkt in den Ausschuss verwiesen worden. Stattdessen wurde stundenlang um Verantwortlichkeiten, Haftungsfragen

etc. gestritten – ohne Ergebnis, sodass beim Verwaltungsgericht Klage eingereicht wurde.

In den letzten Monaten ging es aber doch nochmal in der Sache weiter. Unser gemeinsamer Antrag zur Gestaltung des Vogelteichs wurde beraten und angenommen. Die Gemeinde hat dazu die Stellungnahme der Versicherung angefragt und Bürgermeister Muth hat geäußert, dass er die Umsetzung auch unabhängig vom Rechtsstreit angehen würde.

So kamen in der Sitzung der Gemeindevertretung letzte Woche drei Anträge auf die Tagesord-

nung, die alle darauf abzielten, die laufende Klage beizulegen. Die Fraktionen FDP, Grüne und CDU schlugen in einem erneuten gemeinsamen Antrag vor, die problematischen Beschlüsse des letzten Jahres aufzuheben. Fraktion Fuchs bat den Bürgermeister, seinen Widerspruch aus dem letzten Jahr zu überdenken. Und Rainer Steuernagel als Vorsitzender der Gemeindevertretung beantragte, dass die eingereichte Klage von beiden Seiten übereinstimmend für erledigt erklärt würde.

Dieser letztgenannte Antrag war ausschlaggebend, wurde zuerst

abgestimmt und fast einstimmig angenommen. Die anderen beiden Anträge waren damit obsolet. So werden wir zwar nie erfahren, wer in dem Streit Recht hatte. Das ist aber nicht schlimm, denn damit verzichten wir nur auf Rechthaberei. Ich persönlich bin sehr erleichtert über diesen Ausgang. Und ich freue mich auf weitere konstruktive Zusammenarbeit zwischen den Fraktionen und der Verwaltung, immer im Sinne von pragmatischen und nachhaltigen Lösungen.

Magdalena Böttger
Bündnis 90/Die Grünen in Mühlthal

Wie den Verkehr in Mühlthal zähmen?

FDP für mehr Radarkontrollen und Ausstieg aus dem Ordnungsbezirk

Mühlthal. Aus der Verkehrsmessung im Januar 2023 hat sich ergeben, dass in der Ober-Ramstädter Straße ortsaußwärts über 40 Prozent aller Fahrzeuge die vorgegebene Geschwindigkeit von 50 Stundenkilometern überschritten haben. In einer Messung im April 2023, durchgeführt am Rathaus in Nieder-Ramstadt, waren es sogar 87 Prozent aller Fahrzeuge, die schneller als die vorgegebenen 30 Stundenkilometer gefahren sind. Im Schnitt aller Fahrzeuge wurde die vorgegebene Geschwindigkeit um 20 Prozent überschritten.

Beide Messungen zeigen, dass dringend Handlungsbedarf besteht. Es geht um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer, insbesondere der Radfahrer und der Fußgänger. Diese beklagen sich seit langem, dass in Mühlthal viele Fahrzeuge die vorgegebene Geschwindigkeit nicht einhalten würden. Seit einigen Jahren sind die Mitarbeiter der Stadt Griesheim für die Durch-

führung von Radarkontrollen auch in Mühlthal zuständig. Damals wurde ein gemeinsamer Ordnungsbezirk der Städte und Gemeinden Griesheim, Weiterstadt, Ober-Ramstadt, Mühlthal, Roßdorf und Erzhausen gebildet. Die FDP meint: Dieser Verwaltungszusammenschluss hat sich nicht bewährt. In Mühlthal werden zu wenig Überprüfungen vorgenommen.

Wie kann man den Autofahrern helfen, dass sie die Regeln einhalten? Da sind sicher die Warn tafeln, auf denen die gefahrene Geschwindigkeit angezeigt wird, die sogenannten Smileys, hilfreich. Aber es sollte auch mehr Radarüberwachung geben, damit die Vorgabe auch wirklich beachtet wird. Aus FDP-Sicht sollte Mühlthal aus dem sogenannten Ordnungsbezirk austreten und wieder den Verkehr über das eigene Ordnungsamt und nicht von den Kollegen aus Griesheim überwachen lassen. Und ein weiteres

Problem: Unsere Straßen sind oft zu eng, um genügend Platz für Fußgänger, Radfahrer, fahrenden und ruhenden Verkehr zu bieten. Eine Erweiterung der Straßen kann es in den alten Ortskernen nicht geben. Daher ist neu festzulegen, wie der vorhandene Platz aufgeteilt wird. Das fängt damit an, dass vermehrt darauf geachtet wird, dass Fahrzeuge die Bürgersteige nicht zu parken. An einigen Stellen werden sicher auch Parkplätze direkt wegfallen, damit der fließende Verkehr nicht zu sehr beeinträchtigt wird. Das ist eine Umstellung für die Anwohner, die es gewohnt sind, das Auto direkt vor der Haustür auf der Straße abstellen zu können.

Bereits an diesem Beispiel zeigt sich, wie schwierig eine ausgeglichene Verkehrspolitik ist. Mehr Platz für Radfahrer und Fußgänger freut diese Gruppe, weniger Parkplätze ärgert die andere Gruppe. Auch wenn man in der Kommunalpolitik sich für die beste aller Möglichkeiten entscheidet, wird es Menschen geben, die Nachteile mit dieser Entscheidung haben und sich lautstark darüber empören werden. Das ist nachvollziehbar. Es hilft aber nichts, Mandatsträger werden gewählt, um Entscheidungen zu treffen. Die FDP steht dazu und hat bereits den Antrag für eine stärkere Verkehrsüberwachung durch Radar gestellt. Wir freuen uns auf Ihre Kritik/Anregung dazu an info@fdp-muehlthal.de.

Frank Werthmann
FDP-Fraktion Mühlthal



Auch hier wird es eng: So beliebt und toll Wohnmobile sind, sie belasten zusätzlich die eh schon angespannte Parksituation. Hier ein Bild vom Parkplatz am Schwimmbad in Traisa. Foto: Frank Werthmann

Kein Rechtsstreit mehr um den Vogelteich

CDU: Für Verkehrssicherung stehen 30.000 Euro im Haushalt bereit

Mühlthal. Mit der Drucksache 2023/083 hat die Mühlthaler Gemeindevertretung in einem gemeinsamen Antrag in der Sitzung am 16. Mai das Verwaltungsstreitverfahren zwischen der Gemeinde Mühlthal und Bürgermeister Muth für erledigt erklärt. Damit endet das lange Kapitel rund um den Rechtsstreit am Vogelteich. „Ich persönlich habe die Einstellung des Verfahrens beantragt. Im gemeinsamen Einvernehmen mit dem Bürgermeister haben wir den Entschluss gefasst, das Kapitel zu beenden. Ich hoffe, die Posse Vogelteich ist damit endlich vom Tisch und wir können uns auf neue, wichtige Themen in Mühlthal konzentrieren“, so Rainer Steuernagel, der Vorsitzende der Mühlthaler Gemeindevertretung.

Vorausgegangen war ein Streit rund um die Verkehrssicherungspflicht am Vogelteich. Im Norden Hessens wurde ein ehemaliger Bürgermeister verurteilt, weil aufgrund fehlender Absicherung eines Dorfteiches drei Kinder ertrunken waren. Bürgermeister Muth möchte die Gemeindevertretung in die Pflicht nehmen und selbst aus der Haftung kommen. Verschiedene Einzäunungen und ein Gutachten wurden von ihm in Auftrag gegeben. Es entbrannte eine heftige Diskussion. „Die Klage wäre vermeidbar gewesen, wenn Willi Muth einen Vorschlag zur Verkehrssicherung eingebracht hätte, der nicht zu großen Teilen aus Bauzaunelementen besteht.

Die Klage muss weg und Lösungen her“, so Niels Starke, der stellvertretende Fraktionsvorsitzende.

In einem gemeinsamen Antrag von Grünen, CDU und FDP wurden verkehrssichernde Maßnahmen am Vogelteich bereits in einer Sitzung der Gemeindevertretung im Dezember beschlossen. Mit Hilfe dieser Maßnahmen soll in Zukunft die Verkehrssicherungspflicht am Vogelteich gewahrt werden. Für die Maßnahmen am Vogelteich wurden insgesamt rund 30.000 Euro im Haushalt bereitgestellt. Genauer sehen die Maßnahmen eine Sicherung im Bereich des Wasserablaufs auf beiden Seiten des Weges, einen möglichst wassernah zu errichtender Zaun an den Bereichen mit starker Buschbepflanzung, die Wegnahme des vorhandenen Zauns an gut einsehbaren Stellen und eine Abflachung der Böschung vor. Auch eine Abflachung des Ufers mit Steinen ist vorgesehen.

Wann die Maßnahmen umgesetzt werden, ist bis dato noch nicht bekannt. „Ich bin nach wie vor der Meinung, dass die Verantwortung beim Bürgermeister liegt. Doch um die Angelegenheit nicht weiter künstlich in die Länge zu ziehen, habe ich an einer Beilegung des Verfahrens mitgewirkt“, so Thomas Hölscher, der Fraktionsvorsitzende der CDU Mühlthal. Wir bleiben dran und werden berichten.

CDU-Fraktion Mühlthal



Baumaßnahmen bereits beschlossen: Vorgesehen sind am Vogelteich eine Sicherung im Bereich des Wasserablaufs auf beiden Seiten des Weges, ein möglichst wassernah zu errichtender Zaun an den Bereichen mit starker Buschbepflanzung, die Wegnahme des vorhandenen Zauns an gut einsehbaren Stellen und eine Abflachung der Böschung. Foto: Niels Starke

Grüner Stammtisch mit Andreas Ewald

Direktkandidat am 14. Juni in der Wohlfühlerei

Mühltal. Die Mühltaler Grünen laden am zweiten Mittwoch jedes Monats um 20 Uhr zu einem lockeren Austausch in die Wohlfühlerei in Nieder-Ramstadt ein. Wir sprechen über alle möglichen Themen von Politik und Umwelt bis hin zu Verkehr und Kinderbetreuung und allem, was sonst noch interessiert und freuen uns auf interessierte Bürger, die ihre Themen in lockerer Runde diskutieren, auf einen Smalltalk kommen oder einfach nur zuhören möchten. Bringt gerne eure eigenen Themen mit, die

euch gerade beschäftigen und interessieren.

Am 14. Juni wird Andreas Ewald, der grüne Direktkandidat für unseren Wahlkreis für die Landtagswahl, zu Gast sein. Wir freuen uns auf eure Themen und den Austausch mit euch.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, gerne kann aber die Teilnahme mitgeteilt werden bei: kontakt@gruene-muehltal.de.

Bündnis 90/Die Grünen Mühltal



Wahlen im Fokus: Andreas Ewald, Landtagswahl-Direktkandidat, kommt zum Stammtisch am 14. Juni. Unser Bild zeigt ihn mit der Mühltaler Bürgermeisterkandidatin Dr. Linda Frey. Foto: Grüne Mühltal

Neue Stellvertreterin

Ursula Döller verstärkt CDU-Spitze



Nachrückerin: Ursula Döller wurde einstimmig zur neuen Stellvertreterin in die CDU-Fraktionsspitze gewählt. Foto: Patrick Liste

Mühltal. Nachdem der langjährige Gemeindevertreter und stellvertretende Fraktionsvorsitzende Gerald Keller sein Mandat aus persönlichen Gründen niedergelegt hat, verstärkt nun Ursula Döller die Fraktionsspitze der CDU Mühltal. In der jüngsten Fraktionssitzung wurde Ursula Döller, die politisch erfahrene, ehemalige Schulleiterin der Schule am Pfaffenberg, einstimmig zur

neuen Stellvertreterin gewählt. Sie verstärkt damit neben Thomas Hölscher (Vorsitzender) und Niels Starke (stellvertretender Vorsitzender) die Fraktionsspitze.

„Ich freue mich auf die neue Aufgabe und werde mich mit Rat und Tat für unsere Fraktion zum Wohle Mühltals einsetzen“, so Ursula Döller nach ihrer Wahl. „Ursula Döller ist genau die richtige Person. Sie bringt sowohl durch ihren beruflichen Hintergrund als auch politisch einen sehr großen Erfahrungsschatz für das Amt mit. Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit in den nächsten Jahren“, so der Fraktionsvorsitzende Thomas Hölscher. Die CDU Mühltal begrüßt die Entscheidung der Fraktion. Es stehen viele wichtige und richtungweisende Entscheidungen in den nächsten Jahren an, die von fähigen und erfahrenen Politikerinnen und Politikern ausgearbeitet werden müssen. Wir freuen uns auf die gemeinsame politische Arbeit in Zukunft.

CDU Mühltal

„Triff Linda“ in Mühltal

Bürgermeisterkandidatin stellt sich vor

Mühltal. Dr. Linda Frey, die Bürgermeisterkandidatin der Grünen Mühltal, bietet regelmäßige öffentliche Termine an. Das Format nennt sich „Triff

Linda“ und findet viermal die Woche in verschiedenen Orten Mühltals, in Restaurants und auf Spielplätzen statt. So gibt sie den Bürgern die Möglichkeit, sie kennenzulernen und mit ihr über die Themen, Wünsche und Ideen für Mühltal zu sprechen, die die Bürger bewegen.

Die Termine finden ab sofort jede Woche bis Ende Juni statt: montags ab 12 Uhr „Zur Krone“, Waschenbach; dienstags ab 16 Uhr auf verschiedenen Spielplätzen (siehe Homepage gruene-muehltal.de), mittwochs ab 12 Uhr Darmstädter Hof, Nieder-Beerbach sowie donnerstags ab 11 Uhr auf dem Wochenmarkt, Nieder-Ramstadt.



Was sind deine Themen?: Bürgermeisterkandidatin Dr. Linda Frey bietet öffentliche Termine an.

Santiago del Rio Bündnis 90/Die Grünen Mühltal



Zukunftsgespräche: In den Räumlichkeiten der Datron AG trafen sich Dr. Arne Brüsich, Bürgermeisterkandidat Niels Starke und Rainer Steuernagel, der Vorsitzende der Gemeindevertretung (von rechts), zum gemeinsamen Dialog. Neben Gesprächen über die aktuelle wirtschaftliche Lage war auch der Wegzug nach Ober-Ramstadt ein Thema. Ein imposanter Abschluss war die Vorstellung einer innovativen Fräse mit kleinem Andenken. Foto: CDU Mühltal

Was passiert mit dem „Datron Areal“?

Nach Standortentscheidung für Ober-Ramstadt braucht es Planungssicherheit

Mühltal. Es ist für Mühltal ein herber Verlust, dass die Datron AG damals nicht gehalten werden konnte. Ein stark verwurzelter Betrieb mit vielen Arbeitskräften aus der Gemeinde, was auch ortsansässige Vereine oder soziale Projekte unterstützt. Es war ein Paukenschlag, als die Datron AG verkündete, dem Standort Mühltal den Rücken zu kehren, um in Ober-Ramstadt eine neue Heimat auf einem 4,5 Hektar großen Areal zu entwickeln.

Der Umzug soll 2025 stattfinden. Perspektivisch wird es dort in Traisa einige Leerstände geben und die Gemeindevertretung muss sich Gedanken machen, was aus den Leerständen werden soll. Aktuell hat ein Bebauungsplan aus den 60er Jahren Gültigkeit, der das Gebiet als Gewerbegebiet kennzeichnet. Ausnahmen für eine Wohnbebauung wurden hier aus verschiedenen Gründen in den vergangenen Jahrzehnten

einige gemacht, zum Beispiel für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter oder Gewerbetreibende, die auf ihrem Wohngrundstück arbeiten und wohnen.

Daher hat sich das Areal im Laufe der letzten Jahrzehnte charakteristisch hin zu einem Mischgebiet entwickelt, was an dieser Stelle auch gut vorstellbar ist. Ein Gewerbegebiet unterscheidet sich dadurch, dass eine allgemeine Wohnnutzung nicht vorgesehen ist, während ein Mischgebiet zugleich dem Wohnen und der Unterbringung von nicht wesentlich störenden Gewerbebetrieben dient. Wichtig ist bei der zukünftigen Entwicklung, dass es nicht zu einer erhöhten Lärm- und Verkehrsbelastung kommt. Da mit dem Wegzug aus der Gemeinde auch Steuergelder verloren gehen, soll die Fläche großteils als Gewerbefläche erhalten bleiben. Kooperationen mit der Techni-

schen Universität Darmstadt für Start-ups, Technologieunternehmen oder generell geräuscharme Betriebe sind dort weiterhin richtig und wichtig. Eine Fraktion hat hier bereits eine Veränderungssperre für das Gebiet gefordert, solch ein Vorgehen greift erheblich in die Rechte der Grundstückseigentümer ein. Ist eine solche Sperre aktiv, können dort noch nicht einmal kleinere bauliche Änderungen realisiert werden.

Der richtige Weg ist es, den mehr als 50 Jahre alten Bebauungsplan zu aktualisieren, um Planungssicherheit für alle zu bekommen. 2025 wird die Datron AG ein neues Kapitel in Ober-Ramstadt aufschlagen, wir wünschen ihr und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiterhin viel Erfolg - zum Glück bleibt ihr ja in der Nachbarschaft.

Niels Starke
Bürgermeisterkandidat
CDU Mühltal

Brückensanierung nicht sinnvoll

Antrag zum Brunnengässchen in Nieder-Beerbach war erfolgreich

Nieder-Beerbach. Das Brunnengässchen in Nieder-Beerbach ist eine schmale Straße, die zwischen den Einbahnstraßen Ober- und Untergasse verläuft. Schon seit langem ist sie für den Autoverkehr gesperrt. So wundern wir uns, dass in den Haushaltsberatungen (auf der Suche nach Einsparmöglichkeiten) eine alte Planung in Höhe von 150.000 Euro entdeckt wurde, mit der die Brücke eines Tages wieder saniert werden sollte. Damit wieder Autos darüber fahren können. Was nicht nötig ist. Der Weg ist eine wunderbare kleine Verbindung für Schulkinder und andere Fußgänger.

In unserem Antrag - gemeinsam mit der Fraktion „Die Beerwischer“ - haben wir deutlich gemacht, dass der Kostenpunkt nicht nur aus dem aktuellen Haushalt 2023 entfernt werden sollte, sondern dass eine aufwändige Brückensanierung hier auch langfristig keine sinnvolle Planung ist.

Viel dringender wäre, die aktuell aufgestellten Warnbaken, die seit 10 Jahren dort „übergangsweise“ stehen, durch etwas Besseres zu ersetzen. Denn diese sind aus scharfkantigem Blech. Kinder, die mit dem Roller oder Laufrad den kleinen Hügel hinunterflitzen, können sich daran verletzen. So ist

es letzten Sommer schon passiert, als ein Junge sich hier schlimm am Bein geschnitten hat.

Auch das wurde in unserem Antrag mit benannt, der glücklicherweise einstimmig angenommen wurde. Von Seiten der Verwaltung gab es dazu die Aussage, dass die bisherigen Blech-Warnbaken kurzfristig durch neue aus Kunststoff ersetzt werden sollen, um die Unfallgefahr zu minimieren. In Abstimmung mit dem Ortsbeirat soll dann eine schönere, dauerhafte Lösung gefunden werden.

Magdalena Böttger
Bündnis 90/Die Grünen Mühltal



Verbindungsweg für Kinder und Fußgänger bleibt: Wie von den Grünen und den „Beerwischern“ beantragt, wird die Brücke im Brunnengässchen (hier der Blick in Richtung Untergasse) nicht saniert. Foto: Magdalena Böttger

IMMOBILIENSORGEN? NICHT MIT UNS

WOHN GLÜCK IMMOBILIEN

ANKA LABITZKE
WOHNGLÜCK IMMOBILIEN

0152 31704379

WWW.WOHN-GLUECK.COM

Kleinanzeigen

Sammler und Historiker kauft alles aus Jagd- und Militärgeschichte bis 1945. z.B. Abzeichen, Gehörn, Ausrüstung, Feldpost usw. Tel. 0621-417317

Gartenarbeiten aller Art: Bieten preisgünstig: Gartenarbeiten aller Art, Malerarbeiten rund ums Haus, sowie Verputzarbeiten. Adler: 017626235638

Suche alle REFORM Produkte aus Nieder-Ramstadt: Bitte alle „REFORM“ Füller, Bleistifte, Fabrikfotos, Infos, Rechn., Werb. (von z.B. ehem. Mitarb./Nachkom ca. 1920-1950) anbieten. Kontakt: Stephan Babczyk / stsbabczyk@gmx.de

Garten mit Hütte gesucht: Ich suche ein Freizeitgrundstück in Mühltal und Umgebung, zur Pacht oder zum Kauf. Kontakt: 015159144359

Elektroscooter zu verkaufen: Elektroscooter, Modell Orion pro (6 km/h), Kaufdatum 11/19, 36 km gefahren, NP € 2.800,-, VHB € 1.200,-. Kontakt: 0177-3145782, abends 06151-9514730

Ihr PC streikt? Wir helfen Ihnen und sind für Sie da! Jetzt anrufen unter Tel. 06154/630685 oder www.pc-hilfe-rohrbach.de

Gartenpflege: Ich biete Gartenpflege. Zu meinen Aufgaben gehören: Rasenmähen, Heckenschneiden, Unkrautf Entfernung und alles, was dazu gehört. Kontakt: 015256624317

Gänse & Hühner Betreuung gesucht - Mühltal-Fr.: Zuverlässige, tierliebende Person für die Versorgung meiner Gänse & Hühner gesucht. Erfahrung von Vorteil, Details hierzu telefonisch bei Frau Gohlke, Tel. 06151 5011917.

Skatclub, wohne in Trautheim: Rentner, 72, zugezogen, sucht Anschluss an einen Skatclub oder Neugründung Skatclub. Freizeitgestaltung wie z.B. wandern, kochen. Tel.: 0151/19303285

Kleinanzeige.
Informieren Sie sich jetzt!

Soo günstig! Soo einfach!

Für mehr Infos einfach den QR-Code scannen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

VERMIETUNG AUS DARMSTÄDTER PERSPEKTIVE

KLEINSTEUBER
immobilien GmbH

Telefon 06 151 - 308 25-0
www.kleinstauber-immobilien.de

Immobilien

Suchen barrierefreie Wohnung im Erdgeschoss oder Haus, 1 Rollstuhlfahrerin + Tochter + Assistentkraft, mindestens 4 Zimmer/Küche/Bad in Trautheim/Traisa/Nieder-Ramstadt/Ober-Ramstadt oder Eberstadt. Kontakt: Miriamsgäinners.de / Mobil 0176-45875263

außergewöhnliches 4-Familienhaus in Modautal
frei, sofort beziehb. ca. 360 m² Wohnfläche Grundstück ca. 1.400 m² Kaufpreis € 438.000,00

SULZMANN IMMOBILIEN
T.: 06154/5480 Fax: 51181
e-mail: immo-sulzmann@web.de

1-Zimmerwohnung ca. 43 m² in zentraler Lage von Ober-Ramstadt mit Pkw-Stellplatz, Balkon € 129.000,00 sowie weitere

1-Zimmerwohnung 40 m² für € 114.000,00 zu verkaufen.

Beide Wohnungen zusammen für € 210.000,00

Praxisräume gesucht: Die Tierarztpraxis Lautertal sucht dringend zum nächstmöglichen Termin neue Räume in Lautertal, Modautal oder Lindenfels! Um weiter für Ihre Vierbeiner da zu sein, benötigen wir ca. 100 qm, 5 Räume, ebenerdig und Toiletten. Parkplätze wären auch super. Falls Renovierungen oder Umgestaltungen erforderlich sind, ist das auch kein Problem. Wir freuen uns auf Vorschläge unter tierarztpraxis-lautertal@t-online.de

SULZMANN IMMOBILIEN
T.: 06154/5480 Fax: 51181
e-mail: immo-sulzmann@web.de



Gelungener Abend mit toller Stimmung: Der Tanz in den Mai im Bürgerhaus Traisa war das perfekte Angebot, Vergnügen und gute Taten in Einklang zu bringen. Foto: Fundraising-Team

„Let's Mairock“ hat genau gepasst!

Fundraising-Team freut sich über erfolgreichen Tanz in den Mai

Traisa. Das war ein gelungener Wiedereinstieg! 170 Teilnehmer folgten der Einladung ins Bürgerhaus Traisa und tanzten bestens gelaunt und schwungvoll in den Mai. Leichte Anpassungen des Konzepts haben der Veranstaltung zudem gutgetan. Eine Neuerung war die Positionierung des DJs 4-Finger-Joe. Er und ein Großteil seiner tollen Lichttechnik waren auf der Bühne platziert. Das machte ihn für alle besser sichtbar und vergrößerte die Tanzfläche. Auf die traditionelle Tombola wurde für eine einfachere Abwicklung beim Eintritt und für mehr Zeit zum Tanzen verzichtet. Alle Teilnehmer erhielten einen

Begrüßungssekt. Der Premium-Caterer „Les Deux“ sorgte wieder für das leibliche Wohl. Nach kurzer Begrüßung durch Christel Seger vom Organisationsteam wurde bis 2 Uhr morgens durchgehend getanzt. 4-Finger-Joe verstand es sehr gut, die Musik so zu wählen, dass die Tanzfläche immer sehr gut gefüllt war und die Tänzer voll auf ihre Kosten kamen. Wir danken den Teilnehmern für einen gelungenen Abend mit toller Stimmung. Außerdem gilt unser Dank unseren Hauptsponsoren, der Sparkasse Darmstadt und Lucky Sports sowie allen anderen Sponsoren, Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie Bahar Chehrazi, Les

Deux, Finanzberatung Fleeck-Prüfer, Autohaus Lutz und seger-coaching. Ohne diese Unterstützung könnten wir die Veranstaltung nicht durchführen, da der wesentliche Ertrag durch das Sponsoring entsteht. Wie immer geht es uns bei unseren Fundraising-Veranstaltungen darum, einerseits einen Mehrwert für die Gemeinde zu schaffen und andererseits einen Erlös für die Stiftung Traisa-lebt der evangelischen Kirchengemeinde Traisa zu generieren.

Uwe Seger
für das Fundraising-Team der
ev. Kirchengemeinde Traisa

„Pirates of Mühlthal“ setzen die Segel

Ferienspiele der Landeskirchlichen Gemeinschaft vom 24. bis 28. Juli

Mühlthal. Ahoi Piraten! Wir lichten ab dem 24. Juli den Anker und brechen bis zum 28. Juli zu stürmischen Abenteuern auf. Wir setzen die Segel mit euch von Montag bis Freitag jeweils von 13.30 bis 18 Uhr. Sichert euch am besten hier einen Platz an Deck: ferienspiele-muehlthal.de. „On Board“ können alle Kinder von 7 bis 13 Jahren anheuern, die eine Woche „Pirates of Mühlthal“ sein wollen. Euch erwartet ein unvergessli-

ches Abenteuer mit Spiel, Theater, Musik, Basteln, Werken und natürlich jeder Menge Spaß. Auch ein Ausflug in den Freizeitpark Tripsdrill ist wieder geplant. Du bist schon 15 Jahre alt und möchtest noch in unserer Crew anheuern? Kein Problem, wir können noch Abenteurer wie dich gebrauchen! Schreib dich einfach unter ferienspiele-muehlthal.de/mitarbeiter für unsere Crew ein. Gerne stellen wir dir für

diese Zeit auch eine Ehrenamtsbescheinigung aus, die du später bei deinen weiteren Abenteuern mit einreichen kannst. Weitere Infos über unser Schiff und den Heimathafen findet ihr auf lkg-muehlthal.de oder unter Telefon 06151-146025. Die Crew der Ferienspiele Mühlthal freut sich auf euch!

Jan Lübker
Gemeinschaftspastor LKG Mühlthal

Bibelkreis für alle beginnt neu

Nieder-Ramstadt. Jeden ersten Donnerstag im Monat um 16.30 Uhr ist Treffpunkt am I-Bau auf dem Gelände der Nieder-Ramstädter-Diakonie, zwischen Bodelschwinghaus und Haus Eben-Ezer in der Wichernstraße 4b.

Wir laden herzlich ein, hören spannende Geschichten, sprechen über ein berühmtes Buch für eine Stunde mit Dir, der Bibel und mit anderen Menschen. Alle sind willkommen: Menschen ohne und mit Behinderungen, Alte und Junge, und es gibt Musik und Gebet.

EKNR

Familienfest der EKNR am 25. Juni

Nieder-Ramstadt. Rund um die Lazaruskirche möchten wir dieses Jahr Wiedersehen feiern mit einem Familiengottesdienst am Sonntag, 25. Juni, um 10 Uhr. Danach gibt es Wurst und Weck, Vegetarisches und Saft, Kaffee und Kuchen, Wasser, Cola und eine Tombola. Für alle Menschen aus den Gemeinden und der NRD, die in Mühlthal wohnen, aber auch für die Weggezogenen: Herzlich willkommen! Damit wir uns begegnen und wieder aufeinander zugehen. Wiedersehen halt.

EKNR

Gospelkonzert in der Lazaruskirche

Nieder-Ramstadt. Auszüge aus seinem neuen Programm „Greatest Love“ singt beim Gospelkonzert am Freitag, 30. Juni, um 19.30 Uhr das Ensemble Soli-7 aus Eberstadt. Moderne Gospelsongs, fetzig und besinnlich aus der Feder des schwedischen Komponisten Joakim Arenius, werden ergänzt mit Traditionals.

Die Leitung hat Kirchenmusiker Stefan Mann. Der Eintritt ist frei, über eine Spende am Ausgang freuen wir uns.

EKNR

EKNR-Kinderwerkstatt am 17. Juni

Nieder-Ramstadt. Die nächste Kinderwerkstatt steht an: Am Samstag, 17. Juni, wollen wir von 9 bis 12 Uhr im Gemeindehaus, Schillerstraße 15, gemeinsam basteln, tanzen, singen, spielen und Geschichten hören ... das solltet Du nicht verpassen!

Die Teilnahme kostet nichts, aber wir freuen uns über eine kleine Spende für die Kinder- und Jugendarbeit. Anmeldung bis zum 9. Juni. Bei Fragen darfst Du Dich gerne an die Gemeindepädagogin Nelly Gierschek wenden: Büro: 06151 - 60 66 65 / Mobil: 0151-17816284 / Mail: nelly.gierschek@ekhn.de

EKNR

Neue Kindergruppe „YouKids“

Nieder-Ramstadt. „YouKids“ ist die neue Gruppe der EKNR für Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren. Treffpunkt ist 14-täglich donnerstags in den ungeraden Kalenderwochen von 15 bis 16:30 Uhr im 1. OG im Gemeindehaus in der Schillerstraße 15.

Die Kinder haben die Möglichkeit, Gemeinschaft zu erleben und spielerisch Themen rund um Gott und die Welt zu erfahren. Kreativität darf hier nicht fehlen, weshalb es viel Raum für Singen, Spielen und Basteln gibt.

Um Anmeldung wird gebeten. Weitere Infos: Gemeindepädagogin Nelly Gierschek, Büro: 06151 - 60 66 65 / Mobil: 0151-17816284 / Mail: nelly.gierschek@ekhn.de

EKNR



Ein großer Tag für die Jugendlichen: Am 13. und 14. Mai wurden in der Evangelischen Kirche in Traisa konfirmiert: Bennet Bauscher, Marielle Diehl, Max Ebert, Jolina Erdmann, Tristan Fernandez Predel, Matti Grund, Nick Heisel, Nikolas Hartmann, Niklas Hemmel, Johanna Hill, Jari Maixner, Julian Maurer, Paul Klein, Theo Richter, Laura Riedel, Louise Rudolph, Clara Rychetsky, Nelly Schmidt, Tara Sieke, Friedrich Strack, Cornelius Weber, Jaro Weber, Luis Weber und Leonard Zahn. Foto: Jan Riedel Fotografie

„Unsere Arbeit geht weiter“

Verein „Vergiss-Mein-Nicht“ berichtet aus Ivanychi in der Ukraine

Mühlthal. Der Verein „Vergiss-Mein-Nicht“ in Erzhause, den die Royal Rangers, die EFG Mühlthal und viele treue Bürger aus Mühlthal und Umgebung seit mehr als 20 Jahren unterstützen, hat einen aktuellen Bericht über die Lage in Ivanychi in der Ukraine geschickt. Hier der Text: „Liebe Freunde und Unterstützer, die Arbeit bei uns in der Sozialstation, im Kinder- und Jugendhaus Nezabudka geht weiter voran. Die ärmsten Kinder und Jugendlichen kommen nach der Schule zu uns. Es wird fleißig

gekocht und unsere Mitarbeiter sind für die Kinder und Jugendlichen da.

Trotz des andauernden Kriegszustandes versuchen die Menschen vor Ort in Ivanychi den Alltag normal zu leben, was nicht immer einfach ist. Viele Familien haben Angehörige, die sich im Kriegsgebiet befinden. Unsere Mitarbeiter packen fleißig Essens-tüten für Menschen in Not. So kommen bei unserer Sozialstation immer wieder Binnenflüchtlinge, alte, arme und sonstige hilfs-

bedürftige Personen vorbei, die von uns unterstützt werden. Die Menschen sind dankbar für die Unterstützung. Oft drücken die Menschen ihre Dankbarkeit mit Tränen aus.

Wir sind dankbar für unser Team vor Ort. Sie machen eine großartige Arbeit. Vielen Dank auch weiterhin für Ihre Unterstützung. Jeder Euro zählt und kommt bei den Menschen an.“

Nurit Kneußel
EFG Mühlthal

Weinbaugemeinde Nieder-Ramstadt

Gastronom Frank Köth zu Gast bei „Ramscht, Gott und die Welt“

Nieder-Ramstadt. Während des 16. Jahrhunderts und bis zum Dreißigjährigen Krieg war Nieder-Ramstadt die bedeutendste Weinbaugemeinde im Amt Darmstadt. Es gab viele Schankwirtschaften und offensichtlich ein so lockeres Leben, dass eine Predigt von Pfarrer Stumpf aus dem Jahr 1614 überliefert ist, in der er das Treiben

der Gastwirte in Nieder-Ramstadt scharf angreift.

Nach Jahrhunderten ohne Weinanbau haben Frank Köth und Tim Raffold es wieder gewagt, alte Weinberge in Nieder-Ramstadt zu bepflanzen. Über die Erfahrungen damit und vielleicht auch einen guten Tropfen wird Gastronom Frank Köth bei „Ramscht, Gott und

die Welt“ am 22. Juni um 15 Uhr im Gemeindehaus Schillerstraße berichten.

Die Schimpfpredigt darf ebenso wenig fehlen wie die guten Seiten des Weinstockgewächses. Kommen Sie dazu! Das Ramscht-Team und Frank Köth freuen sich auf Sie!

EKNR

4. Konzert: 300 Jahre Schäfer-Orgel

Am 18. Juni gastiert Professor Jörg Halubek aus Stuttgart in St. Michael

Nieder-Ramstadt. Im Rahmen der Veranstaltungsserie zur Feier des 300-Jahre-Orgeljubiläums der katholischen Kirchengemeinde St. Michael findet das nächste Konzert der Konzertreihe mit dem Organisten Professor Jörg Halubek aus Stuttgart am 18. Juni um 17 Uhr in der katholischen Kirche St. Michael in Nieder-Ramstadt (Hochstraße 23) statt.

Jörg Halubek, Professor für Historische Tasteninstrumente an der Musikhochschule Stuttgart, ist

Spezialist für Alte Musik. Neben Engagements als Dirigent ist er als Cembalist und Organist im In- und Ausland tätig. Seine Expertise im Umgang mit alter Musik belegen viele preisgekrönte Einspielungen.

In Nieder-Ramstadt wird er uns die Musikform der Passacaglia vorstellen. Bei der Passacaglia handelt es sich um eine Variationsform mit einer sich wiederholenden gleichbleibenden Basslinie. Ein im 17. Jahrhundert häufig verwendetes Bassmodell ist der

Lamento-Bass. Er hat seinen Ort sowohl in Klageliedern verschiedener Opern als auch in geistlichen Kompositionen trauriger oder schmerzhafter Affekte.

Das Programm des Abends zeichnet den Weg der Orgelpassacaglia im 17. und 18. Jahrhundert nach - von den Anfängen bei Girolamo Frescobaldi über Johann Caspar von Kerll, Dieterich Buxtehude bis zu Johann Sebastian Bach.

Peter Schütz

Nachruf Pfarrer i. R. Heinz Wecht

„Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren“ (Lukas 2,29)

Nieder-Ramstadt. Die Goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden dieses Jahres konnten sich gut an Pfarrer Heinz Wecht erinnern. Ihren Konfirmandenunterricht hatte Pfarrer Willi Küper noch begonnen. Aber am 16. Juni 1972 übernahm Heinz Wecht die Pfarrstelle I in Nieder-Ramstadt und damit auch den Konfirmandenunterricht.

Bis zum Beginn seines Ruhestands am 31. Mai 1991 hat er seine Aufgaben als Pfarrer für Nieder-Ramstadt den Menschen zugewandt und mit viel Engagement wahrgenommen.

Schon 1973 wurden die neue Orgel in der Ortskirche eingeweiht und die Warmluftheizung in Betrieb genommen. 1974 bis 1978 erfolgte die damalige Innenrenovierung der Kirche mit der Ausgestaltung des Chores in rotem Sandstein. 1985 wurde

der Kirchturm gründlich renoviert. Manche erinnern sich noch daran, als der frisch vergoldete Hahn wieder auf die Spitze des Kirchturms gesetzt wurde.

Frauenkreis und Waschenbacher Treff waren zwei Gruppen, deren Gründung während seiner Dienstzeit erfolgt sind. Viele Gottesdienste hat Pfarrer Wecht geleitet und mit seinen Predigten zu einem vertrauensvollen Glauben und zum christlichen Leben eingeladen. Verliebte Paare konnten während seiner Amtszeit um Gottes Segen für ihre Zuneigung bitten. Und gewiss hat er vielen Familien Trost gespendet und sie beim Abschied von einem lieben Angehörigen begleitet.

Fast 20 Jahre war Heinz Wecht Pfarrer in Nieder-Ramstadt. Und seit 1974 auch Stellvertretender Dekan im Evangelischen Dekanat Darmstadt-Land. Bevor er die

Gemeindepfarrstelle in Nieder-Ramstadt übernommen hatte, war Heinz Wecht einige Jahre Pfarrer der Lazarusgemeinde der Nieder-Ramstädter Diakonie. Damit hat er schon damals eine Brücke zwischen diesen beiden Gemeinden der Nieder-Ramstadts gebaut, die zum 1. Januar 2018 dann in die Fusion gemündet ist.

Auch in seinem Ruhestand haben Heinz Wecht und seine Frau Elfriede gerne Kontakt zu ihrer Kirchengemeinde gehalten und waren stets an der weiteren Entwicklung der Gemeinde interessiert. Am 23. April dieses Jahres wäre Heinz Wecht 95 Jahre geworden. Am 14. März 2023 durfte er in Frieden heimgehen. Wir vertrauen ihn der Liebe Gottes an, dem er in diesem Leben vertraut hat.

Christoph Mohr
Pfarrer EKNR



Rückblick Nacht der Farben 2023: Buntes Rahmenprogramm zum Einkaufserlebnis. Fotos Mue-Mo

Show, Musik und Illumination

14. „Nacht der Farben“ hat viele Besucher angezogen

Ober-Ramstadt. Am Samstag, 13. Mai, war es wieder bunt – die Stadt Ober-Ramstadt und der Gewerbeverein feierten die „14. Nacht der Farben“. Eine bunte Mischung aus Show, Musik, Spaß und Unterhaltung wurde angeboten. Entspannt und ohne Hektik konnten Besucherinnen und Besucher durch die Gassen flanieren, essen, trinken, tanzen und sich mit anderen treffen.

Eine zauberhafte Lichtillumination an verschiedenen Orten der Darmstädter Straße war an diesem Abend der Beleg, dass Ober-Ramstadt die Stadt der Farben ist. Das Event wurde von

Bürgermeister Tobias Silbereis und Alexander Neubert (Vorsitzender des Gewerbevereins) am Rathausplatz eröffnet. „Das Wetter ist viel besser als gemeldet und ich hoffe, es bleibt trocken. Wir sehen, dass diese Traditionsveranstaltung viele Besucherinnen und Besucher anlockt“, so Bürgermeister Silbereis.

Die musikalische Unterhaltung begann mit der Schulband der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule Ober-Ramstadt, der „School Connection“ unter der Leitung von Thorsten Großkopf. Die neu aufgelegte Willkommens-Broschüre wurde um 19.30 Uhr an

der Leuschnerstraße offiziell vorgestellt. „Dieses gemeinsame Projekt mit der Stadt Ober-Ramstadt war wichtig, denn die Broschüre gibt einen Überblick zu den Angeboten der Stadt Ober-Ramstadt, erleichtert das Einleben und dient als Orientierungshilfe“, so Alexander Neubert, Vorsitzender des Gewerbevereins. Eine Feuertanzshow mit spektakulärer Artistik, atemberaubenden Effekten und bewegender Musik hat die Gäste vor dem Rathaus begeistert.

Save the Date: Die 15. Nacht der Farben ist am 11. Mai 2024 – immer am Samstag vor Muttertag!

Stadt Ober-Ramstadt



Erfolgreiche Hausmesse beim Reisemobil-Center

Am Wochenende vom 28. bis 30. April lud das Reisemobil-Center in Otzberg/Lengfeld zur Hausmesse ein

Otzberg/Lengfeld. Ein aufregendes letztes April-Wochenende stand vor Familie Carroccia und dem gesamten Team des Reisemobil-Centers. Hoher Besuch aus Italien hat sich mit der Familie des Edel-Wohnmobilerherstellers Wingamm angekündigt und mehr als 45 Wingamm-Fahrer, -Käufer oder solche, die es noch werden wollen, waren der Einladung samt Begleitung gefolgt, um bei italienischem Essen und italienischer Musik einen gemeinsamen Abend zu verbringen, dabei die „Wingamm-Familie“ kennenzulernen, sich auszutauschen und Neues zum Thema Wohnmobile zu erfahren. Standesgemäß wurde das Essen von Civito Carroccias Cousin Pasquale Carroccia, bekannt als Betreiber der L'Orange in Darmstadt geliefert, für die musikalische Begleitung sorgte Claudio, der nach dem Essen mit passenden italienischen Rhythmen auch zum Tanzen einlud.

„Uns und der Familie Turri war es wichtig, auf diese Art und Weise ein kleines Dankeschön an die Kunden weiterzugeben, die sich für uns und die Marke Wingamm entschieden haben. Am Ende war es ein sehr schön

er Abend mit vielen interessanten Gesprächen und netten Kontakten. Besonders haben wir uns über die zahlreichen E-Mails und Anrufe gefreut, mit denen sich die Gäste nach der Veranstaltung bedankt haben. So wurden wir in unseren Bemühungen doppelt belohnt!“ zog Civito Carroccia ein erstes Fazit nach dem Veranstaltungswochenende. Gute Gespräche gab es sicherlich auch mit den Pressevertretern von promobil/CARAVANING und dem Reisemobil Magazin von AUTO BILD, die während des gesamten Abends anwesend waren. Jürgen Bartosch (stellv. Chefredakteur von promobil) und Thomas Wirth (Autor des Reisemobil Magazins von Auto Bild) nutzten die Gelegenheit, um Neues über den italienischen Wohnmobilerhersteller von Familie Turri aus erster Hand zu erfahren.

Hausmesse über das gesamte Wochenende

Auch das weitere Wochenende war beim Reisemobil-Center Rhein-Main-Odenwald von Informationen rund um die Wohnmobile geprägt. Die RMC Marken

Wingamm, Forster, Eura Mobil und Panama standen dabei im Vordergrund. Über 30 Wohnmobile standen am gesamten Wochenende zur freien Besichtigung zur Verfügung. Wer wollte, konnte sich an speziellen Ständen über Zubehör informieren oder einfach nur eine Pizza oder ein italienisches Eis genießen.

Nicht nur weil das Wetter passte, war die Stimmung gut, denn nach wie vor boomt die Reisemobil-Branche und auch beim Reisemobil-Center unter der Leitung von Civito Carroccia war die Entwicklung der letzten Jahre mehr als zufriedenstellend: „Insgesamt können wir sehr zufrieden sein. Nicht nur die Wohnmobil-Verkäufe unserer Marken haben sich sehr gut entwickelt, auch die Vermietung und die Kundenzuwächse im Service-Bereich waren sehr stark, besonders positiv hat sich unsere Edelmarke Wingamm entwickelt“, so Civito Carroccia, der mit Stolz von sich behaupten kann, dass das Reisemobil-Center inzwischen zu den stärksten Wingamm-Partnern in Deutschland zählt.

Bundesweit musste die Wohnmobilbranche in den letzten drei

Jahren sehr schwankende Zahlen verkraften, was insbesondere auch mit der Lieferfähigkeit, Materialproblemen und der finanziellen Ungewissheit zu tun hat. Die Zahlen des ersten Quartals 2023 geben allerdings mit einem Plus von 5,7 % Wohnmobil-Zulassungen Grund genug, um auf einen optimistischen Jahresverlauf zu hoffen.

Beim Reisemobil-Center in Otzberg/Lengfeld hat man mit dem Neubau der Servicewerkstatt im Jahre 2018 den Grundstein für die positive Entwicklung gelegt. Die Werkstatt ist Wochen im Voraus ausgebucht, das liegt sicherlich auch an der hohen Kundenzufriedenheit beim Reisemobil-Center. Mit einem Google Bewertungsdurchschnitt von 4,8 bei aktuell 123 Kundenbewertungen fährt man auch hier dem Wettbewerb davon. Um dieses Niveau zu halten, werden ständig weitere Fachkräfte gesucht und neue Mechatroniker*innen und Automobilkaufleute beim Reisemobil-Center ausgebildet. Wer sich dafür interessiert, kann auf der Website unter www.reise-mobil-center.de mehr erfahren.

MueMo



Hoher Besuch aus Italien: Lorena Turri, CEO von Wingamm-Wohnmobile, reiste mit Familie und Mitarbeitern zur Feier an. Weitere Impressionen finden Sie unter: <https://reise-mobil-center.de>



Der neue Vorstand: Unser Bild zeigt (von links): Karsten Zerfaß, Jörg Lindemann, Uwe Abel, Hans-Jürgen Mehl, Matthias Martiné, Michael Mahr, Heinz-Peter Schamp und Herbert Kohlberg. Foto: Voba

Mit überwältigender Mehrheit gebilligt

Vertreterversammlungen in Darmstadt und Mainz beschließen Voba-Fusion

Darmstadt/Mainz. Mit überwältigenden Mehrheiten beschließen sowohl die Vertreterinnen und Vertreter der Volksbank Darmstadt-Süd Hessen als auch die der Mainzer Volksbank (MVB) auf ihren Vertreterversammlungen die Fusion zur Volksbank Darmstadt Mainz.

Bereits am 15. Mai hatte die Vertreterversammlung der Volksbank Darmstadt-Süd Hessen mit dem eindrucksvollen Ergebnis von 99,3 Prozent für die Verschmelzung mit der Mainzer Volksbank votiert. Michael Mahr, Vorstandssprecher der Volksbank Darmstadt-Süd Hessen, ist mit dem Ergebnis mehr als zufrieden: „Dieses Ergebnis ist zum einen ein Vertrauensbeweis und zum anderen ein klarer Auftrag. Es ist eine Bestätigung für die hervorragende Arbeit, die bereits seit Monaten von allen Mitarbeitenden geleistet wird, um die neue Volksbank Darmstadt Mainz zu gestalten.“

Ohne Gegenstimmen hat am 16. Mai in der Rheingoldhalle in Mainz die Vertreterversammlung der MVB eindeutig für die Fusion gestimmt. Uwe Abel, Vorsitzender des Vorstandes der MVB, zeigte sich von diesem Ergebnis beeindruckt: „Wir konnten unsere Ver-

treterinnen und Vertreter von der geplanten Volksbank Darmstadt Mainz mehr als nur überzeugen. Es ist ein großartiges Ergebnis. Das Votum bekräftigt uns im eingeschlagenen Weg für die ‚Bank der Zukunft‘, die nun in die entscheidende Phase gehen kann.“ Mit diesen Entscheidungen bei der Vertreterversammlung ist die Fusion zur drittgrößten Volksbank in Deutschland beschlossen. Die Zusammenführung der beiden Bankensysteme (technische Fusion) ist für das zweite Halbjahr terminiert. Die Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren.

Neben der Beschlussfassung zum Verschmelzungsvertrag wurden von den Vertreterinnen und Vertretern auch die Jahresabschlüsse bestätigt und die Entlastung der Vorstände und Aufsichtsräte vorgenommen. „Auch in einem Umfeld mit schwierigen Rahmenbedingungen konnten beide Banken sich als stabile Partner für Privatkunden und Mittelstand beweisen“, sagt Matthias Martiné zur großen Zustimmung der Vertreterinnen und Vertreter. „Sowohl links wie rechts des Rheins vertrauen die Menschen den Volksbanken in Darmstadt und Mainz.“

„Es entsteht eine noch leistungsstärkere Volksbank in der Metropolregion Rhein-Main“, so Uwe Abel. „Aus einer gemeinsamen Position der Stärke heraus gestalten wir mehr denn je eine attraktive Bank, die sich auch zukünftig an den Interessen und Bedürfnissen ihrer Mitglieder und Kunden ausrichtet.“

Die neue Volksbank Darmstadt Mainz eG wird ihren Sitz in Mainz haben, ihr Vorstand wird sich zusammensetzen aus Uwe Abel (Vorstandssprecher), Herbert Kohlberg, Jörg Lindemann, Michael Mahr (Vorstandssprecher), Matthias Martiné (Vorstandssprecher), Hans-Jürgen Mehl, Heinz-Peter Schamp, Karsten Zerfaß. Das Gremium wird sich in den nächsten Jahren deutlich verkleinern.

Die neue Bank wird eine Bilanzsumme weit über 14 Milliarden Euro haben und ein Kreditvolumen in Höhe von nahezu 11 Milliarden Euro betreuen. Sie wird etwa 210.000 Mitglieder und etwa 1.600 Mitarbeitende haben. Weitere Informationen finden Sie unter www.volksbanking.de/fusion.

Sylvia Martin
Volksbank
Darmstadt – Süd Hessen eG

Stellenmarkt



Du hast Lust Teil eines motivierten Teams zu sein?

Für die Mühltalpost und den Modaublick suchen wir zuverlässige und engagierte Leute mit Teamgeist und Interesse an der lokalen Berichterstattung.

Deine Aufgaben

- Du teilst deine Arbeitszeiten frei ein und arbeitest von Zuhause.
- Du besuchst Veranstaltungen oder Unternehmen und informierst dich über die verschiedensten Themen.
- Du fotografierst vor Ort, verfasst Berichte und stimmst Erscheinungstermine mit dem Produktionsteam ab.

Deine Kenntnisse

- Du hast Kenntnisse und Erfahrung als Redakteur oder du machst gerade eine Ausbildung (Studium) in einem verwandten Bereich.
- Du bist sicher im Formulieren und in der deutschen Rechtschreibung.
- Du bist freundlich und kannst wunderbar mit Menschen kommunizieren.

Fragen? Dann rufe uns an: 06251/709660

Interessiert? Dann sende uns deine Bewerbung per E-Mail an redaktion@mue-mo.de

JETZT BEWERBEN



Die Heimatzeitungen für Mühltal, Ober-Ramstadt und Modautal, mit allen Ortsteilen

topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH | Berliner Ring 161a | 64625 Bensheim

Wir suchen erfahrene

ZFA / ZMF
für Stuhlassistenz /
Rezeption

Teilzeit oder Vollzeit
32 Std /Woche.

Bewerbungen bitte
per E-Mail an:
zamangold@aol.com

Zahnarztpraxis
M. Mangold
Darmstädter Straße 66
64372 Ober-Ramstadt

ICH BIN EINE
STELLEN
ANZEIGE

ICH KOSTE
NUR
70 EURO
zzgl. MwSt.

Stellengesuch: Ihr privates Stellengesuch in der Mühltalpost und im Modaublick zum unschlagbaren Preis von nur 10,71 Euro inkl. MwSt. Einfach online eingeben: <https://www.mue-mo.de/anzeigen/#kleinanzeigen>



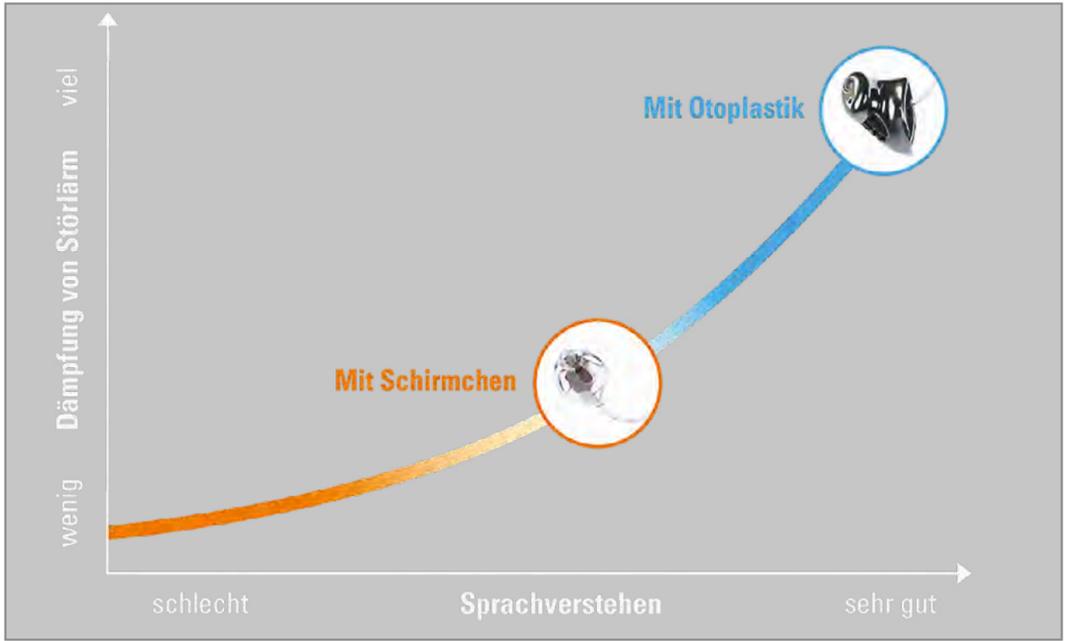
Sie suchen? **Wir helfen!**

Bei Ihrer Stellenanzeige

Ihre Stellenanzeige für nur
0,79 €
***pro Anzeigenmillimeter**

Wir beraten Sie gerne!
06251-709660

Mühltalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de



Bessere Hörqualität: Grafik zum Sprachverstehen eines Otoplastik Hörgerätes im Vergleich zu einem Hörgerät mit Schirmchen. Bildquelle: Hörluchs

Seit ich eine Otoplastik habe, verstehe ich besser

Verbesserte Lebensqualität für Hörgeräte-Träger*innen – mit maßgefertigten Ohrstücken statt mit universellen Schirmchen.

Mühltal. Viele Menschen haben hochwertige Hörgeräte, sind aber mit Standard-Schirmchen versorgt. Das führt häufig zu Problemen – sowohl beim Hören, aber auch aus medizinischer Sicht. Abhilfe schafft die sogenannte Otoplastik.

Eine Otoplastik ist ein Ohrpassstück, das genau an das Ohr angepasst und mit dem Hörgerät verbunden wird. Mit Hilfe einer maßgefertigten Otoplastik kann die volle Leistung eines Hörgerätes abgerufen werden.

Sie ist daher ein elementarer Baustein, mit dem man die Freude am Hören zurückerhält. Hörakustiker*innen nehmen eine exakte Abformung der Ohren – so kann das regional ansässige Labor von Hörakustik Hofmann in Nieder-Ramstadt die Ohrstücke perfekt anfertigen.

Der entscheidende Faktor

Eine erfolgreiche Hörgeräte-Versorgung hängt von vielen Fak-

toren ab. Ein häufig unterschätzter Faktor sind maßangepasste Otoplastiken. Die Aufgabe einer Otoplastik kann man mit den Reifen eines Autos vergleichen:

Hat ein Auto Holzräder, kann es die Leistung nicht auf die Straße bringen. In der Kurve kann sich das Fahrzeug kaum auf der Straße halten – Fahrsicherheitsysteme wie ABS können nicht genutzt werden. Bei einem Hörsystem ohne angepasste Otoplastik kann die Leistung ähnlich eingeschränkt sein! Vor allem in Umgebungen mit hohem Kommunikationsanteil wird das zum Problem – hier ist die Leistung des Hörsystems besonders wichtig. Moderne Hörsysteme können Störschall filtern, Sprache besonders hervorheben und exaktes Richtungshören ermöglichen. Entscheidend ist aber, dass die Schallinformation des Hörsystems mit der benötigten Intensität am Trommelfell ankommt. Nur dann werden Informationen richtig verstanden.

Aus der modernen Medizin

Schirmchen und Otoplastiken aus herkömmlichen Materialien werden bereits nach kurzer Zeit von Ohrenschmalz angegriffen. Sie können dadurch vergilben, die Hygiene im Ohr nimmt rapide ab. Otoplastiken mit einer Verglasung hingegen bleiben augenscheinlich makellos und sorgen auf Dauer für eine hypoallergene Umgebung im Gehörgang.

Produkte mit verglasten Oberflächen werden durch Ihre besonderen Eigenschaften in der modernen Medizin eingesetzt. Sie sind außerdem antibakteriell, höchsthygienisch, hautfreundlich und biokompatibel.

Vom Akustiker empfohlen

Reinhard Kronemeyer ist Hörgeräte-Träger seit 1996, hatte aber immer große Probleme mit seinen Hörgeräten: „Bei meinen alten Ohrstücken hatte ich oft allergische Reaktionen

oder entzündete Gehörgänge und das ständige Pfeifen im Hörgerät hat mich ebenfalls extrem gestört. Hörakustik Hofmann hat mir daraufhin verglaste Otoplastiken empfohlen. Ich war sofort absolut angetan davon! Die Ohrstücke lassen sich deutlich einfacher reinigen und meine Gehörgänge entzünden sich nicht mehr. Es gibt keine Rückkopplung mehr und Musik klingt deutlich transparenter. Ich kann sie leichter einsetzen und der Tragekomfort ist hervorragend. Mit den verglasten Otoplastiken hat sich meine Lebensqualität deutlich verbessert.“

Der Hörakustiker ist Spezialist für eine kompetente Beratung rund um das Thema Otoplastiken. Er wählt die passende Bauform, das perfekte Material und sorgt dafür, dass Hörgeräte-Träger*innen lange Freude an ihrem Hörsystem haben werden.

Hörakustik Hofmann

Voller Fokus in Beruf und Alltag

Wie man mit wachen Sinnen besser denken, arbeiten und lernen kann

(DJD). Ein spannendes neues Projekt im Job, eine knifflige Uni-Hausarbeit oder ein frisch entdecktes Hobby, das besondere Aufmerksamkeit erfordert: Es gibt immer wieder Situationen, in denen es auf volle Konzentration und eine fokussierte Arbeitsweise ankommt. Gerade in der heutigen Zeit, in der alles immer schneller abläuft und Ablenkungen etwa durch digitale Medien allgegenwärtig sind, fällt es oft schwer, länger bei der Sache zu bleiben. Viele Menschen greifen dann gern zu koffeinhaltigen Getränken. Das hilft aber meist nur kurzfristig und hinterher ist man müder als zuvor. Zudem tritt ein Gewöhnungseffekt ein, sodass man immer mehr trinken muss und schließlich eher hibbelig und nervös ist.

Von der Weisheit der Tibeter profitieren

Für einen anhaltenden Fokus sind daher Alternativen und gezielte Strategien gefragt. Wertvolles Wissen findet sich etwa bei den alten Tibetern. In der Tibetischen Lehre steht neben Verhaltenstipps vor allem die Ernährung und dabei der Geschmack im Mittelpunkt. Alles, was bitterschmeckt, aktiviert, schärft und klärt die Sinne. Besonders lassen sich hierfür Gewürze wie

beflügelnde Muskatnuss oder klärender, erfrischender Ingwer einsetzen. Eine spannende Ergänzung bietet das bittersüße Aroma des Kümmels. Der erdende Geschmack vermittelt eine gewisse Stabilität, um eine Sache zu Ende zu bringen. Allerdings ist es nicht leicht, diese Aromen alltags in ausreichender Menge zuzuführen. Dann kann etwa Padma CogniTib unterstützen. Die Kapseln vereinen inspirierende Gewürze wie Muskatnuss, Ingwer und Kümmel mit dem Spurenelement Eisen. Letzteres trägt zu einer normalen kognitiven Funktion, zu einem normalen Energiestoffwechsel und zur Verringerung von Ermüdung bei. Dafür ist das Gehirn aber auch auf eine ausreichende Energiezufuhr angewiesen. Langanhaltend und gleichmäßig gelingt dies über sogenanntes Brainfood wie Haferflocken, Gemüsegerichte, Vollkornbrot, Nüsse, Obst und Trockenfrüchte.

Auszeiten am Schreibtisch

Kleine Pausen helfen zusätzlich, die Konzentration zu bewahren und geistig weniger zu ermüden. Mehr Tipps auch unter www.padma.de. Solche Auszeiten bedeuten allerdings nicht, die Füße auf den Schreibtisch zu legen, sondern die Zeit für kurze Achtsamkeits- oder

Atemübungen zu nutzen. Etwa diese: Ein Nasenloch zuhalten, tief einatmen, das andere Nasenloch zuhalten und durch das nun offene ausatmen. Dann durch die

ses Nasenloch einatmen und die Übung umgekehrt wiederholen. Fünf Durchgänge hintereinander reichen aus für neue Hirn-Power bei der Arbeit.



Konzentriert: In Meetings und bei der Teamarbeit führt vor allem fokussiertes Vorgehen zum Ziel. Foto: djd/Padma/Getty Images/g-stockstudio

Du wünschst dir...

Zeit für deine Patienten zu haben?
neue Wege in der Pflege zu gehen?
Wertschätzung zu erfahren?
...dann bist DU genau richtig bei UNS!

Wir suchen Verstärkung für unser Team:

- **Springer für Früh-/ Spätdienste/ Rufbereitschaften** (unsere Mitarbeiter dürfen selbst bei der Gestaltung des Dienstplans mitwirken)
- **Fachkraft** (Übernahme der stellv. Leitung möglich)
- **Pflegehelfer** (gelernt und ungelernt)
- **Hauswirtschafts- und Betreuungskräfte**

Wir bieten dir

- kompetente Einarbeitung
- ein tolles Betriebsklima
- regelmäßige Fort- und Weiterbildung



Bewerbung bitte an:
Pflegeteam Mühlthal GmbH
Dornwegshöhstr. 22
64367 Mühlthal
Tel.: 06151/ 146363
info@pflegemuehlthal.de

JETZT STARTEN

Mitarbeiter (m/w/d) für Kommissionier- und Verpackungstätigkeiten

Teilzeit (30 Std./Woche), befristet auf ein Jahr

Aufgaben: Kleinteile verpacken

Anforderungen: eigenständiges Arbeiten, Zuverlässigkeit, gute Deutschkenntnisse, Teamfähigkeit

Rahmenarbeitszeiten: Montag – Donnerstag 7:30 – 17:00 Uhr, Freitag 7:30 – 14:00 Uhr



baier & michels | Carl-Schneider-Straße 1 | 64372 Ober-Ramstadt
bewerbung@baier-michels.com | Telefon 06154/69600
www.baier-michels.com

An 12 Standorten deutschlandweit für Leben und Gesundheit



Wir suchen

Mitarbeiter Leitung im Sozialen Dienst in Voll- und Teilzeit (m/w/d)

für Planung, Durchführung und Dokumentation von Freizeit- und Betreuungsangeboten für Bewohner, inkl. Motivation zur Teilnahme. Erstellung individueller Tages- und Wochenstrukturen. Unterstützung beim Heimeinzug, Krisen und kritischen Situationen sowie Angehörigenarbeit. Werbung und Betreuung von Ehrenamtlichen und Kontaktpflege mit der Gemeinde. Motivation, Förderung und Weiterentwicklung der Mitarbeiter durch kollegiale Beratung und Austausch mit Pflegepersonal. Sterbebegleitung in Zusammenarbeit mit dem Pflegepersonal.



HEWAG Seniorenstift Alsbach-Hähnlein
Beuneweg 2 | 64665 Alsbach Hähnlein
Tel.: 06257 / 5051-0
bewerbung@hewag.de www.hewag.de



Die Gemeinde Mühlthal sucht für die Landtagswahl 2023 ab dem 21.08.2023

eine Aushilfskraft (m/w/d)

befristet bis 10.10.2023 zur Unterstützung des Wahlamtes. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Website der Gemeinde Mühlthal unter www.muehlthal.de, Rubrik Freie Stellen.

Handwerksbetrieb in Ober-Ramstadt sucht zur Unterstützung ab sofort eine

Büroassistent w/m/d in Vollzeit

Bewerbungen, gerne per Mail, senden Sie bitte an:

Müller + Bürger
Bedachungs-GmbH & CO.KG
Steinbruchweg 19
64372 Ober-Ramstadt
info@mueller-burger.de



DU

fehlst in unserem



Wir suchen...

... zum nächstmöglichen Einstieg

KanzleimanagerIn/ OfficemanagerIn (m/w/d)

Zu Deinen Aufgaben gehören

- Organisatorischer Dreh- und Angelpunkt der Kanzlei
- Management des Empfangsbereichs
- Telefonzentrale
- Aktive Kommunikation mit unseren Mandanten
- Postbearbeitung (Ein- und Ausgang)

Dein Profil

- Du besitzt...
- eine kaufmännische Ausbildung oder einen ähnlichen Abschluss
 - Organisationstalent und bist ein/e TeampayerIn
 - sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

... zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Steuerfachangestellte / Finanz- / LohnbuchhalterIn (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Zu Deinen Aufgaben gehören

- Bearbeitung der Finanz- und Lohnbuchhaltungen
- Bearbeitung der Jahresabschlüsse
- Bearbeitung der Steuererklärungen
- Eigenverantwortliche Betreuung von Mandanten
- Korrespondenz mit Mandanten und Behörden

Dein Profil

- Du besitzt...
- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Steuerfachangestellte(r), eine vergleichbare Aus- bzw. Weiterbildung oder Du stehst kurz vor dem Abschluss einer Ausbildung.
 - Erfahrung im Umgang mit der EDV, DATEV und den gängigen MS Office Programmen.
 - Freude am Umgang mit modernen IT-Systemen und Aufgeschlossenheit gegenüber Herausforderungen der Digitalisierung

Deshalb wir!

Wir bieten Dir

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem interessanten Umfeld
- Einen sicheren und modernen Arbeitsplatz
- Eine leistungsgerechte Vergütung
- Freundliches und vertrauensvolles Arbeitsklima mit Unterstützung durch Kolleg/innen und Vorgesetzte
- Entwicklungsmöglichkeiten durch flexible Aufgabenfelder und Weiterbildungen
- Flexible Arbeitszeiten entsprechend der persönlichen Lebenssituation
- Moderne IT-Ausstattung für schnelle und reibungslose Abläufe
- Fahrtkostenerstattung
- Guten Kaffee, Getränke und frisches Obst

Über uns

Als inhabergeführte Kanzlei für Steuerberatung betreuen wir kleine und mittelständische Unternehmen sowie Privatpersonen. Wir sind überzeugt davon, dass gelebte Werte die Grundlage für Qualität unserer Arbeit und unseren Unternehmenserfolg sind. Entsprechend schaffen wir seit über 40 Jahren Mehrwert für unsere Mandanten und unsere MitarbeiterInnen, indem wir sie durch individuelles und gestaltendes Handeln begleiten.

Maurer · Knapp & Partner
Steuerberater

Sprich uns an, wir freuen uns auf DEINE BEWERBUNG

Unsere Stellenangebote findest Du auch bei **Stepstone:**



Maurer, Knapp & Partner – Steuerberater
Hauptstraße 143
64678 Lindenfels

Tel.: +49 6255 96000

Elke Maurer:
elke.maurer@datevnet.de

www.steuerberater-mkp.de

Intersnack



Wir lieben Snacks – Du auch?

Wir sind stolz darauf, der führende Hersteller im Bereich salziges Knabbergebäck in Deutschland zu sein. Mit ca. 1700 Mitarbeiter*innen stehen wir hinter den bekannten Marken wie funny frisch, ültje Chio, POM BÄR und Tyrrells. Für unseren Standort Alsbach - Hähnlein suchen wir ab sofort unbefristet mehrere

**Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
Industrieelektriker (m/w/d)
Produktionsmechaniker / Schlosser (m/w/d)**

In unserer Produktion kannst du richtig etwas bewegen, denn hier werden unsere Snacks für weltweit täglich 15 Mio. Kunden effizient und in höchster Qualität produziert. Gemeinsam mit unseren Techniker*innen sorgst Du dafür, dass unsere hochmodernen Anlagen reibungslos laufen.

Das bieten wir als Arbeitgeber: einen sicheren Arbeitsplatz mit guter Bezahlung nach Tarifvertrag plus interessante Zuschläge, überdurchschnittliche Urlaubstage (30+), Urlaubsgeld und Weihnachtsg Gratifikation, betriebliche Altersvorsorge, Mitarbeitererrabatte, hervorragende Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Kantine, firmeneigener Parkplatz und einer guten Verkehrsanbindung.

QR-Code scannen und alle offenen Stellen entdecken:



Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter www.intersnack.de
Kontakt: btellmann@intersnack.de, mobil +49 (0) 177 717 8561





Ehrung für die Jubilare: Den traditionellen Osternachmittag nahm der VdK-Ortsverband unter anderem zum Anlass, acht VdK-Mitglieder für 25 Jahre Treue zu würdigen. Für alle gab es Urkunden und kleine Aufmerksamkeiten. Fotos: Michael Keil

Schöne Stunden in geselliger Runde

Beim VdK-Osternachmittag wurden auch treue Mitglieder geehrt

Mühltal. Am Samstag, 25. März, war es wieder so weit: Der VdK-Ortsverband Mühltal hatte zu seinem traditionellen Osternachmittag seine Mitglieder eingeladen. Pünktlich um 14.30 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Wolfgang Keil die Veranstaltung. Er begrüßte Bürgermeister Willi Muth, Parlamentsvorsitzenden Rainer Steuer-nagel, Ortsvorsteher Niels Starke,

Edelgard Heymann von der AWO, Pfarrer Christoph Mohr von der evangelischen Kirchengemeinde sowie zahlreiche Mitglieder.

Nachdem alle Vertreter der Gremien der Gemeinde Mühltal ihre Grüße dem VdK übermittelt hatten, kam es noch zu zahlreichen Ehrungen vieler langjähriger Mitglieder des Ortsverbandes. Für 10-jährige Mitgliedschaft wurden

14 Mitglieder geehrt. 8 Mitglieder feierten ihre 25-jährige Mitgliedschaft, und ein Mitglied konnte sich über seine 70-jährige Mitgliedschaft beim VdK-Ortsverband Mühltal freuen.

Jeder der Jubilare erhielt eine Urkunde und eine kleine Aufmerksamkeit. Damit war der offizielle Teil der Veranstaltung abgeschlossen. Alle Mitglieder und Gäste

verbrachten noch ein paar schöne Stunden in geselliger Runde bei Kaffee, Kuchen und angenehmen Gesprächen untereinander. Zum Schluss dankten wir auch unseren Damen und Herren, die die Mitglieder und Gäste mit Kaffee, Kuchen und sonstigen Getränken versorgt hatten.

Horst Wittersheim
VdK-OV Mühltal



VdK-Jubilare mit 10 Jahren Mitgliedschaft: Vierzehn Frauen und Männer halten dem VdK Mühltal seit 2013 die Treue.

Auf Johannes Gutenbergs Spuren

AWO-Senioren besuchen Mainz - Die nächste Fahrt führt nach Diez

Mühltal. Am 19. April lachte die Sonne, als sich eine muntere Senioren-Gruppe von Mühltal aus auf den Weg machte nach Mainz. Zügig ging es voran mit der versierten Busfahrerin Michaela. An der Rheingoldhalle stiegen wir aus und erreichten bald die Fußgängerzone. Kräftig lilafarbene Blumenrabatten dominierten zu dieser Zeit den Platz vor dem Gutenberg-Museum. Eine wahre Augenweide!

Nach diesem blumigen Empfang erkundeten die Damen und Herren erst einmal die Kuchenvariationen in den Cafés am Dom und trafen später mit zufriedenen Gesichtern wieder zusammen, denn das ausgemachte Ziel war das Gutenberg-Museum. Seinen Namen hat das Haus von Johannes Gensfleisch, genannt Gutenberg, der vor 600 Jahren bewegliche und austauschbare Bleilettner für den Buchdruck entwickelt hat. Gedrucktes gab es vorher schon, wobei Druckstöcke aus Holz benutzt wurden, wie sie heute noch in der Kunst verwendet werden.

Für die Massenproduktion von bedrucktem Papier aber brauchte man ein hartes Material, das auch nach Tausenden von Druckvorgängen seine Form behält: Metall. Und diese bahnbrechende technische Innovation ist Gutenbergs Verdienst.

In der Folge verbesserte er auch das eigentliche Druckverfahren. Vorher wurde mit der Kraft der Hände gedruckt. Gutenberg, als Kind der Weinregion um Mainz, kannte die Wirkung der Weinpresse, mit deren Hilfe Trauben sehr effektiv gekeltert werden. Was bei Trauben gut ist, könnte auch bei Papier wirkungsvoll sein. Der Meister ließ sich eine Weinpresse umbauen als Druckpresse, bei der über einen großen Hebel und eine Holzplatte hoher Druck erzeugt wurde auf Papier und

Lettern: Ein exakt und gleichmäßig eingefärbtes Druckerzeugnis entstand. Dieser Vorgang konnte unendlich viele Male wiederholt werden, womit das geschriebene Wort als Massenware in gedruckter Form in der Welt war und nicht mehr fortzudenken.

Nach der anschaulichen Führung durch Mitarbeiter des Museums spazierten die Mühltaler noch am schönen Rheinufer entlang und tauschten sich beim Abendessen im Brauhaus Castel über den gelungenen Tag aus. Die nächste AWO-Tour wird eine Tagesfahrt nach Diez an der Lahn sein am 21. Juni. Abfahrt ist um 10 Uhr in Nieder-Ramstadt an der Haltestelle Im Hag. Der Zustieg am Schloßgartenplatz entfällt.

Edith Keil



Eine wahre Augenweide: Blumenrabatten auf dem Platz vor dem Gutenberg-Museum. Foto: Edith Keil

Änderung bei AWO- und VdK-Fahrten

Der gewohnte Zustieg Schloßgartenplatz/Sparkasse im Zentrum von Nieder-Ramstadt ist für Reisebusse nicht mehr anfahrbar nach den Baumaßnahmen vor Ort. In Absprache mit dem Ordnungsamt Mühltal gilt ab sofort die Haltestelle Im Hag, Nieder-Ramstadt, als Zustieg für die Halbtags-, Tages- und Mehrtagefahrten. Dort ist in der Wendschleife genug Halteplatz für einen Reisebus, auch zum Beladen. Die übrigen Zustiege bleiben unverändert.

Zwischen Mümling und Mossau

OWK Nieder-Ramstadt wandert im mittleren Odenwald

Nieder-Ramstadt. Trotz miesen Aprilwetters wurden am Schloßgartenplatz in Nieder-Ramstadt 17 Wanderfreundinnen und Wanderfreunde wie gewohnt pünktlich begrüßt. In Pkw-Fahrgemeinschaften ging es zunächst nach Erbach zum Bahnhofsparkplatz, wo die abwechslungsreiche Wanderung durch die dortige Wald- und Feldflur begann.

Erstes Ziel war der kleine Erbacher Stadtteil Lauerbach, der 1290 erstmals urkundlich erwähnt wurde, wie Wanderführerin Sibille Isert-Diehm ihren Mitwanderern erklärte. Aufgrund der günstigen Lage an der Mümling gab es im Ort seit jeher zahlreiche Mühlen und Gerbereien. Mit Schirm, Charme und Mütze oder Kappe als Kopfbedeckung folgte dann die Gruppe dem örtlichen Rund-

weg „E2“ durch das Dorf in ein reizvolles Waldtal.

Nach steilem Aufstieg bei stetigem Regen wurde schließlich über die Hohe Straße die Elsbacher Höhe am Waldrand erreicht. Mit 378 Metern über Normalnull (NN) war dies der höchste Punkt der Wanderstrecke. Von hier aus hat man einen herrlichen Blick hinab auf das von Äckern und Wäldern umgebene Dörfchen Elsbach, das durch seine Abgeschiedenheit eine sonst nur noch selten zu findende Ruhe ausstrahlt. Hier wähnt man sich keinesfalls in der Odenwälder Kreisstadt Erbach!

Am Ortsende befindet sich das Ziel der Tageswanderung, die Waldgaststätte „Zur Erholung“, den Einheimischen und Insidern besser bekannt unter der Bezeichnung „Käs-Back“. Dieser Name

erinnert an Georg Back, dem bereits 1904 eine Schanklerlaubnis erteilt wurde. Seitdem ist dieses abgeschiedene Waldgasthaus ein beliebtes Wanderziel, dessen Speisekarte keine Wünsche offen lässt.

Gut gestärkt, wurde eine Stunde später der Rückweg nach Erbach durch das idyllische Tal des Lauerbachs angetreten. Der Regen und die größtenteils sehr schlammigen Wege konnten die gute Stimmung der Wanderer jedoch nicht trüben! Aufrichtiger Dank war daher den Wanderführerinnen Sibille Isert-Diehm und Dagmar Hallstein-Fischer, die heute ihre erste Wanderung für die Gruppe geführt hatten, gewiss.

Harald Zeitz
OWK Nieder-Ramstadt



Wetterfest: Ausgestattet mit Schirm, Charme und Mütze, konnten Aprilregen und schlammige Wege die gute Stimmung der OWK-Wandergruppe nicht trüben. Foto: Wilfried Plößer

Feiern und Spaß haben!

Sommer- und Spielefest des TV Waschenbach

Waschenbach. Am 17. Juni lädt der TV Waschenbach zum Sommer- und Spielefest mit abwechslungsreichem Programm für alle Altersgruppen. Ab 11 Uhr ist ein Turnier für Hobbyfußballer geplant, dafür werden noch Mannschaften gesucht. Weitere Informationen gibt es unter <https://tv-waschenbach.de/fussballturnier/>.

Das Spielefest mit Hüpfburg, Kletterwand und anderen

Spielstationen, an denen man seine Geschicklichkeit ausprobieren kann, sorgt ab 14 Uhr für Bewegung und Spaß für Kinder und Familien.

Das Highlight steigt am Abend mit der Sonnenwendfeier – lasst Euch vom Feuerschein verzaubern! Getränke, Kuchen, Grillspezialitäten und vegetarische Salate stehen bereit.

Silvia Lühr
TV Waschenbach



Gesichert nach oben: Auch die Kletterwand wird am 17. Juni beim Sommer- und Spielefest wieder aufgebaut sein. Foto: Archiv TV-Waschenbach



Fit in jedem Alter: Mit Kugelstoßen war die Sportabzeichensaison 2022 in Ober-Ramstadt gestartet. Besonders zur Teilnahme eingeladen sind auch Menschen mit Behinderung – zwei Prüfer stehen speziell für sie zur Verfügung. Foto: Joachim Proff

Sportabzeichensaison ist gestartet

Training und Abnahme in Ober-Ramstadt

Ober-Ramstadt. Am 24. Mai ist auf dem Sportplatz an der Großsporthalle die Sportabzeichensaison gestartet. Bereits an dem Tag konnten die ersten Leistungen abgenommen werden.

Besonders eingeladen zur Teilnahme am Training sind Menschen mit Behinderung. Zwei Prüfer besitzen die spezielle Berechtigung zur Abnahme der auf die Behinderungen abgestimmten Übungen und werden sich bemühen, mit ihnen das Sportabzeichen erfolgreich abzuschließen.

Training und Abnahme zum Sportabzeichen werden bis 4. Oktober jeden Mittwoch von 18 bis 19 Uhr auf dem Sportplatz an der Großsporthalle angeboten. Leistungen können in den Disziplinen Leichtathletik, Walken, Schwimmen, Radfahren, Seilspringen und Gerätturnen (in der TV-Halle) erbracht werden.

Ansprechpartner: Willi Poth, Telefon 06154/3642, Mail: erwitpotth@t-online.de oder jedermannsport@tv-ober-ramstadt.de.

Joachim Proff



Feuchtigkeit und Schimmel hinter Schrankwänden lassen sich mit einem regelmäßigen Luftaustausch verhindern. Foto: DJD/Mould-EX

Das Zuhause atmet auf

Schimmel in Ecken und hinter Schränken mit einem Luftaustausch verhindern

(DJD). Probleme mit Feuchtigkeit und Schimmel in den eigenen vier Wänden bleiben oft über lange Zeit unerkannt. In Raumecken, hinter Bücherregalen oder Schränken können sich die gesundheitlich bedenklichen Pilze still und heimlich ausbreiten – bis schließlich größere Bereiche des Mauerwerks befallen sind und eine umfassende Sanierung erforderlich machen. Besser ist es, frühzeitig vorzusorgen. Regelmäßiges Lüften über weit geöffnete Fenster ist eine Selbstverständlichkeit, um überschüssige Feuchtigkeit nach außen zu befördern. Allerdings lässt sich auf diese Weise nicht jede Ecke des Zuhauses zuverlässig erreichen.

Frische Luft auch auf der Rückseite

Wenn erst einmal der Kleiderschrank aufgestellt ist, gerät seine Rückseite aus dem Blick und ist nicht mehr ohne Weiteres zu erreichen. Wo der vorhandene Luftaustausch alleine nicht genügt, können mobile Lüfter für die notwendige Zirkulation sorgen und so einem Feuchtigkeitsstau vorbeugen. Von den baulichen Schädigungen eines Schimmelfalls abgesehen, bestehen auch gesundheitliche Risiken wie Asthma oder bronchiale Erkrankungen, die durch die Sporen verursacht werden können. Kompakte Geräte wie aus der ASL-Serie werden an eine übliche Steckdose angeschlossen. Mit einer Zeitschaltuhr lässt sich ganz individuell ein turnusgemäßer, automatischer Be-

trieb sicherstellen. Aufgrund der geringen Maße passt der kleine Lüfter einfach hinter Bücherregale, Schrankwände oder Betten. Bei größeren Möbelfronten lassen sich zwei Geräte in Reihe schalten und gemeinsam an eine Steckdose anschließen.

Lüften bis in jede Ecke

Nicht nur hinter Schränken kann sich Schimmel häufig unerkannt ausbreiten. Auch in größeren Raumecken, in Nischen oder beispielsweise unter der Treppe steht vielfach die Luft. Für diese Zwecke eignen sich Anti-Schimmel-Standlüfter. Auch sie sorgen durch eine regelmäßige, kaum hörbare Luftverwirbelung für gesunde Verhältnisse und

schützen vor Schimmelproblemen ganz ohne Chemie. Unter www.mould-ex.de etwa finden sich ausführliche Informationen zu der nachhaltigen Lösung aus deutscher Fertigung sowie eine direkte Bestellmöglichkeit. Aufgrund ihrer kompakten Maße und des einfachen Betriebs per Haushaltssteckdose eignen sich die Lüfter auch für Mietwohnungen. Bei einem späteren Umzug kommen sie einfach mit. Wichtig ist allerdings: Falls sich Schimmel schon an einigen Wänden eingemischt hat, muss zunächst der Befall von Fachleuten professionell und dauerhaft entfernt werden. Erst danach können die Lüftungsgeräte zur Vorbeugung zum Einsatz kommen.

Die Gunst der Stunde zum Renovieren nutzen

(DJD). Angesichts gestiegener Zinsen und teurer Materialien ist der Neubau von Immobilien in Deutschland stark rückläufig. Besonders deutlich fiel dabei der Rückgang bei Einfamilienhäusern aus, zwischen Januar und November 2022 wurde bei den Baugenehmigungen ein Minus von etwa 16 Prozent verzeichnet. Die andere Seite dieser Medaille: Wer seine Bestandsimmobilie renovieren und sein Geld damit inflationssicher anlegen will, hat es etwas leichter, Handwerker zu bekommen. Im häuslichen Bereich sind angesichts hoher Energiekosten Maßnahmen gefragt, die zu einer dauerhaften Senkung des Energieverbrauchs führen – wie die Sanierung in die Jahre gekommener Fenster. Denn mit veralteten Fenstern muss man unnötig viel heizen, um es angenehm warm zu haben.



Neben der Dämmwirkung von Verglasung und Rahmen spielt der fachgerechte Einbau von Fenstern eine wichtige Rolle. Die gute Nachricht: Angesichts des Rückgangs im Neubau bekommt man wieder leichter Handwerker. Foto: DJD/www.pu-schaum.center / T. Koehler

Bauschaum spart schnell mehr Energie ein, als für die Produktion verwendet wurde

Nach Schätzungen des Instituts für Fenstertechnik (ift) werden in Deutschland rund 80 Prozent der Fenster mit Bauschaum gedämmt. Nachhaltigen Komfort und einen echten Renovierungseffekt gewährleistet etwa eine Dämmung der Fenster mit flexiblem Polyurethan-Bauschaum (PU-Schaum). Er verfügt über sehr gute Dämmeigenschaften, zudem ist er sicher und leicht in der Anwendung und sorgt dafür, dass die Fuge zwischen Fensterrahmen und Wand eine ausreichende und durchgehende Wärmedämmung bekommt. So bleibt im Winter die Wärme im Haus und die Kälte draußen. Im Sommer ist es umgekehrt. Mit Blick auf den nächsten Winter sollte man zeitig an den Austausch oder die Umrüstung undichter Fenster denken. Dank seiner guten Dämmwerte spart Bauschaum schon nach kurzer Zeit mehr Energie ein, als für seine Erzeugung benötigt wurde. Mehr Infos dazu gibt es etwa unter www.pu-schaum.center. Wer sein Haus umfassend saniert und dabei mindestens die Anforderungen an ein Effizienzhaus 85 erfüllt, kann auch für die Fenstersanierung staatliche Fördermittel über die KfW beantragen. Mehr Infos bietet www.kfw.de.

Flexiblen Fensterschaum wählen

Fensterrahmen verändern Größe und Position, wenn sie Wind oder hohen Temperaturschwankungen ausgesetzt sind. Bei Südfenstern können dies im Wechsel zwischen extremer Hitze und extremer Kälte bis zu 100 Grad Celsius sein. Deswegen gibt es speziell für Fenster flexible PU-Schäume, die diese Bewegungen mitmachen und ausgleichen. Zudem verbindet der Schaum zwei verschiedene Materialien, die ein unterschiedliches Ausdehnungsverhalten haben. Auch daher ist immer mit einer gewissen Fugenbewegung zu rechnen. Hier hilft die Klebkraft des Schaums. Sie sorgt dafür, dass der Schaum im Laufe der Jahre fest mit den Flanken verbunden bleibt und sich keine Risse ausbilden.

Mehr Sicherheit beim Hausbau

Wie Bauherren die Kosten transparent halten und sorgenfrei planen können

(DJD). Der Wunsch nach den eigenen vier Wänden wächst: Dem Onlineportal Statista zufolge wünschen sich rund 72 Prozent der Mieterinnen und Mieter in Deutschland eine eigene Immobilie. Bevor sich der Traum vom Eigenheim verwirklichen lässt, gilt es jedoch einiges zu meistern. Böse finanzielle Überraschungen und Handwerkerärger bleiben oft nicht aus. Mit einer schlüsselfertigen Bauweise können sich Häuslebauer viel Stress ersparen.

Alles aus einer Hand

Ein Vorteil des schlüsselfertigen Bauens bei einem seriösen Anbieter ist, dass die Kosten transparent sind und Bauherren damit eine finanzielle Planungssicherheit bekommen. Der Fertighauspezialist WeberHaus etwa

bietet eine 18-monatige Festpreisgarantie für das geplante Haus. Damit können Bauwillige sicher sein, dass es keine Kostensteigerungen gibt, beispielsweise weil Baumaterial teurer wird oder Löhne steigen. "Wir wollten die Sicherheit, dass uns die Koordination abgenommen wird", erzählt Familie Fransen, die nahe des Bodensees mit dem Fertighauspezialisten ihr Traumhaus realisierte. Die fach- und termingerechte Ausführung sämtlicher Arbeiten während der Bauphase verantwortete ein Bauleiter des Unternehmens. Ein weiterer Vorteil der schlüsselfertigen Bauweise ist die termingerechte Fertigstellung. Dach-, Wand- und Deckenelemente werden im Werk vorgefertigt. Vor Ort kann das Haus dann schnell

aufgebaut werden. So berichtet etwa das Ehepaar Speth über ihren Bungalow: "Wir haben aus dem Hausaufbau ein richtiges Fest gemacht. Es kamen Familie, Freunde und Nachbarn vorbei und wir haben Sekt getrunken. Schon nach einem Tag stand das Haus und war regendicht. Alle Handwerker haben einen tollen Job gemacht."

Energieeffiziente Technik inklusive

Bei der schlüsselfertigen Bauweise sind oft viele Extras bereits im Grundpreis enthalten. Beim badischen Fertighaushersteller etwa ist jedes Haus standardmäßig mit einer Photovoltaik-Anlage mit Speichersystem und energiesparender Frischluftwärmetechnik mit Wärmerückgewin-

nung sowie einer smarten Haussteuerung ausgestattet. Unter www.weberhaus.de erfährt man, welche Extras zudem im Grundpreis enthalten sind. Ein solches cleveres Energiekonzept hilft dabei, nach dem Einzug die Verbrauchskosten niedrig zu halten. Diese Erfahrung hat auch Familie Boneberg gemacht: "Wir wollten von Anfang an ein Eigenheim, das möglichst energieautark ist. Die Kombination aus sehr guter Dämmung, dreifachverglasten Fenstern, Wohnraumlüftung und Wärmepumpe sorgt nun für konstant niedrige Energiekosten", erzählt Stefan Boneberg. "Den benötigten Strom dafür erzeugen wir mit unserer eigenen Photovoltaik-Anlage – die überschüssige Energie speichern wir im hauseigenen Energiespeicher."



Wer heute baut, wünscht sich vor allem eine finanzielle Planungssicherheit. Foto: DJD/WeberHaus

www.matratzenwelt.net

Für Ihren Schlaf sind wir hellwach!



Unser Service für Sie:

- Fachkundige Beratung durch medizinisch geschultes Personal, auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause!
- Bio-Matratzen aus unserer Region
- Bettdecken, Kissen, Bettwäsche
- Sonderanfertigungen in jeder Größe
- Zuverlässiger Lieferservice
- Entsorgung der Altteile
- Hervorragende Qualität zu vernünftigen Preisen
- Große Auswahl an Seniorenbetten



Kohlpaintner's

BETTEN UND MATRATZEN

Waldstraße 55 • 64846 Groß-Zimmern
Tel: (0 60 71) 4 28 25 • www.matratzenwelt.net

Offen: Mo.–Fr. 9:30–19 Uhr • Sa. 9:30–16 Uhr



64380 roßdorf
beunegasse 4
tel. 06154 / 9772

fax: 06154 / 6089199
www.schreinerei-breiwwieser.de

- fenster, türen, rolläden aus holz, kunststoff, aluminium
- wärmeschutzverglasungen
- insektenschutz
- jalousien
- einbruchsicherungen
- innenausbau
- maßanfertigungen aus holz + glas



AquaPlan

Heizung • Sanitär • Bäder

Heizen, mit

Rücksicht

auf die

Umwelt!

Meisterbetrieb

06162 9196-04

www.aquaplan24.de

Bahnhofstraße 25 • 64401 Groß-Bieberau

Frischluft-Fans aufgepasst!

Wir haben Ideen für Überdachung, Beschattung und Beleuchtung von Garten, Balkon und Terrasse!



10 % Sonderrabatt!

Von Beratung und Planung bis zur fertigen Montage können Sie sich auf die fachmännische Kompetenz unseres Teams verlassen. – Wir sind gerne für Sie da!

IDEENcenter
SCHMIDTKE
Fenster und Türen

SCHAU-SONNTAG
13 bis 17 Uhr
(keine Beratung, kein Verkauf)

Ideencenter Schmidtke · Bahnhofstraße 21 · 64354 Reinheim
Tel.: 06162/82076 · info@ic-schmidtke.de · www.ic-schmidtke.de

Ploesser
GmbH

- Putz
- Anstrich
- Tapezierung
- Trockenbau
- Betonanierung
- Denkmalpflege
- Wärmedämmung

Ali Hoxhohl 30
64397 Modautal/Hoxhohl
☎ (0 61 67) 3 35
Fax (0 61 67) 1061

www.ploesser-gmbh.de
E-Mail: info@ploesser-gmbh.de

Über 100 Jahre Know-How aus 4 Generationen!

GARTENGESTALTUNG
Frank Klemt

Gartengestaltung im Einklang mit der Natur.

- Garten: Neu- und Umgestaltung
- Teichbau
- Naturstein- und Pflasterarbeiten
- Baumfällungen
- Rollrasen
- Obstbaum- und Gehölzschnitt
- Gartenpflege

Obergasse 1-3
64397 Modautal
Tel.: 06254 3098181
Mobil: 0170 9341674

www.gartengestaltung-frank-klemt.de

Licata
Seit 20 Jahren Ihr Fachmann

Einer für's Bad
Fliesen & mehr
Komplette Badlösung aus einer Hand!

Fliesen | Verputzen | Estrich | Trockenbau
Silikonarbeiten | Sanitärinstallation
Reparaturen jeder Art

Planung und Service bis zur fertigen Montage aus einer Hand!

Ihr Giuseppe Licata | Tel. 06162 – 94 38 66 | info@einer-bad.de

Verkaufen oder vermieten: Bei uns ist Ihre Immobilie in besten Händen!

Professionell und zuverlässig – Ihre Immobilienkompetenz vor Ort.

S&R IMMOBILIEN
Tel.: 06154 6384935 · Mobil: 0151 17131381
info@sundr-immo.de · www.sundr-immo.de

ELEKTRO-RINK
Ihr Partner in allen Elektrofragen

Elektroanlagen | Satelliten Antennenbau | Kundendienst

Hifi · TV · Media
Geschenkartikel

Modautal-Ernsthofen
Darmstädter Str. 2
Fon 06167 / 1408

PAKET SHOP

Feuchte Mauern und Gebäude müssen nicht sein!

Schimmel im Haus macht Mensch und Tier krank! Denken Sie an Ihre Gesundheit und die Ihrer Liebsten! Nach einer kostenlosen Analyse folgt die fachmännische Bauwerksabdichtung und setzt dem Albraum Nässe / Schimmel ein Ende.

BSS Groß-Umstadt
Tel. 06078/9 67 94 95

Schimmelsanierung TÜV-zertifiziert

So wird der Gartenteich fit für die Saison

(DJD). Mit steigenden Temperaturen und zunehmender Sonne beginnt der Gartenteich wieder aufzuleben – die Pflanzen wachsen, Fische und andere Tiere werden aktiv. Um sich in seiner ganzen Pracht entfalten zu können, verlangt das Biotop allerdings die richtige Pflege.

Gartenteich reinigen

Je nach Witterung können Gartenbesitzer ab März damit starten, ihren Teich auf die warme Jahreszeit vorzubereiten. Sobald die Wassertemperatur 10 bis 12 Grad beträgt, kann zunächst mit der Teichreinigung begonnen werden. Mit einem Kescher lassen sich altes Laub und abgestorbene Pflanzenteile entfernen, abgelagerte Biomasse aus Pflanzenresten und Schlamm vom Boden können mit einem speziellen Schlammsauger beseitigt werden. Das ist ratsam, um den Nährstoffgehalt im Wasser zu senken und damit ein starkes Algenwachstum im Sommer zu vermeiden. Wichtig ist außerdem, ab dem Frühjahr regelmäßig den pH-Wert des Teichs zu messen, der ungefähr zwischen 7 und 8,5 liegen sollte. Ein Teichratgeber unter www.eheim-teich.de gibt weitere wertvolle Tipps für Planung und Pflege. Zur Vorbereitung auf die Teichsaison gehört außerdem, die Pflanzen sowohl im Uferbereich als auch in der Flach- und Tiefwasserzone zu kontrollieren und zurückzuschneiden, um ihren Wuchs zu fördern. Eventuell müssen sie geteilt oder ausgedünnt werden. Das Teilen der Wurzeln ist leichter, wenn schon beim Anlegen des Gartenteichs Pflanzkörbe verwendet wurden, die aus dem Teich herausgehoben werden können.

Technik-Check und Fischkontrolle

Besteht keine Frostgefahr mehr, können Gartenbesitzer die Teichtechnik kontrollieren und in Betrieb nehmen. Besonders wichtig für ein gesundes Ökosystem und dauerhaft klares Wasser ist ein gut abgestimmtes Pumpen-Teichfiltersystem wie LoopPro von Eheim. Der Teichfilter reinigt das durchlaufende Wasser sowohl mechanisch als auch biologisch. Ein großer Vorteil dieses Filtersystems ist, dass es mit einem Vorfilter ausgestattet ist, der groben Schmutz abfängt, bevor das Nass durch die weiteren separaten Filterkammern fließt. Zudem tötet ein vorgeschalteter UVC-Klärer Keime, Bakterien und Algensporen ab. Schwebelagen können das Teichwasser trüben, zudem bedrohen krankheitserregende Keime oder Bakterien die Fische. Generell sollten Gartenbesitzer vor allem im Frühling ein Augenmerk auf die Fische haben und diese auf Krankheiten kontrollieren. Haben sie sich stark vermehrt, sollte man darauf achten, ob der Teich noch die optimalen Bedingungen für den großen Bestand bietet.

Mühltalpost & Modaublick
die Heimatzeitungen Ihrer Region
www.mue-mo.de



Vorteile eines Bungalows: Das Wohnen auf einer Ebene ohne Treppenstufen überzeugt viele vom Bau eines Bungalows. Bei Flachdächern kommt es auf eine langlebige und effektive Wärmedämmung sowie Abdichtung an. Foto: DJD/Paul Bauder/js-photo - stock.adobe.com

Alles dicht unterm Dach

Bei Flachdächern kommt es auf eine langlebige Dämmung und Abdichtung an

(DJD). Leben auf einer Ebene, ohne Treppenstufen und ohne Schrägen, die ständig im Weg sind: Die klassische Bauform des Bungalows erfreut sich wieder wachsender Beliebtheit. Nicht nur ältere Personen wissen das barrierefreie Wohnen zu schätzen, auch Familien mit Kindern bevorzugen vielfach die ebenerdige Bauweise. Dabei zählt nicht allein der praktische Nutzen. Die kubische Bauweise mit klaren Formen, rechten Winkeln und einem häufig flachen Dach, egal ob in ein- oder mehrgeschossiger Bauweise, steht architektonisch für zeitlose Eleganz – in der Tradition der vor über 100 Jahren entstandenen Bauhaus-Kultur. Beim Flachdach,

Viel Platz ohne störende Schrägen

das oft direkt den Wohnbereich abschließt, kommt es allerdings besonders auf eine energieeffiziente Wärmedämmung und eine wirksame Abdichtung an. Flachdächer bieten einen hohen Nutzen, da darunter kein Wohnraum durch Schrägen verloren geht. Allerdings stellt die Dachkonstruktion ihre eigenen Anforderungen an die Planung und die fachgerechte Bauausführung. Im Winter soll die Dachdämmung vor kostspieligen Wärmeverlusten schützen, in der warmen Jahreszeit wollen die Bewohner ein Überhitzen der darunter lie-

genden Räume verhindern. Für eine zuverlässige und langlebige Dämmung eignen sich daher spezielle Flachdach-Dämmsysteme wie BauderECO F. Das Material ist nicht nur besonders dämmstark, sondern unterstützt gleichzeitig ein nachhaltiges Bauen. Denn es besteht zu zwei Dritteln aus Biomasse und fördert ein gesundes Wohnklima. Mit hohen Dämmwerten lässt sich eine schützende Flachdachdämmung verwirklichen, die druckfest, formstabil und feuchtigkeitsbeständig ist.

Mit einem Gründach das Mikroklima verbessern

Flachdächer bieten zudem den Vorteil einer zusätzlichen Nut-

zung. In begrüntem Zustand verbessern sie das Mikroklima insbesondere in urbanen Bereichen. Darüber hinaus entsteht neuer Lebensraum für Insekten und Vögel. Für die Realisierung eines Gründachs ist das Dämmsystem aufgrund seiner hohen Stabilität bestens geeignet. Der Dachaufbau ist begehbar und lässt sich durch Fachbetriebe als Garten auf dem Dach anlegen, ob in extensiver, pflegeleichter Variante, als Dachbiotop oder intensiv begrünt. Unter www.ratgeberdach.de gibt es mehr Details zu den verschiedenen Versionen, ein Dachlexikon mit wichtigen Fachbegriffen sowie Informationen zur Fördermitteln und Zuschüssen.

Mehr Pepp im Garten

Mit Kreativität und Farbe erhält das grüne Wohnzimmer einen individuellen Look

(DJD). Gemütliche Loungemöbel, eine gut ausgestattete Outdoorküche und jede Menge Platz für die Kids zum Spielen: Der Garten wird an warmen Tagen zum Lieblingsplatz für die ganze Familie. Entsprechend hoch sind die Ansprüche an eine wohnliche und behagliche Ausstattung. Klappstühle mit abblättrender Lackierung oder ausgebleichte Oberflächen werden dem nicht gerecht. Doch mit wenig Aufwand und mit frischen Farben lässt sich mehr aus Terrasse und Balkon machen, auch etwas ältere Sitzmöbel erhalten wieder ein ansprechendes Äußeres.

In drei Schritten zum neuen Look

Ganz klar, einfach und schnell soll es gehen. Schließlich ist die

Zeit unter freiem Himmel zum Relaxen gedacht, nicht zum aufwendigen Arbeiten. Spezielle Farben für den Outdoorbereich ermöglichen ein unkompliziertes und zeitsparendes Verschönern. Auch Do-it-yourself-Einsteiger kommen dank einer einfachen Anwendung wie der pep up Outdoor-Serie von Schöner Wohnen-Farbe schnell zu überzeugenden Ergebnissen. Zum Sortiment gehören Materialien für Holz oder Metall, für Zäune, Gartenhäuschen, Sitzgelegenheiten oder den Sandkasten der Kinder. In nur drei Arbeitsschritten kommen Selbster-macher ans Ziel: Als erstes den Gartenstuhl oder Tisch säubern, das neue Holz oder den Altanstrich anschleifen und dann im Abstand von zwei Tagen zweimal alles gleichmäßig streichen. Mit

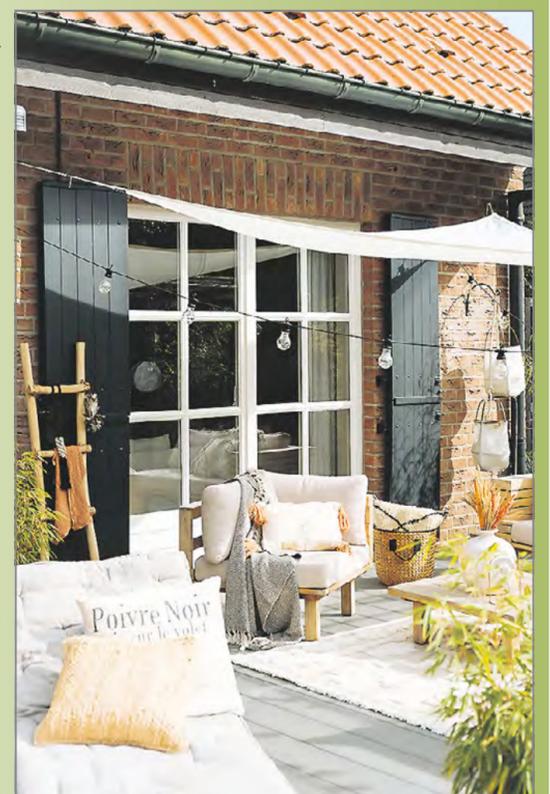
Umweltverträglich und kreativ verschönern

Mit zahlreichen Lackfarben von Weiß und Schwedenrot über Blau und Mintgrün bis zu Anthrazit- und Grautönen ist für Abwechslung bei der Gartengestaltung gesorgt. Für verwittertes Hartholz eignet sich wiederum ein spezielles Pflegeöl für Möbel und Terrassenböden. Mit etwas Kreativität erhält das Freiluftwohn-

zimmer einen unverwechselbaren Look, zum Beispiel indem ausgemusterte Paletten zur neuen trendigen Sitzgelegenheit werden. Unter www.schoener-wohnen-farbe.com gibt es mehr Details, Anleitungen mit nützlichen Tipps und Inspirationen. Auch für alle, die auf umweltverträgliche und nachhaltige Produkte achten, sind die Außenfarben geeignet. Sie basieren auf Wasser, sind lösemittel- und schadstoffarm. Die gute Umweltverträglichkeit bestätigt auch die renommierte Auszeichnung Blauer Engel.



Mit etwas Kreativität wird aus Paletten eine urige Sitzgelegenheit im Garten. Foto: DJD/www.schoener-wohnen-farbe.com



Mit frischen Farben erhalten Garten und Terrasse ein individuelles Flair. Foto: DJD/www.schoener-wohnen-farbe.com



markilux Designmarkise.
Die Beste unter der Sonne.

NEU
Im Sommer auf Ihrer Terrasse?

Wir beraten Sie gerne auf Ihrer Terrasse!

Wenzens Markisen- und Sonnenschutz
Bahnhofstraße 47a
64401 Groß-Bieberau
Telefon: 06162 - 94 39 50
info@wenzens-sonnenschutz.de

markilux

Olaf Dries
Raumausstattung

- Maler-, Tapezier-, Verputzarbeiten
- Bodenbeläge
- Trockenbau
- Renovierungsarbeiten

Wiesenstraße 14
64405 Fischbachtal
TEL. 0173 / 166 04 50
olaf.dries@t-online.de

ICH BIN EINE KOMBI ANZEIGE

ICH KOSTE NUR 134,40 EURO zzgl. MwSt.

Brauchen Sie Hilfe im Garten?

Wir bringen Ihren Garten und alles andere rund ums Haus kostengünstig in Ordnung.

- Garten-Neuanlagen
- Rasenmähen
- Pflasterarbeiten
- Aufräumarbeiten
- Hecken und Bäume schneiden und fällen
- Vertikutieren
- Entsorgung
- Teichbau
- u.v.m.

Grabpflege u. Grabgestaltung

Stefan Schütz
Pragelatorstr. 5 · 64372 Ober-Ramstadt/Wernbach
Telefon (06154) 57 47 12 oder (0174) 33 05 284

Fachkompetenz seit über 30 Jahren

DASCHER & PARTNER BAUELEMENTE GMBH

Lichtenberger Weg 16a
64397 Modautal-Lützelbach

IHR FACHBETRIEB FÜR FENSTER UND TÜREN

Entspannen ohne lästige Krabbler & Flieger!
Insektenschutzgitter halten nicht nur lästige Krabbler und Flieger von Ihren Wohnräumen fern, sie ermöglichen zudem einen angenehmen Schlaf.

Unser Insektenschutz bietet:

- effektiven Insektenschutz
- hohe Langlebigkeit
- besten Schlafkomfort

www.dascherundpartner.de | Tel.: 06254-1802

Diese Heizung kühlt im Sommer

Die Umrüstung auf eine Wärmepumpe zahlt sich gleich mehrfach aus

(DJD). Wenn es Sommer wird, hat die Heizung normalerweise dienstfrei – auch bei warmen Temperaturen im Dienst sind dagegen Wärmepumpen, die sogar kühlen können. Sie sorgen also sowohl bei Kälte als auch bei Hitze für ein angenehmes Raumklima. Eine Umrüstung rechnet sich, denn für eine Sanierung der alten Öl- oder Gasheizung und einen Umstieg auf diese klimaschonende Alternative gewährt der Staat unter bestimmten Bedingungen hohe Zuschüsse.

Kühlen mit Wärmepumpe oder Klimaanlage

2021 war in Europa das heißeste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. Bei den sommerlichen Hitzerekorden in eine klassische Klimaanlage zu investieren liegt nahe, sie kühlt das Haus sehr schnell auf die gewünschte Temperatur. Ihr Nachteil: Sie verbraucht dafür sehr viel Strom, was die Betriebskosten deutlich steigen lässt. Mit einer Wärmepumpe können Häuser viel stromsparender und auf zwei Arten gekühlt werden: Bei der passiven



Im Winter sorgt die Wärmepumpe mit einer Fußbodenheizung für wohlige Wärme. Im Sommer kühlt sie den Raum auf eine angenehme Temperatur herunter. Foto: DJD/Bundesverband Wärmepumpe/iStockphoto/Marko Pekic

Kühlung wird die überschüssige Wärme aus dem Gebäude durch den Betrieb einer Umwälzpumpe in den kühleren Untergrund abgeführt. Dafür können jedoch nur erd- und grundwassergekoppelte Systeme genutzt werden. Die aktive Kühlung funktioniert mit allen Wärmepumpen-Systemen – also auch mit Luftwärmepumpen – nach dem Prinzip des Kälteschanks: Der Verdichter kehrt den Kältemittelkreislauf

in der Wärmepumpe um und kühlt das Wasser im Heizkreislauf, welches so die Räume auf bis zu 20 Grad abkühlen kann. Für die Umrüstung sollte ein Fachmann kontaktiert werden, um eine kompatible Wärmepumpe zu finden. Unter www.waerme-pumpe.de/foerderrechner gibt es einen Kalkulationsrechner, um die zu erwartende Fördersumme zu ermitteln.

Unterschiedliche Förderungen für Neubau und Bestand

Für jedes neue Gebäude, das mindestens dem Standard KfW Effizienzhaus 40 NH (Nachhaltigkeits-Klasse) entspricht, zahlt der Staat für eine Wärmepumpe einen attraktiven Zuschuss oder Kredit. Bei Bestandsimmobilien wird die Umrüstung einer Ölheizung mit bis zu 45 Prozent am stärksten gefördert, beim Umbau einer Gasheizung auf Wärmepumpe gewährt der Staat bis zu 35 Prozent Zuschuss auf die Investitionssumme. Wer eine Gas- oder Ölheizung inklusive Fußbodenheizung besitzt, hat ideale Voraussetzungen für eine kostenschonende Erneuerung, da hier lediglich das Heizgerät selbst getauscht werden muss. Es gilt jedoch darauf zu achten, dass die vorhandenen Heizflächen für eine effektive Kühlung des Hauses auch ausreichend groß dimensioniert sind. Generell rechnet sich die Investition in eine Wärmepumpe gleich mehrfach, da sie ohne fossile Brennstoffe heizt und kühlt, stromsparend arbeitet und man einen erheblichen Teil der Investition staatlich gefördert bekommt.



Für eine effektive Dachbegrünung stehen verschiedene Varianten zur Wahl. Foto: DJD/Paul Bauder

Ein Garten in luftiger Höhe

Ökologisch bauen: 6 Tipps zu Gründach-Varianten

(DJD). Sie sorgen für ein besseres Mikroklima, werten das Eigenheim auf und tragen bei zum nachhaltigen Wohnen: Erfahren Sie mehr zu den Gründach-Varianten. Grundstücke in Neubaugebieten werden tendenziell immer kleiner, damit schrumpfen zugleich die Gärten – während der Anteil der versiegelten Fläche zunimmt. Warum also nicht ein Stück Natur aufs Dach holen? Ein Gründach ist eine Bereicherung für das eigene Zuhause ebenso wie für das Mik-

roklima in der Stadt. Wir geben Tipps und stellen die verschiedenen Gründach-Varianten vor.

1. Welche Vorteile bieten Gründächer?

Unabhängig von der Variante, für die sich der Hausbesitzer entscheidet, weisen Gründächer einige grundsätzliche Vorteile auf: Sie wirken der Flächenversiegelung entgegen, setzen grüne und bunte Farbtupfer in der Stadt und fördern durch den Pflanzenwuchs ein besseres Klima. Aus diesem Grund unterstützen viele Kommunen vor Ort die Anlage einer Dachbegrünung durch Nachlässe etwa bei den Abwassergebühren. Tipp: Vor Ort nachfragen lohnt sich. Zusätzlich sind die Pflanzen in der Lage, Kohlendioxid und Schadstoffe aus der Umgebungsluft zu binden.

2. Gründach-Varianten: Was bedeutet extensive Dachbegrünung?

Bei der extensiven Dachbegrünung handelt es sich um die einfache Einstiegsvariante. Als Leichtvariante lässt sie sich vielerorts problemlos anlegen – auch nachträglich. Sie schmückt das Dach mit einem dichten grünen Teppich. Vorteil für die Bewohner: Dieses Gründach benötigt nur wenig Pflege. Ein gelegentliches Düngen und das Entfernen von

Unkraut reichen bereits aus.

3. Ein Biotop auf dem Dach schaffen

Sie haben noch höhere Ansprüche an die Dachbegrünung? Wollen etwas für mehr Artenvielfalt tun? Dann lässt sich eine extensive Begrünung als ökologisch wertvolles Dachbiotop planen. Dabei wird eine vielfältige grüne Landschaft auf dem Garten angelegt, eine insektenfreundliche Samenmischung verwandelt die Fläche in eine kunterbunte Blühweise für mehr Artenreichtum. Dachdämmungshersteller wie Bauder bieten Komplettsysteme für einen langlebigen und dichten Gründachaufbau als Biotop, Details erfahren Sie unter: [<https://www.bauder.de/de/gruendach/gruendach-biotop.html>]

4. Intensive Dachbegrünung: Ein Garten in luftiger Höhe

Der Name lässt es erahnen: Die sogenannte intensive Dachbegrünung entspricht dem Wunsch, einen vielfältigen Garten zu schaffen. Diese Gründach-Variante ist vor allem bei Hauseigentümern beliebt, welche die Dachfläche auch zum Entspannen und Sonnenbaden nutzen möchten. Dazu bietet die Gestaltung durch erfahrene Fachbetriebe alle Freiheiten: Beete und eine Dachterrasse zum

Entspannen lassen sich einrichten, Gehwege anlegen, selbst das Pflanzen von Bäumen und größeren Büschen ist möglich. Insgesamt präsentiert sich die Bepflanzung hier vielseitiger und damit attraktiver als bei einer extensiven Begrünung – allerdings sie braucht auch mehr Pflege. Tipp: Mit einer intensiven Dachbegrünung schützen Sie das Dach dauerhaft vor Temperaturextremen, UV-Strahlung und mechanischer Beschädigung.

5. Lassen sich Schrägdächer begrünen?

Ja, selbst schräge Dachflächen können sich begrünen lassen – auch nachträglich. Eine Herausforderung dabei: Weil Wasser nun einmal nach unten fließt, sind hier spezielle Lösungen gefragt. Von Bauder etwa gibt es verschiedene Systeme, die für Dachneigungen zwischen fünf und 25 Grad geeignet sind.

6. Ein grünes Dach für die Garage

Nicht nur das Eigenheim bietet eine Dachfläche, die sich begrünen lässt. Auch konventionelle Garagen lassen sich mit einem Gründach optisch und ökologisch aufwerten. Dachfachbetriebe aus Ihrer Nähe können zu den Möglichkeiten beraten.

SABO
DAS BESTE. GANZ EINFACH. SEIT 1954.

BREHM
Martin Brehm
Zweiräder + Motorgeräte e.K.
Erbacher Straße 8
64380 Roßdorf
Tel.: (061 54) 69900
www.brehm-rossdorf.de

Rasenmäher
Neugeräte & Service

Seit über 30 Jahren Kompetenz & Erfahrung **DIE HOLZBAUMEISTER**

HOLZBAU EHMKE

- Zimmerei
- Holzhäuser
- Vordächer
- Bedachungen
- Aufstockungen
- Balkone
- Energetische Sanierungen
- Anbauten
- Carports
- Gauben
- Wintergärten

Alt Allertshofen 49 · 64397 Modautal · Tel. 06167 7661
E-Mail: harald.ehmke@holzbau-ehmke.de
www.holzbau-ehmke.de

SHM Sanitär- & Heizungstechnik Modautal GmbH

vormals **Hans Seeger**

Hügelstraße 3, 64397 Modautal/Hoxhohl
Telefon 0 61 67 – 490 Fax 0 61 67 – 15 40
Internet: www.shm-modautal.de

Heizungsbau u. Sanitärinstallation
Öl- und Gasheizkessel
Scheitholz- und Pelletkessel
Wärmepumpen und Solaranlagen
Kamineinsatzrohre und Außenwandkamine
Badrenovierung
Kundendienst, Wartungen, Reparaturen

ACKERMANN
BÄDER · WÄRME · SERVICE

Odenwaldstraße 90 · 64372 Ober-Ramstadt/Modau

06154 2225
www.ackermann-bad.de

Dynamisch.

Innovationen, komplexe Techniken, neue Produkte – eine stets dynamische Entwicklung in der Haustechnik erfordert für Kunden, die weiter denken, auch Mitarbeiter, die weiter denken.

GERMANN
Heizung Sanitär Service

Darmstädter Str. 58 | 64395 Brensbach | 06161 512
info@germanngmbh.de | www.germanngmbh.de

CONTAINER SERVICE
Michael Steinberg
ENTSORGUNG- UND LIEFER-SERVICE

ENTRÜMPELUNG VON HAUS, HOF UND GARTEN

64372 Ober-Ramstadt
Stettiner Straße 38
Tel.: 0 61 54 - 57 07 83
steinberg62@gmx.de

... seit 1986

SPAHN
REGENWASSERNUTZUNG

PARTNER DER LILLEN

WIR LILLEN AUCH TRADITION ANZUERKENNEN

for a greener planet

Regenwassernutzung für Ihr Zuhause

GRAF

Frühjahrsaktion
Sparen Sie bis zu € 120,-

gültig bis 30.06.2023
www.graf.info/aktion

Eine runde Sache – für die Ewigkeit

Röhrstr. 18 · Ober-Ramstadt · Tel. (06154) 1375 · www.spahn-online.com



Mühltals gute Adressen

Gewerbeverein Mühlthal e.V. seit 1885 mit derzeit ca. 100 Mitgliedern aus den Bereichen Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung · www.gewerbeverein-muehlthal.de

Mitglieder des Gewerbevereins empfehlen sich!

Starke Heimat-shoppen-Aktionen 2023

Im September möchte der Gewerbeverein in Mühlthal in Sachen Heimat shoppen wieder richtig Gas geben



Vorstand 2023: Nach den Wahlen des Gewerbevereins Mühlthal bei der Jahreshauptversammlung 2023 wurde der Vorstand neu aufgestellt. Neu in den Geschäftsführenden Vorstand wurde die Traisarer Rechtsanwältin Marion Diekmann gewählt. Als Beisitzerin neu dabei ist die Immobilien-Maklerin Anka Labitzke. Im Bild von links: Holger Maier, 2. Vorsitzender, Michael Bernhardt, Beisitzer, Patrick Braun, Beisitzer, Markus Winkler, 1. Vorsitzender, Ilonka Loncaric, Beisitzerin, Volker Horn, Schriftführer, Dorothee Spengler, Beisitzerin, Marion Diekmann, Rechnerin, Anka Labitzke, Beisitzerin. Foto: Mue-Mo, top identity.

Mühlthal. Nachdem das Thema Heimat shoppen im letzten Jahr durch das Fest am Modauufer etwas in den Hintergrund getreten war, soll es in diesem Jahr wieder forciert werden. Wie zum Start der Heimat-shoppen-Mühlthal-Aktion im Jahre 2021 soll eine bunte Mischung aus Aktionen, Events und Vorträgen auf alle Gewerbetreibenden in Mühlthal aufmerksam machen.

Heimat shoppen, eine Idee der Industrie und Handelskammer

Die Aktion „Heimat shoppen“ ist auf Initiative der IHK entstanden. Bereits 2020 wurde diese Aktion durchgeführt. Der Einzelhandel und das Gewerbe in etlichen Städten und Gemeinden im gesamten Bundesgebiet beteiligten sich mit besonderen Aktionen daran, um so für sich zu werben. Warum? Weil es darum geht, Innenstädte in Sachen Einzelhandel, Dienstleistung und Handwerk nicht vollkommen veröden zu lassen. Deshalb möchte man mit der Aktion Mitbürger und Kunden darauf aufmerksam machen, wie schön es ist, die Dienstleistung, den Nahversorger, den Handwerker, das Reisebüro oder das

Blumengeschäft, um nur einige zu nennen, direkt vor Ort zu haben. Einen Laden mit einem Inhaber, den man auch beim Sportverein oder auf der Kerwe trifft. Eine Person, die uns und die wir mit Namen kennen, der man Vertrauen schenken kann, weil sie auch dem Nachbarn schon ihre Dienste erfolgreich angeboten hat.

Für Mühlthal mit allen Ortsteilen weicht diese Aktion von den Städten mit einem umfangreichen Einzelhandelsangebot ab. Hier möchte der Gewerbeverein alle Ortsteile, Vereine, die Gastronomie und auch Dienstleister und Handwerker mit einbinden. Ab dem 8. September bis Anfang Oktober werden Aktionen und Events stattfinden.

Nachmittag ausverkauft waren und es am Ende des Tages nur noch flüssige Nahrung für die zahlreichen Gäste gab.

Raffold werden wieder am Wochenende vom 8. bis zum 10. September zum Weinbergfest einladen. Dies war schon in 2021 ein solcher Erfolg, dass sämtliche Speisen bereits am frühen Ideenpool zur Verfügung gestellt.

Beispiele von anderen Aktionen aus dem vergangenen Jahr oder eben eine Liste mit Möglichkeiten, die sich anbieten. Lassen Sie sich so inspirieren oder präsentieren Sie Ihre eigene, auf Ihr Unternehmen zugeschnittene Aktion, mit der Sie sich adäquat darstellen können.

Inspiration auf der Website

Auch auf der Website, die durch das Mühlthalpost-Team eingerichtet wurde, kann man sich von den zuletzt durchgeführten Aktionen inspirieren lassen. Unter <https://mue-mo.de/heimatshoppen-2023/> sind aktuell die Aktionen der Mühlthaler Unternehmen aus 2021 veröffentlicht.

Marketing und Medienunterstützung

Durch Unterstützung der Werbeagentur top identity und der Mühlthalpost wird den Teilnehmern Beratung, Unterstützung und Ideenpool zur Verfügung gestellt. Beispiele von anderen Aktionen aus dem vergangenen Jahr oder eben eine Liste mit Möglichkeiten, die sich anbieten. Lassen Sie sich so inspirieren oder präsentieren Sie Ihre eigene, auf Ihr Unternehmen zugeschnittene Aktion, mit der Sie sich adäquat darstellen können.

Inspiration auf der Website

Auch auf der Website, die durch das Mühlthalpost-Team eingerichtet wurde, kann man sich von den zuletzt durchgeführten Aktionen inspirieren lassen. Unter <https://mue-mo.de/heimatshoppen-2023/> sind aktuell die Aktionen der Mühlthaler Unternehmen aus 2021 veröffentlicht.

Auch in den Social Media werden die Teilnehmer in speziell eingerichteten Kanälen die Möglichkeit haben, sich, das Unternehmen, Mitarbeiter, Projekte und Produkte zu präsentieren. Die IHK unterstützt diese Aktion mit einheitlichem Erscheinungsbild, mit Werbemitteln und Ideen.

Sie haben als Mühlthaler Gewerbetreibender eine Idee? Einen Wunsch? Oder Sie möchten sich möglicherweise in die Organisation der Veranstaltung mit einbringen? Dann freut sich der Gewerbeverein Mühlthal über Ihr Interesse. Melden Sie sich kurz telefonisch oder per E-Mail unter den unten angegebenen Kontaktdaten oder über die Website <https://mue-mo.de/heimatshoppen-2023/>.

Der Gewerbeverein freut sich schon darauf, auf diese Weise den lokalen Einzelhandel, die Gastronomie, das Gewerbe, Dienstleister und Vereine aktiv unterstützen zu können. Kontakt: Gewerbeverein Mühlthal Markus Winkler Steinstraße 6 64367 Mühlthal Telefon: 06151 714373 info@gv-m.de



www.gewerbeverein-muehlthal.de

Ihr Urlaub ist für uns Vertrauenssache!

Mühlthal Reisebüro
Fliedenweg 5
64367 Nieder-Ramstadt
Tel. 06151/143 12
Fax 06151/143 81

DEROUR DB

www.muehlthal-reisebuero.de

Schneideratelier und Textilpflege
Ink.: ILONKA LONCARIC

Rundum Service für Ihre Textilien!
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. von 9.30 bis 12.30 Uhr
Nachmittags mit telefonischer Absprache
Ilonka Loncaric - Tel.: 145811 - Bahnhofstraße 19 - 64367 Mühlthal

Kreatives aus und rund um Papier
IMPULS WERKSTATT

Stefanie Günther
Steinstr. 5, 64367 Mühlthal
Tel.: 06151-148 142
info@die-impulswerkstatt.de
www.schenk-werke.de

WIR FREUEN UNS AUF SIE.

ÖFFNUNGSZEITEN DES LORIS SPORTS - TT STORE HESSEN
Montag, Mittwoch, Freitag 14:00-18:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 14:00-20:00 Uhr
Samstag 10:00-14:00 Uhr

FÜR SPORTSCHUHE UND SPORTBEKLEIDUNG - FÜR GROSS UND KLEIN!
WIR BEDRUCKEN T-SHIRTS, SWEATSHIRTS UND CO. - FÜR VEREINE, FIRMAN ODER SCHULEN.

LORIS SPORTS - TT STORE HESSEN | Eberstädter Str. 4-6 | 64367 Mühlthal
Info@loris-sports.de

MEHR UNTER WWW.LORIS-SPORTS.DE

Ihr Partner für Heizung und Bad

TEMPEL
Schöne Bäder Wohlige Wärme

- REPARATUREN
- KUNDENDIENST
- SERVICE
- Sanitäre Installationen
- Neue Heizungsanlagen
- Heizungswartungen
- Holzöfen (Kaminöfen)
- Badrenovierung / Baderneuerung
- Fliessenarbeiten
- Spannfoliendecken für Bad, Küche und Wohnräume
- Dachrinnenreinigung

www.sanitaer-tempel.de
info@sanitaer-tempel.de
Mühlthal-Traisa - Ludwigstraße 52-54 - Tel. 06151 / 14 77 44

Bernhardt Holzbau
seit 1885

Rheinstraße 14 • 64367 Mühlthal / Nid.-Ramstadt
Telefon 06151 / 14 373 • Telefax 06151 / 14 66 00
Internet: www.bernhardt-holzbau.de • E-Mail: info@bernhardt-holzbau.de

AUTOVERMIETUNG Ostertag
Ihre Autovermietung in Mühlthal

Umziehen an einem Tag? Kein Problem!
Transporter mieten ab 65 €/Tag*
PKW mieten ab 32 €/Tag
Ausprobieren und Zeit sparen!
*inkl. Haftpflicht und 100 km frei!

www.AV-OSTERTAG.de
Call 0152-533 180 53

Matthias Hopp
HANDWERK MIT IDEE

KREATIVE IDEEN RUND UM IHR HAUS!

Matthias Hopp
Ihr Malermeister
Bahnhofstraße 37
64367 Mühlthal
Tel. 06151-146820
Mobil 0171-1032399
Mail info@hopp-bau.com
www.hopp-bau.com

Dachdeckerei Mönch
GmbH & Co. KG

Rheinstr. 37 • 64367 Mühlthal
Telefon 06151 / 501 42 65
Mobil 0177 / 567 59 74

- Neu- & Umdeckungen
- Reparaturservice
- Dachflächenfenster
- Wärmedämmung
- Dochrinnen
- Flechtdächer

www.dachdeckerei-moench.de

GARTENIDEEN
BERATUNG-PLANUNG-AUSFÜHRUNG-PFLEGE

Büro für Gartengestaltung - Dipl.-Ing. Michaela Rathgeb-Angerer
Weingartenstr. 38 • 64367 Mühlthal/Traisa

Tel.: 06151/144293
mobil: 01577-3270097

Michael Schollenberger
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Grabmale, Treppen, Fensterbänke, Natursteinarbeiten

Jahnstraße 4
64367 Mühlthal-Traisa
Telefon: 06151 / 145 449 • Fax: 06151 / 144 036

MD

Marion Diekmann
Fachanwältin für Steuerrecht

Röderstraße 13 • 64367 Mühlthal
Telefon: 06151/294025
Telefax: 06151/294023
md@kanzlei.diekmann.com
www.kanzlei-diekmann.com

Fachanwältin für Steuerrecht
Anwältin für Arbeitsrecht
Erbrecht und Testamentsberatung
Handels- und Gesellschaftsrecht
Unternehmensgründung

Metzgerei Knapp
seit 1906

Feinste Fleisch- und Wurstwaren
Käsespezialitäten, hausgemachte Salate,
Suppen und weitere Speisen • Partyservice

Ihre Metzgerei in Mühlthal Nieder-Ramstadt:
Ober-Ramstädter Straße 1 • Tel.: 06151-14380

Jetzt will ich's schön!
homecolor® partner

Obergasse 42
64367 Mühlthal
www.KammerMalereiMeister.de
Telefon: (0 61 51) - 56 82 7
Telefax: (0 61 51) - 94 32 88

Kammer
KAMMERMEISTER

„Verabredung mit dem Paradies“
Wir kümmern uns um Ihren Urlaub!

Blue Sky Reisen
Inh. Christine Hahn
Pfaßengasse 2
64367 Mühlthal
Tel.: (06151) 6011348

arkus inkler
Creative Gärten

Ihr Gärtnereimeister für alle Jahreszeiten
Steinstraße 6 • 64367 Mühlthal
Telefon 06151 / 14 41 81

ASPHALT & WALD
RÄDER FÜR MÜHLTAL UND DIE WELT

Stadtbike, Mountainbike, Rennrad oder E-Bike...
Rheinstraße 37 | 64367 Mühlthal, Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 5998433

TREK DONTRAGER Diamant R reisekey
www.asphalt-wald.de

Musikunterricht in Mühlthal
Musikstudio May

Klavierunterricht - Gesangsunterricht
Stimmleitung - Sprechtraining

Telefon 06151 9928337
mail@olivermay-counter.de
musikstudio.olivermay-counter.de

Oliver May Staatlich geprüfter Musikpädagoge
Waldstraße 42 • 64367 Mühlthal / Traisa

SEO
Werden Sie gefunden?
Ihr Ranking bei Google

Die Position Ihrer Website bei Google beeinflusst heute maßgebend die wichtige Anzahl der Websitebesuche. Mit zahlreichen Maßnahmen lässt sich das Ranking Ihrer Website verbessern. Fragen Sie uns!

Exklusiv für Mitglieder des Gewerbevereins Mühlthal!

Floristik für feierliche & Trauerrituale
Blumen Becker
Floristendienst Grabpflege
Bahnhofstraße 57 • 64367 Mühlthal
Tel. 06151 14351

TOP IDENTITY
Marketing und Design mit Leidenschaft

top identity Gesellschaft für Digital- u. Printmedien mbH
Berliner Ring 161a • 64625 Bensheim
Telefon: 062 51 709670

Kammer
KAMMERMEISTER
Obergasse 42 • 64367 Mühlthal • Tel. 06151/56827
www.KammerMalereiMeister.de

OUTDOOR BOOTCAMP
SKSportsClub

BODYFIT • CORE STRENGTH • POWER CIRCLE

Nähstudio
Dorothee Spengler

Individuelle Anfertigung
• Tischwäsche
• Bettwäsche
• Gardinen
• Sonnenschutz

Änderung von Gardinen
Wasch- und Dekoservice
Raumausstattung
Beratung auch vor Ort

Dorothee Spengler
Raumausstattermeisterin
Kilianstraße 6 - 8, 64367 Mühlthal
Telefon: 06151 - 9929577
Mobil: 0171 - 6520736
faden.nadel@web.de

Mitglied im Gewerbeverein?

Nutzen Sie den günstigen Anzeigentarif von nur 35 Cent/mm auf dieser Doppelseite.

Diese Anzeige kostet z. B. nur 36,75 € zzgl. MwSt.

Wir helfen gerne!
Tel: 06251 70 96 60
oder anzeigenmue-mo.de

Wojahn
Ingenieur- und Sachverständigenbüro

HU mit TU Abgas
Änderungen
Abnahmen

Plakette fällig?
Keine Sorge, wir helfen Ihnen weiter

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 8:00 - 12:30 und 13:30 - 18:00
Fr: 9:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00

Rheinstraße 38a (gegenüber REWE / ALDI)
64367 Mühlthal / Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 - 460 79 70 - 0

Dipl.-Ing. R. Wojahn: 01 60 - 90 14 101
Dipl.-Ing. A. Hunz: 01 71 - 3 62 15 33

Partner der KUS

Weitere Dienstleistungen:
Schadengutachten
Wertgutachten
Gebrauchtwagencheck

Ihre Kfz-Prüfstelle mit Sympathie und Sachverstand

weber + partner
mühlthal • marktleberberg

Webster + Partner
Rheinstraße 30
64367 Mühlthal

Tel.: +49 (0)6151 147-870
Mobil: +49 (0)171 9989584
E-Mail: muehlthal@weberpartner.de
Website: www.weberpartner.de

Senioren-Mittagstisch mit Lieferservice

GÖBEL
64367 Nid.-Ramstadt
Domwegshöfstr. 32

Bestellung per:
Telefon 06151 14376
WhatsApp 0151 54017853
MetzgereiGoebel@online.de

- Speiseplan anfordern
- Mittagstisch bestellen
- Lieferung in Mühlthal: Montags bis Samstags zwischen 11 und 13 Uhr

Die Mahlzeiten werden täglich frisch gekocht und direkt zu Ihnen nach Hause geliefert.

BAU-MASCHINEN mit Akku-technik

BAUPARK Mühlthal

CONTAINERDIENST • SCHÜTTGÜTER / RECYCLING • VERMIETUNG

info@baupark-muehlthal.de • 06151/148558 • www.baupark-muehlthal.de

Wolfgang Keil GmbH
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI • BESTATTUNGEN

100 JAHRE 1921-2021

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
• Glaserei
• Rollädenbau
• Holz-, Kunststoff- und Aluminiumfenster

BESTATTUNGEN
• Erd-, Feuer-, Sär- und Luftbestattungen
• Waldbestattungen
• Überführungen und Vorsorgeverträge

Schulstraße 5 • 64367 Mühlthal/ Nieder-Ramstadt
Tel. 06151/14 39 1 • Mail: keil-schreinerei@t-online.de

SKR
STEUERKANZLEI
Karrer | Rink
Steuerberater PartG mbB

Ihr Ansprechpartner für Immobilien im Landkreis Darmstadt-Dieburg
engagiert - kompetent - zuverlässig
Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen, nutzen Sie unsere Erfahrung! seit 1979

Michael Karrer
Diplom Betriebswirt (FH)
Steuerberater

Thorsten Rink
Dipl. Betriebswirt (FH)
Steuerberater

Denise Schürmann
Steuerberaterin
(angem. gem. § 18 SGB IX)

Darmstädter Str. 72-78
64354 Reinheim
T.: 06162 - 941 563-0

Kilianstraße 16-18
64367 Mühlthal
T.: 06151-273 983-0

www.steuer-kr.de

weber + partner
mühlthal • marktleberberg

Webster + Partner
Rheinstraße 30
64367 Mühlthal

Tel.: +49 (0)6151 147-870
Mobil: +49 (0)171 9989584
E-Mail: muehlthal@weberpartner.de
Website: www.weberpartner.de

Senioren-Mittagstisch mit Lieferservice

GÖBEL
64367 Nid.-Ramstadt
Domwegshöfstr. 32

Bestellung per:
Telefon 06151 14376
WhatsApp 0151 54017853
MetzgereiGoebel@online.de

- Speiseplan anfordern
- Mittagstisch bestellen
- Lieferung in Mühlthal: Montags bis Samstags zwischen 11 und 13 Uhr

Die Mahlzeiten werden täglich frisch gekocht und direkt zu Ihnen nach Hause geliefert.

Neu!
WebNews
der top identity Blog

Marketingwissen für Unternehmer

Informationen und Tipps zu wichtigen Marketingthemen finden Sie ab sofort unter topidentity.de/#blog auf unserer Website. Zum Beispiel:

- Die Website als Marketingzentrale
- SEO vs SEA - Top Position bei Google
- Bewertungen - Richtig damit umgehen
- My Business - Lokal gefunden werden

Scan me!

TOP IDENTITY
Marketing und Design mit Leidenschaft

top identity Gesellschaft für Digital- u. Printmedien mbH
Berliner Ring 161a • 64625 Bensheim
Telefon: 062 51 709670
www.topidentity.de

KREATIVE GRUSSKARTEN ANDERS.
FÜR ALLE, DIE DAS REDUZIERTE LIEBEN.
www.grusskarten.design
... aus Mühlthal.

GRUSSKARTEN DESIGN
BOHM+RICHTER

GRUSSKARTEN.DESIGN Böhm+Richter GbR
Hochstr. 22 | 64367 Mühlthal/Nieder-Ramstadt
kontakt@grusskarten.design | 0176 20396964

SKR
STEUERKANZLEI
Karrer | Rink
Steuerberater PartG mbB

Ihr Ansprechpartner bei allen steuerlichen Fragen

Michael Karrer
Diplom Betriebswirt (FH)
Steuerberater

Thorsten Rink
Dipl. Betriebswirt (FH)
Steuerberater

Denise Schürmann
Steuerberaterin
(angem. gem. § 18 SGB IX)

Darmstädter Str. 72-78
64354 Reinheim
T.: 06162 - 941 563-0

Kilianstraße 16-18
64367 Mühlthal
T.: 06151-273 983-0

www.steuer-kr.de

weber + partner
mühlthal • marktleberberg

Webster + Partner
Rheinstraße 30
64367 Mühlthal

Tel.: +49 (0)6151 147-870
Mobil: +49 (0)171 9989584
E-Mail: muehlthal@weberpartner.de
Website: www.weberpartner.de

Wellnessmassagen, Fußpflege & Maniküre

Wellnessmassagen, Fußpflege & Maniküre

Tel. 06151-1019010
Termine nur nach Vereinbarung

Mühlthal: Meisenweg 24
Darmstadt: Rhönring 121 im Kosmetikstudio
Anabelle Scheer

www.nmwellnessmassagen.de

Ohlebach Bühne startet in die neue Spielzeit

Gespielt wird „Der gute Doktor“ von Neil Simon –

Mühltal. Nach der erfolgreichen Spielzeit 2022 mit dem Stück „Gretchen 89ff“ von Lutz Hübner startet die Ohlebach Bühne voller Energie in die Spielzeit 2023. Da das neue Konzept beim Publikum an beiden Theaterabenden sehr gut ankam, spielt das Ensemble der Ohlebach Bühne auch in diesem Jahr mit dem Stück „Der gute Doktor“ von Neil Simon wieder ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Episodenstück.

Ein Niesanfall mit ungeahnten Folgen, ein Matrose, der sein eigenes Ertrinken gewinnbringend verkauft oder ein Doktor, der seinen ersten Patienten behandelt – das alles sind Szenen, die der berühmte Schriftsteller Anton Tschechow schon als Student um 1900 schrieb. Neil Simon verbindet augenzwinkernd die humorvollen und satirischen Kurzgeschichten

zu einem Theaterstück, das auf komische Art die kleinen und großen Stärken und Schwächen unserer lieben Mitmenschen, sowohl damals als auch heute, offenbart.

Damit die Zuschauer mehr Auswahlmöglichkeiten haben, gibt es in dieser Spielzeit vier Vorstellungstermine. Die Premiere ist am Freitag, 4. November; weitere Abendvorstellungen sind am 5. sowie am 10. und 11. November. Vorstellungsbeginn ist um 20 Uhr, Einlass um 19 Uhr. Wie im letzten Jahr beläuft sich der Eintrittspreis auf 12 Euro bei freier Platzwahl.

Karten gibt es im Vorverkauf und an der Abendkasse. Der Kartenvorverkauf im Internet startet voraussichtlich im September auf der Website der TG Traisa www.tgtraisa.de.

Team Ohlebach Bühne

Ponyreiten und „Jump and Dog“

RuF Traisa feiert mit vielen Gästen das Ranchfest

Traisa. Der Reit- und Fahrverein Traisa e.V. hat am Vatertag sein traditionelles Ranchfest auf der wunderschönen Reitanlage veranstaltet. Bei herrlichem Wetter, unter strahlend blauem Himmel und inmitten der grünen Natur kamen unzählige Besucherinnen und Besucher zum Ranchfest.

Für die Kinder wurde Ponyreiten angeboten und es gab ein paar Darbietungen, wie zum Beispiel das beliebte „Jump and Dog“ auf dem großen Springplatz. Für das leibliche Wohl wurde bestens ge-

sorgt und für die musikalische Begleitung der Veranstaltung hat die Band „Funpluggers“ wieder alles gegeben.

„Wir bedanken uns bei unseren Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen und die damit verbundene Unterstützung für unseren Verein“, so Christa Hocke, die Vorsitzende des RuF Traisa, „aber auch bei alle Helferinnen und Helfern, ohne die ein derartiges Event gar nicht möglich wäre.“

Dagmar-Astrid Wagner
RuF Traisa

Neuer Vorstand der IG der Ortsvereine:

Alexander Krieg ist Vorsitzender in Nieder-Ramstadt

Nieder-Ramstadt. Zukünftig wird Alexander Krieg als neuer Vorsitzender mit seinem neu gewählten Vorstand den Weihnachtsmarkt Nieder-Ramstadt organisieren. In der Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft (IG) der Ortsvereine Nieder-Ramstadt wurde ein neuer Vorstand (Arbeitskreis) gewählt. Zu Beginn der Sitzung wurde an den verstorbenen Vorsitzenden Manfred Bender mit einer Schweigeminute gedacht. „Er hinterlässt eine sehr große Lücke und wir vermissen ihn schon jetzt“, betonte Alexander Krieg, der zunächst als kommissarischer Vorsitzender die Sitzung eröffnete. Nach einer Anpassung der Satzung bezüglich der Vorstandsbesetzung übernahm Niels Starke als Versammlungs-

leiter die Sitzung und führte durch die Wahlen.

Folgende Personen wurden einstimmig gewählt: Vorsitzender Alexander Krieg, Stellvertreter H. C. Kässner, Rechner Thomas Göbel, Schriftführung Margaret Neunhoeffer, Beisitzer Uwe Horneff, Roman Göbel und Erich Himrich. Niels Starke wünschte dem neuen Vorstand viel Erfolg und übergab die Leitung der Sitzung an den neu gewählten Vorsitzenden.

Alexander Krieg kündigte an, dass die Satzung den aktuellen Notwendigkeiten angepasst werden sollte. Er freue sich auf die neuen Aufgaben, und am Format des Weihnachtsmarktes solle sich nichts ändern.

IG der Ortsvereine
Nieder-Ramstadt



Neu aufgestellt: Der Vorstand der IG der Ortsvereine Nieder-Ramstadt. Unser Bild zeigt (von links) Wahlleiter Niels Starke sowie Stellvertreter H. C. Kässner und den Vorsitzenden Alexander Krieg. Foto: IG Ortsvereine



Im „Oranje-Outfit“: Etwa 50 Jugendfußballer hatten eine spannende Zeit beim Fußballcamp des SV Traisa in den Osterferien. In der 6. Sommerferienwoche gibt es ein weiteres Angebot für den Kicker-Nachwuchs. Foto: Jessi Hartmann

Dribbeln, Passen, Flanken und Torschuss

Eine Woche mit viel Sport und Spaß erlebten Jugendfußballer beim Osterferienecamp des SV Traisa

Traisa. Kühler, frischer Wind pfeift morgens kurz vor 9 Uhr über das Sportgelände des SV Traisa. Der Rasen ist noch feucht im Morgentau, als sich etwa 50 Jugendfußballer/Innen für das Osterfußballcamp beim SV Traisa eingefunden haben, um hier eine sportliche Ferienwoche zu verbringen. Aufgeteilt in altersgerechte Kleingruppen, mit bis zu zwei Jugendtrainern

pro Gruppe, starteten die Kids im Alter von 5 bis 13 Jahren hochmotiviert ihre Trainingseinheiten. Im unübersehbaren „Oranje-Outfit“ nahm das Osterferienecamp seinen Lauf.

Morgens noch eiskalt, vereinzelt leichter Schauer und mittags sogar mit viel Sonne belohnt, verging die Ferienwoche wie im Flug. Mit vielen Ballübungen, Technikparcours und kleinen

sowie großen Fußballspielen hatten die Kids tagtäglich viel Spaß am Ball. Torschuss, Köpfen, Dribbeln, Passen, Flanken – im Fußball sind viele unterschiedliche Fertigkeiten gefragt. Mit dem DFB-Fußball-Abzeichen konnten die jungen Kicker an fünf Stationen gezielt geprüft werden. Erfolgreich absolvierten alle Teilnehmer das Abzeichen. Doch auch die Mittagspause

brachte ab und an ein paar lustige Ideen hervor. Einmal versteckte der Osterhase auf dem Sportplatz heimlich die Schuhe aller Kinder, die sich zum Mittagessen in den Innenräumen aufhielten. Mit lautem Grölen, Jauchzen, Schimpfen und Rennen wurden alle Schuhe wieder erfolgreich eingesammelt.

Harmonisch, entspannt und freundschaftlich auch im Miteinander der jungen Kicker unter-

einander sowie mit den Jugendtrainern ziehen wir ein positives Feedback und freuen uns schon darauf, in der 6. Sommerferienwoche (Montag, 28. August, bis Freitag, 1. September) wieder eine aktive Ferienwoche für die Kinder anbieten zu können.

Jessi Hartmann
Förderverein für Jugendfußball
Trais

„Wir wollen Kinder stark machen“

SV Traisa startet eine Initiative für mehr Kindeswohl – AG geplant

Traisa. Eine Initiative für mehr Kindeswohl startet der SV 1911 Traisa. Das Thema hat viele Facetten und wird häufig falsch eingeschätzt. „Ja, Kindesmissbrauch gibt es immer wieder, aber doch nicht bei uns.“ Dies ist eine typische Einschätzung, die weit verbreitet sein dürfte. Beim SV Traisa möchte man das Thema offensiv angehen.

Sexualisierte Gewalt ist sicher die schlimmste Form von Kindesmissbrauch, aber auch Ausgrenzung, Mobbing und Vernachlässigung sind Formen, denen es entgegenzuwirken gilt. Eine Arbeitsgruppe (AG) soll entstehen, die sich des Themas federführend annimmt und Aktivitäten

koordiniert. Bereits jetzt hat der Sportverein eine Kindeswohl-Bearbeitung, alle TrainerInnen und ÜbungsleiterInnen erneuern und unterzeichnen jährlich eine Erklärung zum Kindeswohl.

In vielen Trainerschulungen ist das Thema Kindeswohl fester Bestandteil. Eine Vielzahl von Trainern hat eine Ausbildung inklusive Kindeswohls durchlaufen. Ein Ziel ist, diese Lücken gänzlich zu schließen. Aber auch die Vorstandsmitglieder sowie Kinder und Eltern selbst sollten gezielt geschult werden.

Wir wollen Kinder stark machen, dass sie Grenzen für sich definieren und diese – immer wenn nötig – entschieden auf-

zeigen. Damit befähigen wir die Heranwachsenden nicht nur beim Sport, sondern im Alltag allgemein. Des Weiteren soll ein Interventionsleitfaden entwickelt werden, der aufzeigen soll, wie mit Vorfällen umgegangen werden soll. Die Rolle der Kindeswohl-Bearbeitung wollen wir öffentlicher machen, so dass sich jede und jeder bei Bedarf an sie wenden kann, auch anonym. Im gesamten Verein sollte schließlich eine Sensibilität für das Thema und eine Kultur der Achtsamkeit und des entschiedenen Handelns herrschen.

Meinrad Blank
SV Traisa

Erste Wettkämpfe gemeistert

Guter Start des algemarin Teams des SV Traisa in die Triathlonsaison

Traisa. In der Hessischen Triathlon-Liga gab es Anfang Mai den ersten Wettkampf mit einem guten Ergebnis. Beim Barockstadt-Triathlon in Fulda über 500 m Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen belegte die Mannschaft, obwohl krankheitsbedingt ersatzgeschwächt, den 4. Platz in der 3. Hessenliga. Am Start in Fulda waren Christian Morgenstern (2.), Eric Kappes (6.), Christopher Lehr (17.) und Dominik Abel (43.).

Auch außerhalb der Liga gab es gute Ergebnisse. Vielstärkerin Heike Hechler wurde bei den deutschen Duathlon Meisterschaften Achte der W50-Wertung. Beim Duathlon in Dreieich gewann sie ihre Altersklasse. Am Himmelfahrtstag nahm sie zusammen mit Karin Risch am Fischbachtallauf teil. Karin Risch gewann überlegen die W75, Heike wurde Zweite.

Zwei Triathleten starteten beim 70.3 Ironman im Kraichgau. Christopher Lehr bewältigte die 2 km Schwimmen, die 90 km Radrunde und den Halbmarathon in 4:56 Stunden, Tim Eller in 5:48. Starke Leistung. Abteilungsleiter Wolfgang Pohl stand beim Short-Track-Triathlon in Griesheim als Sieger

in seiner neuen Altersklasse M70 auf dem Treppchen.

Wolfgang Pohl
SV 1911 Traisa e.V.



Starke Leistung: Christopher Lehr (links) und Tim Eller im Finisher-Shirt des 70.3 Ironman Kraichgau. Foto: SV Traisa Triathlon

„Fit & Stretch“ beim SV Traisa

Traisa. Mit dem Training „Fit & Stretch“ verbesserst du deine Körperfunktionen und gleichzeitig deine Lebensqualität, unter anderem werden auch die Koordination und das Gleichgewicht geschult. Für Abwechslung wird durch den Einsatz von Gummibändern, Bällen, leichten Hanteln und vielem mehr gesorgt. Jede Stunde endet mit einer ausgiebigen Dehn- und Entspannungseinheit.

Der Kurs ist auch für Personen geeignet, die Probleme mit dem Bewegungsapparat haben. Taina Pfeil, ausgebildete Trainerin für Wirbelsäulen- und Fitnessgymnastik, achtet sehr auf Knie, Hüfte, Schultern etc.

Das Angebot läuft jeden Dienstag von 15.30 bis 16.55 Uhr in der Gymnastikhalle Am Roten Berg 15. Weitere Infos und Anmeldung bei Taina.Pfeil@svtraisa.de oder www.svtraisa.de.

Heike Benz-Klink
Abteilung Gymnastik, SV Traisa

„Aktiv bis 100“ beim SV Traisa

Traisa. Ab sofort gibt es beim SV Traisa einen neuen Kurs „Aktiv bis 100“ jeden Mittwoch von 10 bis 11 Uhr in der Gymnastikhalle, Am Roten Berg 15. Das Angebot richtet sich an Teilnehmer, die – eventuell auch trotz körperlicher Einschränkung – Freude an Bewegung haben. Mit einfachen, aber trotzdem effektiven Mitteln wird nicht nur die Muskulatur gekräftigt, auch und besonders Koordination und mehr Sicherheit im alltäglichen Bewegungsablauf stehen im Vordergrund.

Ziel ist es, den Bewegungsapparat ganzheitlich und sanft zu trainieren, um die Reaktionsfähigkeit, Mobilität und Motorik zu erhalten. Mit Musik und guter Laune kommt auch der Spaß dabei nicht zu kurz.

Anmeldung und weitere Informationen bei Alice.Struwe@svtraisa.de oder Telefon 06151-57941.

Heike Benz-Klink
Abteilung Gymnastik, SV Traisa

Wieder zurück: Zumba® beim SVT

Traisa. Zumba® ist wie ein perfekter Bewegungscocktail mit allerbesten musikalischen Zutaten wie Salsa, Merengue, Reggaeton, Cumbia und HipHop. Diese Mischung macht süchtig! Aber keine Angst, die Choreografie ist einfach und trotz Trainings in der Gruppe findet jeder sein eigenes Tempo, je nach Laune und körperlicher Verfassung.

Beim Zumba® aktivierst du nicht nur das Herz-Kreislauf-System, sondern förderst auch die Koordinationsfähigkeit und die Balance.

Na, Lust bekommen? Dann melde dich einfach an und mach mit. Zadell freut sich auf dich. Zumba® findet jeden Dienstag von 18 bis 18.55 Uhr in der Gymnastikhalle am Roten Berg 15 statt.

Weitere Infos und Anmeldung bei Zadell.Carley@svtraisa.de oder unter www.svtraisa.de.

Heike Benz-Klink
Abteilung Gymnastik
SV Traisa

Schwimmtraining für Kinder und Jugendliche

Traisa. Beim SV 1911 Traisa wird gerade die Trainingsgruppe für Kinder und Jugendliche neu aufgebaut. Mit diesem Trainingsangebot bietet sich eine interessante Einstiegsmöglichkeit in die Sportart Triathlon, auch als Vorbereitung für den algemarin SV3sathlon am 9. September.

Ein abwechslungsreiches Training mit viel Spaß steht bei dem Trainerteam im Vordergrund. Das Lauftraining findet montags von 17.30 bis 18.30 Uhr am Sportplatz in Traisa statt. Das Schwimmen wird freitags von 17 bis 18 Uhr im Freibad Traisa trainiert.

Weitere Infos und Ansprechpartner findet Ihr auf unserer Homepage www.svtraisa unter Triathlon/Ansprechpartner.

Wolfgang Pohl
SV Traisa, Abteilung Triathlon



Junge Truppe setzt sich durch: Die C-Juniorinnen legten mit einem starken Finale den Grundstein für den Titel des Regionalpokalsiegers. Foto: Merel Segeren

Die Regionalpokale fest in TSV-Hand

Fußballmädels gehen hochmotiviert in ihre Begegnungen - Titel erspielt

Nieder-Ramstadt. Nachdem unsere TSV-Damen bereits im September den Kreispokalsieg feierten, war im April Pokalzeit für unsere Mädels. Für unsere B-Juniorinnen ging es am 26. April nach Reichenbach zum Finale gegen den TSV Höchst. Das Ziel war klar: Wir wollen den Pokal! Die Anfangsphase des Spiels zeigte jedoch hohe Nervosität auf beiden Seiten. Spielfluss kam so zunächst kaum zustande, aber langsam kamen die TSV-Mädels besser ins Spiel, setzten sich vermehrt in des Gegners Hälfte fest und erspielten sich erste Torchancen.

Das erste Tor gelang dann jedoch dem TSV Höchst. Davon ließen sich unsere Mädels jedoch nicht beirren, sondern drehten auf und erhöhten das Tempo. Der Einsatz wurde belohnt und so konnte man durch einen Dreierpack binnen fünf Minuten das Spiel drehen. Höchst konnte seinerseits direkt antworten und auf 3:2 verkürzen – gleichzeitig der Pausenstand. Auch in der 2. Halbzeit blieben unsere Mädels die spielbestimmende Mannschaft und zeigten den Zu-

schauern immer wieder schöne Spielzüge und Torchancen. Einzig die Chancenverwertung hätte besser ausfallen können. Mitte der zweiten Hälfte konnte dann der Zweitorevorsprung wieder hergestellt werden. Die folgenden Offensivbemühungen der Höchstlerinnen konnten unsere Mädels allesamt verteidigen, sodass am Ende ein verdienter 4:2-Sieg zu Buche stand. Die Freude über den ersten Saisontitel und den damit verbundenen Einzug in den Hessenpokal war riesengroß.

Drei Tage später ging es dann für unsere C-Juniorinnen in Zwingenberg um den Regionalpokal, ausgespielt in Turnierform. Zum Turnier reisten wir mit einer enorm jungen Truppe – darunter gerade einmal zwei U14-Spielerinnen, der Rest spielt derzeit noch in der U12. Dennoch wollten wir nicht nur Erfahrungen sammeln, sondern guten Fußball zeigen und eine ordentliche Platzierung erzielen.

Im ersten Gruppenspiel hieß der Gegner MSG Rimbach/Auerbach/Zwingenberg. Die Mädels zeigten eine Klasse Leistung, erspielten sich hochkarätige Chan-

cen, mussten am Ende jedoch eine knappe 0:1-Niederlage hinnehmen. Das zweite Spiel gegen Germania Eberstadt fiel aufgrund deren kurzfristiger Absage aus. Im dritten Gruppenspiel erzielten die Mädels mit einem 2:1 über FR Spvvg. Münster ihren ersten Sieg. Nun waren die Mädels richtig heiß und überrollten im abschließenden Spiel den SV Nauheim mit 4:0. Damit war der Gruppensieg perfekt und somit der Einzug ins Finale fix.

Gegner war TuS Griesheim, die sich ihrerseits in Gruppe B durchgesetzt hatten. Hier mobilisierten unsere Mädels nochmal alle Kräfte und spielten hochmotiviert sowie konzentriert – die Basis für ein starkes Finale, das mit 2:0 gewonnen wurde. Auch hier war die Freude der Mädels riesig. Wir sind sehr stolz auf diese junge Truppe, die die „Großen“ mächtig geärgert und mit dem Titel des Regionalpokalsiegers eine überragende Leistung gezeigt haben.

Carmen Mandel
TSV Nieder-Ramstadt



Einsatz belohnt: Die B-Juniorinnen freuen sich über den ersten Saisontitel und den damit verbundenen Einzug in den Hessenpokal. Foto: Anett Moschner

ANZEIGE

Wer trainiert unsere Purzelkinder?

TSV Nieder-Ramstadt e.V. sucht Übungsleiter, Trainer, Sportlehrer oder begeisterten Sportler, der unterrichten möchte (m/w/d)

Nieder-Ramstadt. In der April-Ausgabe der Mühltalpost wurde ausführlich über den Fachkräftemangel auch im Bereich Sport berichtet. In vielen Vereinen fehlt es an fachlich und persönlich qualifizierten Trainingsleitungen. Immer wieder müssen Angebote ausfallen oder engagierte Eltern oder Geschwister einspringen, um das Training aufrecht zu halten.

Einen oder mehrere Übungsleiter, Trainer, Sportlehrer oder begeisterte Sportler (m/w/d), die unterrichten möchten, sucht auch der TSV Nieder-Ramstadt e.V. derzeit dringend für den Kinderturnbereich, ganz aktuell für die „Purzelturngruppe“.

Dieses Sportangebot für Kinder im Vorschulalter findet ohne Eltern statt. Die Stunde wird mit Fantasie gestaltet, wobei die Wünsche der Kinder im Alter von ca. 4,5 bis 6,5 Jahren im Vordergrund stehen.

An spannenden Geräteaufbauten, oder mit verschiedenen Kleinmaterialien wird die Turnstunde durchgeführt. Zum Schluss gibt es Entspannung oder Spiele.

Wer Interesse hat, diese Gruppe zu leiten, meldet sich bei Ellen Deranek über kontakt@t-s-v.de

Übrigens: Auch die anderen Abteilungen (Gymnastik, Fitness, Fußball, Karneval, Tennis, Tischtennis, Tanzen) können jederzeit weitere Unterstützung gebrauchen!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.
TSV Nieder-Ramstadt e.V.

Discofox beim Tanzworkshop

Nieder-Ramstadt. Discofox für Tänzer mit soliden Vorkenntnissen steht auf dem Programm beim nächsten Tanz-Workshop des TSV Nieder-Ramstadt am Samstag, 24. Juni, mit Kristóf Zsolt. Der Workshop im Großen Saal des Bürgerzentrums in Nieder-Ramstadt, Ober-Ramstädter Straße 2-4, findet von 11.15 bis 12.15 Uhr statt und kostet 10 Euro pro Person, für TSV-Mitglieder und Studierende gilt eine Ermäßigung.

Die Anmeldung unter tanzen-tsv@gmx.de oder Telefon 06151 14 58 57 ist nur paarweise möglich.

Michael Kudlich
Abteilung Tanzen TSV NR

Gymnastik beim TSV von Kopf bis Fuß

Nieder-Ramstadt. Unter Leitung der erfahrenen Übungsleiterin Ruth Sobotta gibt es als besonderes Fitnessangebot die Gymnastik von Kopf bis Fuß. Mit viel Spaß an der Bewegung und mit musikalischer Unterstützung fördern und erhalten wir im Stehen, Gehen, Sitzen und Liegen mit Ball, Reifen, Gewichten und sonstigen Hilfsmitteln unsere Ausdauer, Kraft, Balance und Beweglichkeit.

Es gibt keine Altersbegrenzung – jeder arbeitet nach seinen Möglichkeiten mit. Dieses Fitnessangebot findet dienstags von 11 bis 12 Uhr im neuen Gymnastikraum der TSV-Turnhalle statt. Man kommt in lockerer Sportkleidung und mit einer Gymnastikmatte.

Weitere Infos bei Ellen Deranek, Telefon 06151/147011 oder unter www.t-s-v.de.

Ellen Deranek
TSV NR

Action & Fun bei den „Mega-Girls“ des TSV

Nieder-Ramstadt. Die „Mega-Girls“, eine Gruppe 6- bis 10-jähriger Mädchen, treffen sich jeden Donnerstag von 16 bis 17 Uhr in der TSV-Turnhalle.

Hier werden zusammen Spiele gespielt (gerne auch mal ein bisschen wilder), oder es wird zusammen getanzt (zum Beispiel den Gespenstertanz im Dunkeln); wir turnen, klettern, springen und schaukeln, ganz, wie wir möchten. Einmal im Jahr gibt es auch das Kistenklettern!

Jedes Mädchen, das sich jetzt angesprochen fühlt, kann einfach am nächsten Donnerstag kommen und gleich mitmachen. Geleitet wird die Gruppe von Gudrun Rott.

Weitere Infos bei Ellen Deranek, Telefon 06151 147011 oder unter www.t-s-v.de.

Ellen Deranek
TSV NR

Spiel & Spaß in der Petri-Villa

Ober-Ramstadt. Ab dem 28. Juni, gibt es jeden letzten Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Caféraum der Petri-Villa die Gelegenheit, andere Spielbegeisterte zu treffen und sich die Zeit mit bekannten Gesellschaftsspielen zu vertreiben. Ruth Deibele, Mitglied des Seniorenbeirats spielt leidenschaftlich gerne und möchte dies künftig auch dort tun.

Das Angebot ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht notwendig. Kaltgetränke stehen für moderate Preise zur Verfügung. Wer Fragen hat, kann sich unter der Telefonnummer 06154/5603 direkt an Ruth Deibele wenden oder ihr auf den Anrufbeantworter sprechen, sie ruft dann gerne zurück.

Stadt Ober-Ramstadt



Fulminante Serie: Die 1. TT-Herren des TSV nutzten mit konzentriertem Einsatz die Chance zum Klassenerhalt. Die Punkte in den beiden Relegationspartien holten: Göttmann/Heppenheimer (2), Amend/Nickel (2), Göttmann (2), Heppenheimer (2), Hauke (4), Amend (3), Nickel (3). Foto: TSV NR

Klassenerhalt in der Relegation

1. TT-Herren des TSV NR sichern sich Verbandsliga-Startplatz

Nieder-Ramstadt. Nach einer enttäuschenden Rückrunde, in der man den Klassenerhalt nicht auf direktem Wege sichern konnte, musste die 1. Herrenmannschaft den steinigsten Weg über die Relegation antreten. Dort traf man in Lorsch am 6. Mai auf die beiden Rang-Zweiten der beiden Bezirksoberligen, die SKG 1887/1946 Bauschheim und den TV 1874 Bergen-Enkheim II. Bereits im Vorfeld gab es eine schlechte Nachricht. Sebastian Schwarz musste seine Teilnahme an der Relegation verletzungsbedingt absagen. Ein schwerer Verlust, auch deshalb, weil er gemeinsam mit Thomas Hauke das jahrelange Spitzendoppel des TSV bildet. Die Nummer 1 aus der 2. Mannschaft, Linus Merten, sprang als Ersatzspieler ein.

Nachdem die beiden Bezirksoberrliga-Vertreter um 10 Uhr das erste Spiel bestritten, das Bauschheim mit 9:6 für sich entscheiden konnte, griffen die 1. Herren des TSV gegen 14.30 Uhr erstmals ins Wettkampfgeschehen ein. Es ging gegen den vermeintlich leichteren – aber dann sehr unangenehmen – Gegner Bergen-Enkheim. Aus den Doppeln ging man mit einer 2:1-Führung heraus. Hendrik Göttmann/Daniel Heppenheimer sowie Jan Amend/Patrick Nickel konnten ihre Doppel siegreich gestalten. Während im vorderen Paarkreuz Göttmann seinen Gegner im Entscheidungssatz mit 11:9 niederbringen konnte, musste Heppenheimer am Nebentisch eine

Niederlage gegen die gegnerische Nummer 1 einstecken. Im mittleren Paarkreuz zeigten sich Thomas Hauke und Jan Amend sehr souverän und gewannen ihre Spiele jeweils mit 3:0, ehe im hinteren Paarkreuz Patrick Nickel einen weiteren Sieg einfahren konnte. Linus Merten verlor leider sein Spiel gegen seinen etwas unkonventionell spielenden Gegner. Damit stand es nach der ersten Einzelrunde 6:3 für den TSV. Auf zwei Niederlagen im vorderen Paarkreuz folgten wiederum zwei weitere Siege im mittleren Paarkreuz, wobei Thomas Hauke bei seinem knappen 3:2-Erfolg ordentlich kämpfen musste. Im hinteren Paarkreuz machte Patrick Nickel mit einem klaren 3:0-Sieg den Sack zum 9:5-Erfolg zu.

Da man im Vergleich zu Bauschheim (9:6) einen deutlicheren Sieg gegen Bergen-Enkheim einfuhr, war klar, dass bereits ein Unentschieden (8:8) gegen Bauschheim reichen würde, um sich den Startplatz in der Verbandsliga für die kommende Saison zu sichern. Im Vergleich zum ersten Spiel stellte man gegen Bauschheim die Doppel um. Thomas Hauke/Linus Merten rückten vom Doppel 1 ins Doppel 2 und Hendrik Göttmann/Daniel Heppenheimer vom Doppel 2 ins Doppel 1. Dieser taktische Kniff war durchaus von Erfolg gekrönt, da man abermals mit einer 2:1-Führung aus den Doppeln ging. Siegreich waren Hendrik Göttmann/Daniel Heppenheimer

und Jan Amend/Patrick Nickel. Nun folgte eine fulminante Serie. Mit sehr starken und konzentrierten Leistungen fuhren Hendrik Göttmann, Daniel Heppenheimer, Thomas Hauke, Jan Amend und Patrick Nickel 5 Einzelsiege in Folge ein. Bei einem Zwischenstand von 7:1 benötigte man nur noch einen einzelnen Punkt, um die Verbandsliga zu halten. Nach Niederlagen von Linus Merten im hinteren Paarkreuz und Hendrik Göttmann im Duell der beiden Spitzenspieler war es Daniel Heppenheimer vorbehalten, diesen Punkt in einem hochklassigen und knappen Spiel zu holen. Die Freude darüber war riesig. Wenig später konnte Thomas Hauke mit einem zweiten Sieg in diesem Spiel den in der Höhe unerwarteten 9:3-Erfolg über Bauschheim besiegeln.

Vielen Dank an alle, die mit nach Lorsch gekommen sind, um die Mannschaft so tatkräftig zu unterstützen! Nun geht es in die Sommerpause, ehe man sich frühzeitig auf die kommende Verbandsliga-Saison vorbereitet. Da durch den Hessischen Tischtennisverband die Mannschaftsstärke zur neuen Saison von 6 auf 4 Spieler umgestellt wird, ist von einem Anstieg des spielerischen Niveaus in der Spielklasse auszugehen.

Patrick Nickel
1. Herren, TSV Nieder-Ramstadt

Ein lebendiger Geschichtsunterricht

Janina Helm und Otto Motzkau sichten das Archiv der TG Traisa

Traisa. Der Vorstand der Turngemeinde 1879 Traisa e.V. suchte jemand, der die angesammelten Vereinsunterlagen sondiert und sortiert. Seit Januar 2022 treffen sich Janina Helm und Otto Motzkau regelmäßig im Fastnachtzimmer der Hans-Seely-Halle und sortieren das Archiv, bestehend aus alten Aktenordnern, Bauunterlagen, Schriftverkehr, Listen der Mitgliederversammlungen, Vereinszeitschriften, Bildern etc., die bis zum Gründungsjahr zurückreichen.

Viele Treffen hat es zunächst gedauert, sich einen groben Überblick zu verschaffen, um zu sichten, was sich in den Kisten und Aktenordnern befand. Mit Unterstützung durch Helmut Breitwieser konnten auch die gesamten Umbauunterlagen der Hans-Seely-Halle gesichtet und aussortiert werden.

Für Janina Helm ist das ein lebendiger Geschichtsunterricht über Traisa und den gesamten Verein. Die alte TGT-Halle

befand sich auf dem heutigen Grundstück des Edeka-Marktes Müller-Stumpf. Ein Lkw hatte laut Unterlagen beim Rückwärtsfahren die Halle zum Einsturz gebracht. Eine neue Halle musste damals schnellstmöglich her. Der heutige Standort wurde gefunden, natürlich nicht in dem aktuellen Erscheinungsbild.

Aber auch Otto Motzkau, der Traisa sein ganzes Leben kennt, konnte Neues entdecken und erfahren. Zum Beispiel hatte der Verein tatsächlich in den 60er Jahren einen Schießstand geplant – und wer erinnert sich noch daran, dass über der heutigen „Kleinen Kneipe“ in den 70er Jahren Gästezimmer vermietet wurden? Es ist ein Stück Geschichte von Traisa, wenn die beiden die Protokolle der Mitgliederversammlungen lesen, Jubiläen wurden gefeiert, Abteilungen eröffnet und manche auch wieder geschlossen. All diese Geschichten und Erinnerungen und die vielen aktiven

Menschen über die Jahrzehnte hinweg wollen beide in ansprechender Weise am Leben erhalten.

Hierfür benötigen Janina Helm und Otto Motzkau weitere Unterlagen, Fotos oder Erinnerungsstücke, auch von Abteilungen, die es inzwischen nicht mehr gibt. Wer zu Hause noch Unterlagen, Fotos oder sonstige Dokumente hat, darf sich sehr gerne bei ihnen melden unter: Historie@tgtraisa.de oder Telefon 06151 148434 melden.

Es wird alles gesucht, was mit der Turngemeinde Traisa, den einzelnen bestehenden oder bestanden Abteilungen in Verbindung steht. Angedacht ist, dass eine chronologische Online-Version entsteht, interessante Urkunden oder Fotos sollen in den Schaukästen in der Hans-Seely-Halle ausgehängt werden.

Gruppe Historie der Turngemeinde 1879 Traisa e.V.



Bezirksmeisterteam gefordert: Kai Uwe Pieschel, Stefan Ruths, Thomas Hauke und Heinz Kreher erspielten sich bei den hessischen Meisterschaften der Senioren Platz 3. Foto: Wolfgang Wembacher

TT-Teams auf Hessenebene

Top-Platzierungen der Damen und Senioren-40 des TSV Nieder-Ramstadt

Nieder-Ramstadt. Die Sie-gesserie der TSV-Damen Sandra Weldert, Anna Müller und Nicole Uhlemann im Pokalwettbewerb der Verbandsligen endete erst im Finale: Gegen den Meister der Verbandsliga Nord, TTC Elgershausen, wurde – nach spannendem Spielverlauf – 1:4 verloren. Sandra Weldert, Spitzenspielerin des TSV und Top 3 der Verbandsrundenbilanz (31:8 Spiele), hatte den 1:1-Zwischenstand markiert. Ein besseres Ergebnis war möglich, aber das starke Doppel Sandra Weldert/Anna Müller konnte eine 2:1-Satzführung nicht nutzen und verlor noch unglücklich 2:3 in der Verlängerung. Trotz dieser Niederlage ist in der Bilanz der Saison 2022/2023 ein höchst erfreuliches Abschneiden der TSV-Damenteams zu vermelden: Hessischer Vize-Pokalsieger, 4. Tabellenplatz der Verbandsliga Süd und Meister der Bezirksliga der 2. Damen-

mannschaft. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Saison! Am 14. Mai fanden die Hessischen Mannschaftsmeisterschaften der Senioren in Flieden statt. Dieser Team-Wettbewerb ist nicht wie die Verbandsrunden- und Pokalspiele in Leistungsklassen gegliedert, sondern wird in Altersklassen gespielt. Die Senioren-40 des TSV Nieder-Ramstadt hatten sich als Meister des Bezirks Süd für diesen Wettbewerb qualifiziert. Weitere Teilnehmer waren TG Langenselbold (Bezirk Mitte), TTF Oberzeulheim (West) und TTV Udenborn/Wabern/Unshausen (Nord). Ein Blick auf die Teilnehmer-Meldeliste machte klar, dass TG Langenselbold und TTF Oberzeulheim, besetzt mit Bezirksobertliga- bis Oberliga-Spielern, nicht zu schlagen waren. TTV Udenborn/Wabern/Unshausen war zwar ebenfalls stärker

aufgestellt, aber hier rechnete man sich Gewinnchancen aus. Und genau so entwickelte sich das Spielgeschehen: Gegen die späteren Meister TG Langenselbold (1:4) und Vize TTF Oberzeulheim (2:4) gelangen Achtungserfolge durch Thomas Hauke, der dann im Spiel um Platz 3 pausierte. Somit war das Bezirksmeisterteam Stefan Ruths, Kai Uwe Pieschel und Heinz Kreher gegen TTV Udenborn/Wabern/Unshausen gefordert und knüpfte an den Erfolg auf Bezirksebene an. Kai Uwe Pieschel gewann nervenstark beide Einzel im Fünften und auch das Doppel mit Heinz Kreher, Stefan Ruths steuerte einen Einzelsieg zum 4:2-Endstand bei. Herzlichen Glückwunsch zum 3. Platz bei den Hessischen!

Wolfgang Wembacher
Abteilung Tischtennis
TSV Nieder-Ramstadt;



Tolle Saison gespielt: Die TT-Damen des TSV mit (von links) Nicole Uhlemann, Sandra Weldert und Anna Müller wurden hessische Vize-Pokalmeister. Foto: Wolfgang Wembacher

TGT-Sportler beim Werfertag

Lars Lewin und Eric Schweighöfer nehmen an Hessenteam-Sichtung teil

Traisa. Das letzte Aprilwochenende stand für die Sportler der TG Traisa wieder im Zeichen der beginnenden Freiluftsaason. Beim

Wurfertag in Göttingen startete Felix Münstermann in der Altersklasse M15 im Diskuswurf. Er konnte im Wettkampf seine

persönliche Bestleistung gleich zweimal auf über 24 Meter verbessern und zeigte sich zufrieden mit seiner Leistung.

Eric Schweighöfer (M15) startete im Speerwurf und erreichte mit fast 40 Metern ein gutes Ergebnis, wenngleich er feststellte, dass er noch deutlich weiter hätte werfen wollen, um seine persönliche Bestleistung deutlich zu steigern. Er erwartet in den nächsten Wettkämpfen eine deutliche Weiterverbesserung.

Am 30. April nahmen dann Lars Lewin und Eric Schweighöfer an einer Sichtungsveranstaltung des Hessischen Leichtathletik-Verbands als Vorauswahl für die Hessenmannschaft M15 für den Bundesländervergleichskampf im September teil.



Freiluftsaason startet: Felix Münstermann (links) und Eric Schweighöfer traten für die TG Traisa in ihren Altersklassen beim Werfertag in Göttingen an. Foto: Tobias Schweighöfer

Tobias Schweighöfer
TG Traisa

Sieben Hessenmeister für die TGT

Die Leichtathleten der TGT stellen nun zusätzlich sieben mal die südhessische Meister/in; 6 südhessische Vize-Meister/innen und errangen noch sechs dritte Plätze. Laurenz Breitwieser U18 wurde südhessischer Vizemeister im Kugelstoßen mit einer Weite von 11,42 m. In der W11 Staffel 4x50 m konnten sich die Athletinnen Hartmann, v. Reeken, Gerlach und Repp über den Titel der südhessischen Meisterinnen mit einer Zeit von 31 Sekunden freuen. Marlon Pons M15 wurde südhessischer Meister im Hochsprung mit einer persönlichen Bestleistung von 1,66m. Lediglich um einen Zentimeter verpasste er die Qualifikation für die süddeutschen Meisterschaften. Eric Schweighöfer M15 verbuchte im Speerwurf den Titel des südhessischen Meisters mit einer Weite von 39,50m. Marlene

Krall W14 sicherte sich den Titel der südhessischen Meisterin im Weitsprung mit einer super Weite von 5,08 m. Sarah Kringel wurde im Diskus Wurf W14 ebenfalls südhessische Meisterin mit einer Weite von 17,62 m. Nils Lewin wurde südhessischer Meister M14 über 800m in einer Zeit von 2:18,29 Minuten.

Auch im Weitsprung konnte die TGT Leichtathletik überzeugen: Linda v. Reeken W11 wurde hessische Vizemeisterin mit einer Weite von 4,10m, gefolgt von Julie Repp auf dem dritten Platz und Franziska Gerlach auf Platz fünf.

In weiteren Disziplinen konnten sich die TGT Athleten behaupten. Felix Münstermann wurde südhessischer Vizemeister im Diskuswurf, während Julian Servais M12 über 800m Vize-Meister Südhessens wurde.



Souverän gelaufen: Clara Hartmann erzielte den zweiten Platz über 800 Meter und wurde südhessische Vize-Meisterin. Foto: Tobias Schweighöfer

TGT trumpft auf im Bürgerpark Darmstadt

Südhessische Meisterschaften haben sich gelohnt für die Leichtathleten

Traisa. Am vergangenen Wochenende fanden die Südhessischen Meisterschaften in der Leichtathletik im Bürgerpark in Darmstadt statt und die TGT Leichtathletik konnte sich über zahlreiche Erfolge freuen, sodass es für uns schwierig ist, über alles umfassend zu berichten, denn bereits eine Woche zuvor konnten sich die Athleten in der W11 Staffel 4x50 m (Hartmann, v. Reeken, Gerlach und Repp) über den Kreismeistertitel freuen. Ebenso Marlon Pons (M15) im Hochsprung, Felix Münstermann (M15) im Diskuswurf, Eric Schweighöfer (M15) im Speerwurf, Lea Schweighöfer (W12) über 800 m mit persönlicher Bestzeit.

Beeindruckende Leistungen zeigten in Darmstadt auch die jüngeren Athleten: Clara Hartmann W10 wurde südhessische Vizemeisterin über 800m nach einem tollen und souveränen Lauf in einer Zeit von 2:58 Minuten und Platz 5 im Ballwurf. Lea Schweighöfer W12 lief die 800m unter der 3-Minuten-Marke

und wurde im Diskuswettkampf südhessische Vizemeisterin. Im Bereich Wurf zeigten Romina Patricelli und Sarah Kringel gute Leistungen, im Diskuswurf wurde Sarah Kringel südhessische Meisterin, gefolgt von Romina Patricelli.

In der Disziplin 50 m W11 schafften es gleich drei Läuferinnen ins Finale. Linda von Reeken belegte dabei den dritten Platz mit einer Zeit von 8,00 Sekunden (ZL 7,99 Sekunden), gefolgt von Franziska Gerlach auf Platz sechs und Julie Repp auf Platz sieben. Weitere Athleten konnten gute Leistungen zeigen: Die Staffel 4x100 m weibliche U16 erreichte Platz 3 (S.Kringel, Kolbe, Krall, R.Patricelli). Sandro Buono M12 konnte mit einem dritten Platz im Kugelstoßen aufwarten und zeigte ebenfalls eine ordentliche Leistung im Speerwurf. Michael Schütz M15 überzeugte im Weitsprung und Diskuswurf jeweils mit Platz 3. Lotti Kiesel W13 erreichte über 75 m Platz 3, wobei sie im Zwischenlauf zusätzlich noch persönliche Bestzeit lief.

Jonas Münstermann M11 erreichte über 800m den vierten Platz mit einer persönlichen Bestleistung von 2:48,73 Minuten. Lars Lewin konnte sich auch über eine persönliche Bestleistung in einer Zeit von 3:08 Minuten freuen. Frederick Fernández-Predel konnte in den Disziplinen 60m Hürden und im Hochsprung seine persönliche Bestleistung erreichen. Über 800 m stellte er ebenfalls sein Können unter Beweis. Jakob Jeromin lieferte eine gute Leistung im Ballwurf ab, wenngleich er seine persönliche Bestleistung leider nicht verbessern konnte. Er konnte ebenfalls im Weitsprung punkten, während Emily Schiffner W11 in den Disziplinen 50 m und Weitsprung eine gute Leistung zeigte. Matilda Patricelli U18 lief über 100m persönliche Bestleistung, während Paula Beisel U18 über 100m mit persönlicher Bestleistung und Platz 5 belohnt wurde. Carla Kolbe erzielte in der Disziplin 100 m den 4. Platz mit persönlicher Bestleistung. Finja Strauch W13 sicherte sich Platz

4 über 800m, Platz 5 im Weitsprung und konnte sich ebenfalls über eine solide Leistung über 75 m freuen. Jola Kolbe zeigte eine gute Leistung im 50-m-Lauf. Annika Kringel trat ebenfalls im 50-m-Lauf an, erreichte dort ihre persönliche Bestleistung, wenngleich es leider nicht für den Zwischenlauf reichte. Ida Jährling W14 lief ein gutes und engagiertes Rennen über 800m. Jonathan Romeis erreichte solide Ergebnisse im 60-m-Hürdenlauf und im Weitsprung. Ann-Katrin Romeis zeigte eine gute Leistung im Weitsprung der Altersklasse W15 und erreichte im Endkampf den 8. Platz. Die Trainer zeigten sich zuversichtlich in Bezug auf die laufende Saison, da es deutlich voran geht.

Insgesamt war es ein erfolgreicher Wettkampf für die TGT-Leichtathleten, die in verschiedenen Disziplinen tolle Leistungen zeigten und sich so auch für weitere Wettkämpfe empfehlen konnten.

Tobias Schweighöfer
TG Traisa

„Dieses Jahr wollen wir aufs Treppchen“

Nach Platz 4 im Sportkreis hofft Sportabzeichen-Koordinator Harald Kolbe auf mehr

Traisa. Seit Mai bis September findet jeweils am ersten Donnerstag im Monat um 18 Uhr die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens am Sportplatz Mühltal-Traisa statt. Zusätzlich gibt es Abnahmetermine für Schwimmen, Radfahren und Nordic Walking. Alle Termine finden sich auf den Webseiten der beiden Sportvereine der SV Traisa und TG Traisa.

Die Koordination des Stützpunkts Mühltal-Traisa hat seit diesem Jahr Harald Kolbe übernommen – er führt das Ehrenamt für den im letzten Jahr verstorbenen Axel Fischer fort. Insgesamt stehen dem Stützpunkt 12 engagierte Prüfer und Helfer zur Verfügung.

Für das Sportabzeichen muss in den vier Kategorien Schnelligkeit,

Kraft, Koordination und Ausdauer jeweils eine Disziplin erfolgreich absolviert werden. Die Teilnehmer können dabei aus den Sportarten Leichtathletik, Turnen, Schwimmen und Radfahren ihre Lieblingsdisziplinen wählen. Weitere Informationen, insbesondere zu den Leistungsanforderungen, finden sich unter: deutsches-sportabzeichen.de.

Der Stützpunkt Mühltal-Traisa hat mit 87 Sportabzeichen im Jahr 2022 den vierten Platz im Sportkreis Darmstadt-Dieburg belegt. „Dieses Jahr wollen wir aufs Treppchen“, sagt Harald Kolbe und lädt alle ambitionierten Mühltaler auf den Sportplatz Traisa oder ins Schwimmbad ein.

Harald Kolbe
TG Traisa



Hochmotiviert: Das Team der Prüfer und Helfer um Sportabzeichen-Koordinator Harald Kolbe freut sich auf zahlreiche Teilnehmer. Foto: TGT

GUTSCHEIN*

*für eine unverbindliche & kostenlose MARKTPREISEINSCHÄTZUNG Ihrer Immobilie

IHR IMMOBILIENMAKLER FÜR SÜDHESSEN



CENTURY 21

André & Bihn Immobilien

06151 - 101 67 69

darmstadt@century21.de

SCHÜTZENSTRASSE 8
64283 DARMSTADT
www.darmstadt.century21.de

06251 - 708 36 07

bergstrasse@century21.de

BAHNHOFSTRASSE 13
64625 BENSHEIM
www.bergstrasse.century21.de



onlineadressen+

Dank fachkundiger Hilfe den Durchblick behalten

Auf www.beutel.de stellt sich Beutel-Augenoptik in Darmstadt-Eberstadt vor

Darmstadt-Eberstadt. Wenn es ums gute Sehen geht, sollte man nicht knausern. Denn die Augen sind nicht nur, wie es oft kolportiert wird, „Spiegel der Seele“, sie gehören auch zu den wichtigsten Sinnesorganen des Menschen: Mehr als 10 Millionen Informationen werden in jeder Sekunde ans Gehirn weitergeleitet, und wenn ein Auge an Sehschärfe verliert, gleicht das Pendant den Verlust so perfekt

aus, dass Defizite oft erst spät bemerkt werden. Ein Grund mehr, diesem Meisterwerk der Evolution die höchste Aufmerksamkeit zu schenken.



Brillen, Kontaktlinsen und mehr: Seit 1987 kümmert sich Augenoptiker Bernd Beutel in Darmstadt-Eberstadt um die Belange seiner Kunden.

Ein Anliegen, dem sich Bernd Beutel seit 1987 in seinem Geschäft in der Obertorstraße 8 in Darmstadt-Eberstadt verschrieben hat. „Wir vertreiben Produkte in höchster Qualität, möglichst von deutschen Herstellern, nachhaltig produziert, die in Zusammenarbeit mit den führenden Experten auf dem jeweiligen Gebiet entwickelt wurden und unseren Kunden einen größtmöglichen Nutzen bieten. ... Eine angenehme Atmosphäre in unserem Geschäft ist uns wichtig. Wir beraten unsere Kunden immer zu ihrem größtmöglichen Nutzen. Ein umfangreiches und aktuelles Angebot an Brillenfassungen und Kontaktlinsen ist uns sehr wichtig“, beschreibt der staatlich geprüfte Augenoptiker, Augenoptikermeister und Bachelor Professional seine Philosophie auf der Internetpräsentation www.beutel.de.

In der Tat geben sich in Bernd Beutels Sortiment die führenden Marken ein Stelldichein, sei es bei Lese-, Gleitsicht-, Sonnen- oder auch Sportbrillen, zudem legt der Spezialist großen Wert auf optimale Anpassung der Sehhilfen in der eigenen Werkstatt und achtet nicht weniger sorgfältig auf die Augengesundheit. Ein Engagement, das zahlreiche Auszeichnungen würdigen wie die ISO DIN 9001 Zertifizierung als „7-Sterne-Optiker“, das Gütesiegel „1a Augenoptiker“ oder das Zertifikat als „Seniorenfreundlicher Betrieb 2022“.

Mue-Mo



Zwischenstopp: An der Menhiranlage „Hirtenswiese“ bei Roßdorf informierten sich die OWK-Wanderer über die Hintergründe der hier gefundenen 14 Steinblöcke aus Granitporphyr, volkstümlich auch als Hinkelsteine bekannt. Foto: Wilfried Plößer

„Tag des Wanderns“ gut gemeistert

OWK war auf anspruchsvoller Tour unterwegs im Messeler Hügelland

Nieder-Ramstadt. Der 14. Mai, Gründungstag des Deutschen Wanderverbandes, ist der bundesweite „Tag des Wanderns“. Für den OWK Nieder-Ramstadt stand an diesem Tag eine 14 Kilometer lange Wanderung vom Bessunger Forsthaus nach Dieburg zum Wendelinusfest auf dem Programm.

Vorbei an den Windrädern, ging es weiter Richtung Dieburger Naturfreundehaus „Morethütte“ auf dem 227 Meter hohen Mainzer Berg, der an die Zeit der Mainzer Erzbischöfe und Kurfürsten, die hier einst Besitz hatten, erinnert. Von nun an ging es nur noch leicht bergab Richtung Dieburg. An der

mitten im Wald liegenden Wanderhütte „Refugio St. Wolfgang“ wurde kurz gerastet und Köstlichkeiten aus den Rucksäcken verzehrt. Bald waren die ersten Spargeläcker und das Freizeitgelände Wolfgangsee am Dieburger Stadtrand erreicht.

Ein kurzer Marsch durch die Stadt führte schließlich zum Endziel der Wanderung, dem Wendelinusfest am Minnefeld. Hier erwartete ein gemütlicher Biergarten auf dem Festplatz zwischen dem ehemaligen Kapuzinerkloster und der Wendelinuskapelle die müden Wanderer, schließlich gilt der heilige Wendelin als Schutzheiliger der Pilger und Wanderer. Gut besucht wurde auch der Klostergarten, in dem die einzelnen Stationen des Schöpfungsgebets „Sonnenesang“ des Franz von Assisi das beherrschende Thema des Gartens sind. Die blaue Herde der Friedensschafe des Aktionskünstlers Rainer Bonk, die friedlich im Garten grasen, wurde ebenso bestaunt wie die dort angepflanzten Heil- und Wildkräuter.

Nach der Anfahrt mit dem ÖPNV wanderte die Gruppe zunächst zur Menhiranlage „Hirtenswiese“ bei Roßdorf. Zwei Schautafeln informieren am gluckernden Ruthsenbach über die Hintergründe der hier gefundenen 14 Granitporphyr-Steinblöcke, die volkstümlich auch als Hinkelsteine bezeichnet und der Jungsteinzeit zugeordnet werden. Der weitere Weg führte dann über die Scheffheimer Wiesen Richtung Roßdorf zur dortigen Geburtstagsallee, die im Jahr 2002 beim 25-jährigen Bestehen des Landkreises Darmstadt-Dieburg entstanden ist.

Nach der Anfahrt mit dem ÖPNV wanderte die Gruppe zunächst zur Menhiranlage „Hirtenswiese“ bei Roßdorf. Zwei Schautafeln informieren am gluckernden Ruthsenbach über die Hintergründe der hier gefundenen 14 Granitporphyr-Steinblöcke, die volkstümlich auch als Hinkelsteine bezeichnet und der Jungsteinzeit zugeordnet werden. Der weitere Weg führte dann über die Scheffheimer Wiesen Richtung Roßdorf zur dortigen Geburtstagsallee, die im Jahr 2002 beim 25-jährigen Bestehen des Landkreises Darmstadt-Dieburg entstanden ist.

Mit Bussen und Straßenbahn erfolgte am Spätnachmittag die Rückfahrt nach Mühltal. Alle Teilnehmer waren zwar müde, aber dennoch zufrieden, den „Tag des Wanderns“ mit dieser anspruchsvollen vierstündigen Wanderung gemeistert zu haben. Den Wanderführern, dem Ehepaar Plößer, wurde daher für diese Tour ganz herzlich gedankt.

Harald Zeitz
OWK Nieder-Ramstadt

DIENSTLEISTUNG

Beutel Augenoptik
Der „1a-Augenoptiker“ (marktintern 2022) mit dem besonderen Service www.beutel.de

Gewerbeparks Schwinn
Selbststeinlagerungshaus in Mühltal Selfstorage-Lagerflächen ab 1 qm www.gewerbepark-schwinn.de

Gute Energie in Ihren Räumen!
Feng Shui Expertise für Neubauplanung, Wohn- und Firmenräume www.klassisches-feng-shui.de

Musikstudio May
Stimmbildung, Gesang, Klavier, Qualifizierter Unterricht vom Profi ... www.musikstudio.olivermay-counter.de

Neue Lebensfreude und Kraft!
Psychologische Beratung und Trauerbegleitung. Ich begleite und unterstütze Sie gerne. www.birgit-arz-systemisch.de

seger-coaching
Erfolgsstrategien und Lösungswege entwickeln, Blockaden überwinden www.seger-coaching.de

SCHÖNE IMMOBILIEN
Wertermittlung, Beratung, Verkauf, Vermietung, Auslandsimmobilien www.schoeneimmobilien.net

„Zeit für DICH“ - Sinn & Werte Coaching
Was brauchst Du? Wo willst Du hin? Wofür ist das gut? 30 Minuten kostenfreies Erstgespräch www.sgr-coaching.de

EINZELHANDEL

Getränke Hnyk
Getränkfachhandel, Fest-Service, Abholmarkt, Veranstaltungs-Service www.getraenke-hnyk.de

SCHÖNHEIT & WOHLBEFINDEN

Tempel Kosmetik
Simone Tempel, Visagistin und staatlich geprüfte Kosmetikerin www.kosmetiktempel.de

FINANZEN / VERSICHERUNG

Finanzberatung Fleer Gerecke Prüfer
Bankenunabhängige Beratung, konservative Geldanlagen, Baufinanzierungen www.fg-finanzen.de

Ralf Petit – Nachhaltige Anlageberatung – Durch Finanzkonzepte mit ökologischen und ethisch geprüften Investments mehr erreichen www.petit-beratung.com

Versicherungsbüro Eidenmüller e.K.
Ihr starker Partner in allen Versicherungsfragen, Privatkunden, Firmenkunden, Landwirte www.eidenmueller.com

Volksbank Darmstadt Südhessen eG
Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei. www.volksbanking.de

FREIZEIT UND REISEN

Reisebüro Mühltal
Kompetente Beratung rund um den Urlaub. Finden Sie Ihren Traumurlaub: www.muehltal-reisebuero.de

GESUNDHEIT UND SPORT

BILANCUR Naturheilpraxis Sabine Lang
Behandlung von Allergien, Erschöpfungszuständen, Blutdruckregulation www.bilancur.de

LUCKYSPORTS, Gesundheitszentrum
Muskeltraining, Massage, Sauna, Prävention, Reha-Training, Taping www.luckysports.eu

SANITÄTSHAUS BEHRMANN

Sanitätshaus Behrmann
in Mühltal und Darmstadt, Orthopädie- und Reha-technik, Sanitätsartikel www.sani-behmann.de

HANDWERK / HANDEL

Kammler Malermeister GmbH
Ihr Zuhause ist uns wichtig! Maler- und Putzarbeiten, kreative Raumgestaltung www.kammlermalermeister.de

Malerbetrieb Flierl GmbH & Co KG
Maler-, Tapezier- und Putzarbeiten, Vollwärmeschutz, Fassadenanierung uvvm. www.malerbetrieb-flierl.de

HOTEL UND GASTRONOMIE

Darmstädter Hof – Simmermacher ..
Restaurant und Pension, seit mehr als 175 Jahren im Familienbesitz www.simmermachers.com

Hofgut Dippelshof
Hotel-Restaurant im Jugendstilpark, feiern, genießen, wohlfühlen www.dippelshof.de

RECHT UND BERATUNG

Kuhnwaldt Kanzlei
Arbeitsrecht, Ehe- und Familienrecht, Internet-, Miet-, Erb- und Strafrecht www.kanzlei-kuhnwaldt.de

Marion Diekmann, Anwältin & Fachanwältin für Steuerrecht
Steuer-, Arbeits- & Gesellschaftsrecht, Unternehmensgründung www.kanzlei-diekmann.com

Müller-Huy Anwaltskanzlei
Fachanwältin für Familienrecht, Scheidung, Sorge-, Unterhalts-, Güterrecht sowie Betreuungs- und Erbrecht www.mueller-huy.de

STEUERBERATER

BAIER.TAX Steuerberater Andreas Baier Persönlich, individuell und digital. Steuerberatung für Privatpersonen und Selbstständige www.baier.tax

Ellen Deranek Steuerberaterin
Steuerberatung, Steuererklärungen, Lohnabrechnungen, Jahresabschlüsse www.deranek.de

Grötecke & Hertelendy PartG
Steuerkanzlei in der Wacker Fabrik www.groetecke-hertelendy.de

Karrer Rink Steuerberater PartG mbB
Betriebswirtschaftliche Beratung, Steuererklärungen, Buchhaltung, Jahresabschlüsse www.steuer-kr.de

ASB Regionalverband Südhessen
Menü-Service für Senioren, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildung www.asb-suedhessen.de

NRD Altenhilfe GmbH
Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Kurzzeitpflege, Stationäre Pflege www.nrd-altenhilfe.de

WERBUNG

Modaublick und Mühltalpost
Die Heimatzeitungen für Modautal, Ober-Ramstadt und Mühltal www.mue-mo.de

topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
Marketing und Design mit Leidenschaft für Web und Print www.topidentity.de

Ihre Website ist nicht dabei?
Rufen Sie uns gleich an:
06251.70 96 60

Ihre www.adresse ist wichtig?

Dann nutzen Sie unser günstiges **Online-Adressen Verzeichnis** im **Modaublick** und in der **Mühltalpost**.

Zum **Jahrespauschalpreis von 159,- Euro** (zzgl. MwSt.) sind Sie **jeden Monat** im **Modaublick** und in der **Mühltalpost** vertreten.

Interessiert?

Tel.: 06251/709660 | E-Mail: anzeigen@mue-mo.de
www.mue-mo.de



Die Mühltalpost, die Heimatzeitung von Mühltalern für Mühltaler.



Zwischenstopp im Gartencenter: Bevor die Reisegruppe nach Schöllkrippen weiterfuhr, gab es im Löwer-Markt in Goldbach Gelegenheit zum Einkaufen. Foto: Michael Keil